

Kulturspiegel Altoland

Ausgabe 50

Januar 2018



**Ende nach
1250 Jahren:
Kloster Altomünster**



**Patriotismus
Nationalismus
Populismus**



**Die Glocken der Filial-
kirche St. Laurentius
in Pfaffenhofen**



**„Bei mir gilt's
diesmal den
Kopf!“**



Anton Holzhammer GmbH



Altomünster
08254 / 8213



OPEL

Opel-Service



Tankstelle mit
Tankautomat

- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Marken
- HU Di- und Donnerstag
- Scheibenreparatur
- Klimaanlage-Service
- Achsvermessung

Straßenbaukompetenz
seit 1964

moderner Maschinenpark

Kies- & Asphaltmischwerk

... und regional verwurzelt



GPS gesteuerter Grader

Werk Walchshofen

Kirchweihralle Sielenbach



SCHWEIGER
STRASSENBAU GMBH · ALTOMÜNSTER

Straßen- und Tiefbau

Altomünster · Schmelchen 2 · Tel. 08254.99 77 0

Asphaltmisch- und Kieswerk

Aichach-Walchshofen · Hochstattstr. · Tel. 08251.24 78

Liebe Leserinnen und Leser,

mittlerweile kann der ehrenamtlich erstellte und durch Inserate finanzierte KULTURSPIEGEL ALTOLAND seine 50. Ausgabe vorlegen. Die erste erschien im September 1992 noch als KULTURSPIEGEL ALTOMÜNSTER, eigenverantwortlich herausgegeben und redaktionell betreut von Gerhard Gerstenhöfer, dem damaligen Vorsitzenden der VHS Altomünster.

Von Anfang an ging es nicht nur um die Veranstaltungen der VHS, sondern auch um die Angebote der anderen Kulturvereine, die hier ein neues Forum fanden. Die Auflagen stiegen von 2.300 auf 4.500 Hefte pro Ausgabe.

Im Laufe der Jahre erschienen immer mehr auch allgemeine Textbeiträge, die heute bereits die Hälfte eines jeden Heftes ausmachen: In dieser Jubiläumsausgabe geht es um das Ende unseres Klosters, um „Patriotismus, Nationalismus, Populismus“, um einen Kriminalfall des 19. Jahrhunderts, um die Glocken der Filialkirche Pfaffenhofen und schließlich um die Malerin Isabelle Herzogin von Württemberg.

Aus einer Programmzeitschrift ist eine Kulturzeitschrift geworden, die im Landkreis Dachau ihresgleichen sucht!

Auch wenn es immer wieder die gleichen Autoren sind, ist jeder eingeladen, einen qualifizierten Beitrag zu verfassen. Abwechslung und Vielfalt stellen das Geheimnis jeder guten Zeitschrift dar. Auch wenn es manchen so erscheinen mag, der KULTURSPIEGEL ist keineswegs auf historisch-politische Themen fixiert. Machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie und neue Ideen im Neuen Jahr 2018.

Ihr Redaktionsteam des KULTURSPIEGEL ALTOLAND

IMPRESSUM:

Der **Kulturspiegel Altoland** erscheint zweimal jährlich.

Die Zeitschrift wird im Bereich der Region Altoland kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Sie wird durch Anzeigen finanziert. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Firmen, die dies ermöglichen.

Herausgeber:
die Marktgemeinde und die Volkshochschule Altomünster

Redaktion:
Prof. Dr. Wilhelm Liebhart MA
Gerhard Gerstenhöfer
Astrid Kühne

Layout:
Dipl.-Designer Peter Seiler

Anschrift:
Kulturspiegel Altoland
(Informationsbüro im Rathaus)
Marktplatz 7
85250 Altomünster
Tel.: 08254 / 9997-44
kulturspiegel@altoland.de

Auflage:
4.500 Exemplare

Bankverbindungen:
Sparkasse Dachau,
IBAN: DE55 7005 1540 0000 3762 69
BIC: BYLADEM1DAH

RV-Bank Dachau,
IBAN: DE47 7009 1500 0003 0355 73
BIC: GENODEF1DCA

Für die Inhalte der Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Inhaltsverzeichnis

Textbeiträge:

Grußworte	4
Ende nach 1250 Jahren: Kloster Altomünster	5
Patriotismus, Nationalismus, Populismus	7
„Bei mir gilt’s diesmal den Kopf!“	12
Die Glocken der Filialkirche St. Laurentius in Pfaffenhofen	14
Bildnerisches Schaffen zum Menschsein	16
Europäischer Musikworkshop Altomünster 2018	16

Programme der Vereine:

Informationsbüro der Marktgemeinde Altomünster	3
Dachauer Forum	18
Theatergruppe Altomünster	20
Ortsverschönerungsverein	20
Museums- und Heimatverein	20
Gesangverein Frohsinn / Altochor	20
Katholischer Deutscher Frauenbund	21
Kolpingfamilie	21
Kulturförderkreis	21
Gemeindebücherei	21
vhs-Altomünster	22
vhs-Hilgertshausen-Tandern	44



Ihr Partner für Versicherung, Vorsorge und Vermögen!

Karl Buchberger, Allianz Generalvertretung

Marktplatz 6, 85250 Altomünster
Telefon 0 82 54.9 94 92-0, Fax 0 82 54.9 94 92-12
agentur.buchberger@allianz.de
www.allianz-buchberger.de



KOSMETIKSTUDIO PETRA BAYER

85250 ALTOMÜNSTER-RANDELSRIED
RANDOLFSTRASSE 7
TELEFON 0 82 59 / 89 70 705
KOSMETIKSTUDIO-PETRA-BAYER.DE

- KOSMETIKBEHANDLUNG
- MICRODERMABRASION
- MESOBEHANDLUNG
- PFLEGEBERATUNG
- MAKE-UP SCHULUNG
- PERMANENT MAKE UP
- FUSSPFLEGE

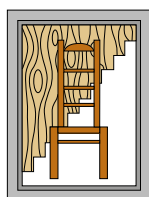


Marktgemeinde Altomünster
sehenswert - preiswert - liebenswert - lebenswert

Schreinerleistung ist *

nachhaltig
persönlich
individuell
kompetent
ihren Preis wert
kreativ

Schreiner
Bayern



ALTO ♦ MAIR SCHREINEREI

Bahnhofstraße 13 · 85250 Altomünster
Telefon 0 82 54 / 18 37 · Telefax 0 82 54 / 22 88
E-Mail: info@schreinerei-mair.de
www.schreinerei-mair.de

Inhaberin: Brigitta Mair

Neue Ideen für Bau und Haus!

Klosterladen

St. Alto-Hof 4
Tel. 08254 / 99 45 33

Im Sortiment:
Kerzen für besondere Anlässe,
Bücher,
Devotionalien,
Altomünsterer Rosenkränze,
fair gehandelte Produkte
und vieles mehr.

Öffnungszeiten:

Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.00 Uhr
So. 13.30 - 16.00 Uhr



Frau Astrid Kühne
 Informationsbüro der
 Marktgemeinde Altomünster
 Marktplatz 7
 08254/9997-44,
 08254/9997-744 Fax

info-buero@altomuenster.de
 www.altomuenster.de
 Mo + Di 09-13 u. 15-17 Uhr
 Mi - Fr 10-13 u. 15-18 Uhr
 Sa 10-14 Uhr



Markttermine

Fastenmarkt
 25. März 2018

Pfingstmarkt
 21. Mai 2018

Magdalenenmarkt
 15. Juli 2018

Jeden Sonntag um
 14 Uhr allgemeine
 Kirchenführung



An Markttagen
 um 13.00 Uhr

Termine

Theaterball
 03. Februar, 20 Uhr

Frühjahrstheater
 17., 18., 23., 24.
 und 25. März 2018



Jazzfrühschoppen
 10. Mai 2018, 11 Uhr



Muttertagskonzert
 13. Mai (Muttertag), 14:30 Uhr



Klosterhofserenade
 17. Juni 2018, 20 Uhr

Marktfest
 30. Juni und 1. Juli 2018



**Offener Senioren-
 treff des AWO
 Club 50+**
 Gemeinschaftsraum
 Betreutes Wohnen
 jeden 1. Mittwoch
 im Monat um 14.30 Uhr



**Treffen der
 Senioren im
 Seniorenwohnen
 Altoland:**
 jeden Dienstag
 um 14.00 Uhr



Gemeindebücherei

**Bilderbuchkino
 & Geschichtentreff**
 Termine siehe Seite 21



Gemeindecafé
 der ev. Kirchengemeinde
 im evangelischen
 Gemeindezentrum
 immer am letzten Samstag
 von jedem ungeraden Monat
 jeweils um 15 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,

in Ihren Händen halten Sie die Ausgabe 50 des Kulturspiegel Altoland. Diese Zeitschrift wird von der Marktgemeinde Altomünster und der Volkshochschule herausgegeben. Hergestellt wird sie von dem Redaktionsteam Herrn Professor Dr. Wilhelm Liebhart, Herrn Gerhard Gerstenhöfer und Frau Astrid Kühne sowie dem Grafik-Designer Peter Seiler. Das Heft erscheint zweimal im Jahr (Februar und September) in einer Auflage von 4.500 Exemplaren.

Der Kulturspiegel Altoland ist für das Kleinzentrum Altomünster und seine Region konzipiert. Er publiziert die Programme der Volkshochschule, des Dachauer Forums, der Kolpingfamilie, des Frauenbundes, des Museums, des Kulturförderkreises, der Theatergruppe, des Ortsverschönerungsvereins, der Gemeindebibliothek, des Gesangvereins Frohsinn und des Informationsbüros.

In allen Ausgaben finden sich Aufsätze zu kulturellen und gesellschaftlichen Themen, die elektronisch archiviert sind und über die Internetseiten der Marktgemeinde heruntergeladen werden können.

Zwischen den Vereinen und der regionalen Geschäftswelt bestehen traditionell gute Beziehungen. Das ermöglicht, dass der Kulturspiegel ausschließlich durch Inserate finanziert wird. Er wird in Altomünster und in Hilgertshausen-Tandern kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

Als Herausgeber schätzen wir das ansprechende Erscheinungsbild und das inhaltliche Niveau des Kulturspiegel Altoland und sind davon überzeugt, dass das auch in Zukunft so sein wird.

Die erste Ausgabe erschien im Herbst 1992. Herausgeber waren Herr Gerstenhöfer und



seine Frau Isolde. Sie hat ihn bei der Erstausgabe (Erstkundenwerbung, Inhalte, Layout und damals auch die Verteilung) sowie weitere sechzehn Jahre bei der Herstellung und Herausgabe unterstützt.

Frühzeitig engagierte sich Frau Kühne und übernahm sukzessive mehr Aufgaben. Heute redigiert sie das gesamte Heft, erledigt den größten Teil der Inseraten-Werbung/-Betreuung, sammelt die Programm-Beiträge der am Kulturspiegel teilhabenden Vereine und besorgt alleinverantwortlich das Geschäftliche.

Herr Prof. Dr. Liebhart nahm von Anfang an am Kulturspiegel Anteil, assoziierte sich stetig mehr mit der Redaktion und hat nun deren Leitung übernommen.

Die Redaktion arbeitet unentgeltlich. Sie ist gegenüber den Herausgebern nicht weisungsgebunden. Wir schätzen die Textbeiträge als souveräne Meinungsäußerung der Autoren in Stil und Inhalt. Deshalb sagen wir den Initiatoren, dem Redaktionsteam, Herrn Seiler für die grafische Gestaltung und ganz besonders den Autoren unseren verbindlichsten Dank. Wir gehen davon

aus, dass wir Sie, liebe Leserinnen und Leser in diesen Dank mit einschließen dürfen. Aber auch Ihnen danken wir für Ihr Interesse.

Ein weiterer Dank gilt Ihnen, unseren Inserenten. Sie machen den Kulturspiegel durch ihr Geld für die Inserate und ihre Treue möglich. Gerade gegenüber Ihnen und Ihren Unternehmen fühlen wir uns zum Erhalt des gediegenen Erscheinungsbildes verpflichtet. Viele von Ihnen sind dem Kulturspiegel von Anfang an verbunden. Dies macht Sie zu echten Teilhabern der Kultur in Altomünster. Sie erwarten für Ihr nachhaltiges Interesse am Erhalt gewachsener Strukturen nicht in erster Linie kurzfristigen Gewinn, sondern sichern langfristig die Basis für sich und die ganze Gemeinschaft. Dies zu würdigen, ist uns ein ausdrückliches Bedürfnis.

Marktgemeinde Altomünster
Volkshochschule Altomünster e.V.

Anton Kerle, 1. Bürgermeister
Konrad Wagner 1. Vorsitzender



Das Kulturspiegel-Team: Wilhelm Liebhart, Astrid Kühne, Peter Seiler und Gerhard Gerstenhöfer im Informationsbüro des Marktes Altomünster.

Ende nach 1250 Jahren: Kloster Altomünster

Von Wilhelm Liebhart

Am 15. November 2016 wurde das Birgittenkloster Altomünster mit nur noch zwei Nonnen per Dekret von der vatikanischen „Kongregation für die Institute des geweihten Lebens und der Gesellschaften des apostolischen Lebens“ formell aufgehoben. Der Vollzug des Dekrets fand am 17. Januar 2017 statt. Damit ging nicht nur die 520-jährige Geschichte des schwedischen Ordens in Altbayern, sondern eine insgesamt 1250-jährige Klostertradition¹ in Altomünster zu Ende. Das Birgittenkloster hatte wie auch andere Frauenklöster schon seit Jahrzehnten Nachwuchsprobleme. Bestehende Chancen zerschlugen sich seit den 1980er Jahren wie etwa die Kontakte zum neuen römischen Zweig des Birgittenordens, der „Kongregation der Schwestern des Allerheiligsten Erlösers und der hl. Birgitta“, oder zum spanisch-mexikanischen Zweig.² Der Aufhebungsprozess setzte im Herbst 2015 ein. Innerhalb eines Jahres wurden die seit der Säkularisation verbliebenen, über 2000 Kunst- und Kulturschätze sowie die Reste der alten Klosterbibliothek und des Archivs durch das Erzbischöfliche Ordinariat von München und Freising sichergestellt und mittlerweile weggebracht. Die Inventarisierung und die Erschließung durch das Diözesanmuseum Freising und das Archiv des Erzbistums München und Freising haben bereits begonnen. Auch wenn Altomünster Kulturschätze verloren hat, so stehen sie im Gegensatz zu früher künftig der wissenschaftlichen Forschung zum Teil Online zur Verfügung. An die vergangene Klosterzeit erinnern nur noch die verwaiste Klosteranlage mit drei Innenhöfen, erbaut im ausgehenden 15. bis zum Ende des 17. Jahrhunderts, und das „Klostermuseum Altomünster“, das nach wie vor seit 1997 ehrenamtlich vom Museums- und Heimatverein Altomünster mit finanzieller Unterstützung seitens der Gemeinde und des Landkreises Dachau geführt wird.

Zweite Säkularisation 2017?

Die Aufhebung 2017 rief bei vielen Zeitgenossen die Erinnerung an das Jahr 1803 wach. Im Gebiet des heutigen Bayern fielen damals etwa 400 geistliche Institute der staatlichen Säkularisation zum Opfer. Begleiterscheinungen waren damals die Zerstörung einer kirchlich geprägten Kultur, ein Bruch im traditionellen Bildungswesen, der Abbruch von Kirchen, Kapellen und



Der Birgittin-Konvent mit Chorfrauen und weißen Laienschwestern 1948. (Foto Baumann)

Klöstern, die Auslöschung einer Kunst und Kultur tragenden Schicht, das Verschwinden eines wichtigen Arbeitgebers für das Handwerk, insbesondere für das Kunsthandwerk, und schließlich der Untergang einer humanen Sozial- und Wirtschaftsordnung.³ So auch in Altomünster: Grund und Boden, Immobilien und Mobilien wurden versteigert und verkauft. Große Teile der Bibliothek (3400 Bände), das Archiv und diverse Kunstgegenstände gelangten nach München in die entsprechenden Staatssammlungen. Während die lokale Aufhebungskommission den Mönchskonvent mit Archiv und Bibliothek ausräumte, blieb der Nonnenkonvent davon fast vollständig verschont. So manches kulturelle Kleinod blieb daher bis in die Gegenwart erhalten, wenn auch die Zeit an ihnen nagte. Von solch einem Einschnitt kann natürlich 2017 keine Rede sein, aber eine traditionelle Stätte des Gebets für die säkularisierte Welt ist dahin. Wer an die Kraft der Gebete glaubt, wird dies nur bedauern können. Im Folgenden geht es um die historische Entwicklung nach 1803, die insofern bemerkenswert ist, weil das schon einmal aufgehobene Birgittenkloster Jahrzehnte später wiederbelebt wurde. Seine jüngere Geschichte ist im Gegensatz zur Geschichte von 1497 bis 1803 gar nicht erforscht.

Wiedererrichtung 1841/1842

Als 1823 mit Generosa Hibler die letzte Äbtissin verstarb, lebten noch über 20 Nonnen des 1803 erstmals aufgehobenen Konvents zusammen. Seitdem führten Oberinnen und ab 1861 Priorinnen den Konvent weiter. Die Hoffnung auf einen Wiederbeginn gaben die Nonnen nach 1803 nie auf. Am 18. Februar 1841 genehmigte König Ludwig I. schließlich nach mehrfach fehlgeschlagenen Versuchen die Wiedererrichtung als reines Nonnenkloster.⁴ Am 18. März

1842 konnten zehn Novizinnen, davon drei aus der Pfarrei Altomünster, feierlich eingekleidet werden. Die päpstliche Dispens, keine Mönche aufnehmen zu müssen, kam 1844. Der Staat überließ zwar das Klostergebäude zur unentgeltlichen Nutzung, verlangte aber nach dem Tod der letzten pensionsberechtigten Nonne die Übernahme der Baulast bzw. 1850 den Rückkauf. Das Kloster unterstand seitdem voll und ganz der geistlichen Aufsicht des Ortspfarrers als Spiritual und des jeweiligen Ortsbischofs. Der damalige Erzbischof Lothar Anselm von Gebstättel (1818-1846) war allerdings gegen die Wiedereröffnung und wollte stattdessen die Armen Schulschwestern angesiedelt sehen. Dazu kam es aber nicht. Nur langsam ging es für die vier alten und zehn neuen Nonnen unter schwierigsten und primitivsten Bedingungen aufwärts. Man konnte mit der Zeit wieder Grund und Boden ankaufen, da entsprechende Mitgiften und Stiftungen eingingen. Der Konvent wuchs von 27 Nonnen im Jahre 1857 auf 37 im Jahre 1873 an.



Gedenkplatte in der neuen Gruft für verstorbene Nonnen 1877–1882. (Foto Liebhart)

Besuch der Königinwitwe 1869

Ein besonderes Ereignis fand am 28. April 1869 statt. Die Mutter König Ludwigs II., die verwitwete Königin Maria Friederike, geborene Prinzessin von Preußen, besuchte als Protestantin das Kloster und nahm am Vespergebet und einem Abendessen teil. Vor der Abreise umarmte sie alle Schwestern. Fünf Jahre später trat sie zum katholischen Glauben über, wozu sicherlich der Besuch in Altomünster beigetragen hat. Mit dem Frauenkloster ging es weiter aufwärts: 1890 lebten 23 Chorfrauen, eine Novizin, elf Laienschwestern und eine Laiennovizin, also 36 Schwestern, in Klausur. 1947 wurde sogar die Zahl von 62 Schwestern erreicht. Seitdem ging die Konventstärke aber kontinuierlich bis 2015 auf zwei Schwestern zurück.

Lebensunterhalt

Wovon lebten Nonnen seit ihrem Neuanfang? Neben der eigenen, von Laienschwestern betriebenen Landwirtschaft pflegten sie Näh-, Stick- und Schneiderarbeiten, wuschen und mangelten sie zuletzt die Münchner Kirchenwäsche. Eine Spezialität war lange Zeit ein Quittenlikör. Kinder wie der Autor bekamen noch in den 1950er und 1960er Jahren Bruch aus der Hostienbäckerei durch die Klosterwinde gereicht. Seit den 1980er Jahren fand der Konvent auch im Unterhalt eines Gästehauses im sich leerenden Zellentrakt einen Teil des Auskommens, solange eigenes Personal zur Verfügung stand. Man bevorzugte kirchliche Gruppen.

Klosterjubiläen

Drei große Jubiläen der zweiten Nachkriegszeit haben das Kloster und die Ordensgründerin Birgitta einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht: 1973 gedachten Kloster, Pfarrei und Gemeinde der 600-jährigen Wiederkehr des Todestages der hl. Birgitta (1373) und der Kirchenweihe von 1773. Auf meine Anregung hin feierte man 1991 ein Doppeljubiläum, die 600. Wiederkehr der ersten Heiligsprechung Birgittas von Schweden und die Erhebung zum Markt. Hierbei kam auch das barocke Birgittenspiel „Schauplatz der Tugend“ mit über 6000 Versen zur Aufführung.⁵ Die 500-jährige Gründung des Birgittenklosters stand 1997 im Mittelpunkt eines weiteren Klosterjubiläums. Von bleibender Bedeutung für Kloster und Orden waren die Eröffnung des Klostermuseums und die Ergebnisse einer Internationalen Tagung zur Geschichte des Birgittinordens in der Frühen Neuzeit.⁶ Ganz im Zeichen Europas stand die Gründung der „Societas Birgitta-Europa“. Sie



Königin Marie von Bayern, geborene von Preußen. (Foto Liebhart)

will alle Orte zusammenführen, die ein Kloster der hl. Birgitta beherbergten oder noch besitzen. Seitdem bestehen intensive Kontakte in die Niederlande, nach Dänemark und Schweden. Ob das in der Zukunft so bleibt, steht in den Sternen. Die Initiative scheint zu erlahmen.

Zukunft

Zwei Fragen stehen im Raum: Wer hat „Schuld“ am Ende unseres Klosters? Und: Was wird aus dem aufgehobenen Birgittenkloster? Eine Antwort auf die erste Frage zu geben, ist wohl noch zu früh. Jeder der Beteiligten sieht nur seine Perspektive. Aber eines ist klar: Einen einzigen Grund gibt es nicht, es kamen mehrere Faktoren zusammen. Kommen wir zur zweiten und drän-



Die ursprüngliche Obere Pforte in den 50er Jahren. (Foto Baumann)

genderen Frage: Die Erzdiözese München und Freising hat zurzeit mehrere Frauenklöster, die zu sanieren und einem neuem Zweck zu zuführen sind. Dieser kann nur ein spiritueller sein. Für Altomünster würde ein klassisches Exerzitienhaus, geführt von der nahen Katholischen Landvolkshochschule am Petersberg, die sich um die Seelsorge und Bildung für die Menschen im ländlichen Raum kümmert, in Frage kommen. Auch das außerhalb des Klosters bestehende Klostermuseum würde im Kloster selbst eine sinnvolle neue Heimat finden. Wem nützen christliche Kunstwerke in fernem Magazinen? Sie sollen in ihre alte Heimat zurückkehren, dort, wo die Dinge heilig waren und sind und auch noch verehrt werden wie die Reliquien der hl. Birgitta von Schweden. Schließlich hat unsere Pfarrei einen dringenden Bedarf an Räumen für die Jugendarbeit. Es fehlt auch ein Pfarrzentrum mit einem Veranstaltungsraum mittlerer Größe, den alle benutzen könnten.

Anmerkungen

- 1 Vgl. dazu Wilhelm Liebhart: Der hl. Alto und die Anfänge Altomünsters, in: Altomünster – Kloster, Markt und Gemeinde, Altomünster 1999, S. 63-78; Wilhelm Liebhart: Altomünster, in: Germania Benedictina. Band II/1: Die Männer- und Frauenklöster der Benediktiner in Bayern. Hg. von der Historischen Sektion der Bayerischen Benediktinerakademie München, St. Ottilien 2014, S. 15-26.
- 2 Zur Geschichte des Birgittinordens und seiner Zweige vgl. Birgitta Atlas. Saint Birgitta's Monasteries. Die Klöster der Heiligen Birgitta. Editors Ulla Sander-Olsen / Tore Nyberg / Per Sloth Carlsen, Uden (NL) 2013.
- 3 In diesem Sinne Heribert Raab: Auswirkungen der Säkularisation auf Bildungswesen, Geistesleben und Kunst im katholischen Bayern, in: Säkularisation und Säkularisierung im 19. Jahrhundert, München 1978, S. 63-95.
- 4 Manfred Weitlauff: Die Wiedereröffnung des Klosters der Birgittinnen zu Altomünster nach der Säkularisation von 1803, in: Toni Grad (Hrsg.): Festschrift Altomünster, Aichach 1973, S. 341-377.
- 5 Dazu Klaus Haller / Wilhelm Liebhart (Hrsg.): Geistliche Spiele der Barockzeit aus Oberbayern (Editio Bavarica IV), Regensburg 2017.
- 6 Wilhelm Liebhart (Hrsg.): Der Birgittinorden in der Frühen Neuzeit, Frankfurt am Main 1998.

Patriotismus Nationalismus Populismus

Gedanken zu Phänomenen der Zeit

Von Gerhard Gerstenhöfer

Warum Nationalismus im **Kulturspiegel Altoland**? Nationalismus ist ein kulturpolitischer Begriff. Um sein Wesen zu verstehen, muss man zunächst nach den menschlichen Eigenschaften wie Persönlichkeit, Entscheidungsfreiheit und Selbstbestimmung schauen (Anthropologie). Seine Entwicklung ist kulturhistorisch zu verfolgen (Philosophie und Geschichte). Zum Schluss landen wir in der Realität komplexer Politik. Hier zeigt sich, wie sehr die Kultur zur Lösung von verfahrenen Situationen gefordert ist (Ethik).

Heimat - ein menschliches Bedürfnis

Der Mensch hat ein Bedürfnis nach Geborgenheit und Wohlergehen, das heißt eine Existenz in Sicherheit, in Frieden, ohne Mangel an den Dingen für ein gutes Leben, mit vertrauten Kontakten unter Gleichgesinnten und geistigem Austausch (Mitteilbarkeit, Befriedigung von Neugier und soziale Kontakte). Dazu kommt, und das ist wichtig, das Bemühen, diesen Zustand für die Zukunft zu erhalten. Daraus resultiert logischerweise die Sesshaftigkeit im Kollektiv. Der geographische Bezug von Heimat ist also nicht ursächlich, sondern Konsequenz. Konsequenz bestimmter Bedürfnisse und dem daraus resultierenden Verhalten. Natürlicherweise entsteht die Zugehörigkeit in der Heimat durch das "Hineingeborenwerden" (lat. *natum* = geboren, *nationes* = Personen gleicher Geburt/Herkunft, daraus später folgend der Begriff **Nation**).

Die geographisch verortete Heimat ist vermutlich mit dem Sesshaftwerden, das heißt mit dem Beginn der Vorratswirtschaft, entstanden. Ihre Bindungskräfte sind familiäre und genealogische Verwandtschaft (Familie, Sippe, Klan), soziale und arbeitsteilige, später berufliche Beziehungen, sowie die Sprache, insbesondere der Dialekt (kleinräumige Verbreitung). Nicht selten entsteht ein von Brauchtum und Tradition geprägter Stereotyp (die Cimbern, die Markomanen, der Bayer, der Holzlander, die von der Au). Auch religiöse Besonderheiten spielen eine Rolle (feste Gepflogenheiten im Jahreskreis). Vieles wurde durch Religion und Herrschaft erzwungen und hat sich in Form fester Redewendungen erhalten: „unterm

Krummstab lässt sich's gut leben“ oder „wess Brot ich ess, dess Lied ich sing“ (frei nach dem Prinzip "Cuius regio, eius religio" – der Landesherr bestimmt die Religion). Im Bemühen, den existierenden Zustand zu erhalten, neigt das so entstandene Kollektiv zum engen Schließen der Reihen und zur Abgrenzung des Territoriums. Heimat möchte Besitztum in Eigentum wandeln. Es entsteht Misstrauen gegenüber äußeren Einflüssen und Aversion gegenüber Eindringlingen und Außenstehenden. Diese werden [vielfach im Unterbewusstsein] deshalb Fremde oder Zugezogene bzw. Neubürger genannt und entsprechend distanzierend behandelt.

Mit steigender Mobilität des modernen Menschen reduzieren sich die geografisch bezogenen Heimatgefühle. Die ständige Verbesserung der technischen Kommunikation forciert diesen Prozess. Der geographische Bezug von Heimat wandelt sich zunehmend zu einem thematischen Bezug auf gemeinsame Interessen. Es bilden sich dann Gruppen mit Ausrichtung auf Beruf, Freizeit/Sport, Politik, Religion, ...

Die Grenzen der geografischen Heimat, so fest sie für den Einzelnen und bezüglich einzelner Aspekte auch sein mögen, sind von Person zu Person und nach unterschiedlichen Belangen doch fließend (engere/weitere Heimat). Die Personen und die verschiedenen Belange tragen ihre spezifischen Heimatgrenzen gleichsam wie einen Nymbus mit sich. Sie bilden vielfältige Überlagerungen durch die Zugehörigkeit zu mehreren Heimatgebieten. Zum Beispiel Altomünster: Altoland, Wittelsbacher/Dachauer Land Der Schützengau und der Pfarrverband sind bezüglich der Gebietskörperschaften übergreifend.

Die räumliche Ausdehnung bzw. Abgrenzung einer Heimat kann ein Dorf- oder eine Pfarrgemeinde sein, oder Berg-, bzw. Flusstäler (Loisachtaler, Ampertaler, Ilmtaler). Es dienen aber auch andere integrative Flächenbezeichnungen. Ein zusammenhängendes Waldgebiet, wie das "Holzland", ein kulturelles Verdichtungsgebiet, wie der Lechrain. Der Gau (Chiemgau, Wetterau) und die Landschaft (Pfaffenwinkel, Ruperiwinkel, Vogelsberg, Salzkammergut). Mit wachsender geographischer Ausdehnung verringern sich die menschlichen Bindungskräfte der Heimat.

Hoheitsgebiete

Landschaften sind durch topographische Gegebenheiten wie Küsten, Flussläufe, Wasserscheiden, geprägt und abgegrenzt. Daran haben sich vielfach hoheitliche Grenzen

der Herrschaft mit der Unterteilung in Verwaltungseinheiten und Lehengebiete ergeben. Andererseits sind auch Grenzen willkürlich gezogen worden (Erbteilung in den Herrscherhäusern z. B.). Durch Verträge, Hochzeiten in den Herrscherhäusern und Okkupation (Frontverläufe) sind größere Hoheitsgebiete mit festen Grenzen entstanden. Grenzen, die notwendig sind, weil nur so ein Hoheitsgebiet bzw. ein Staat existiert. Grenzen, die den Staat schützen und bewahren, die aber auch Menschen trennen und den Warenaustausch behindern.

Begriffe

Bevor wir in die Problematik des Nationalismus eintreten, sollten noch die nachfolgenden Begriffe betrachtet werden: Der **Staat** ist die allgemeine Bezeichnung einer systematisch organisierten und verwalteten Personengemeinschaft. Die zu diesem Staat gehörenden Personen werden als **Staatsangehörige** bezeichnet. Sie leben auf einem **Staatsgebiet** innerhalb fester **Staatsgrenzen**. Die Herrschaft im Staat wird als **Staatsgewalt** bezeichnet. Sie erfolgt nach fest verfassten Regeln, der **Verfassung**. Jeder Staat besitzt hinsichtlich seiner Entscheidungen die volle **Souveränität**. Diese Souveränität gestattet ihm aber auch, sich als Staat einem Staatenbündnis unterzuordnen und dabei einen Teil seiner Souveränität abzutreten. Im Falle der Bundesrepublik Deutschland entsteht so eine Hierarchie mit drei Ebenen. Nation, Land und Volk sind prosaische bzw. historische Begriffe. Das "**ausgewählte Volk**" begegnet uns schon im alten Testament. Es sucht das ihm verheißene "**gelobte Land**". Bei Nation handelt es sich mehr um ein **Konstrukt** bzw. ein **Konzept**, weniger um einen konkreten Begriff. Konzept verweist mehr auf den wissenschaftlich theoretischen Charakter. Konstrukt ist insofern trefflich, da dem Begriff Nation die eindeutige Beobachtbarkeit fehlt.

Die bekannteste Anwendung des Begriffs Nation ist die Organisation der "**Vereinten Nationen**" (United Nations [Organization] – UN oder [UNO]). Obwohl die sie tragenden und finanzierenden Mitglieder Staaten sind, zielt die Bezeichnung auf die Gesamtheit aller Nationen ab und zwar im Sinne aller Menschen. Ihre wichtigste Aufgabe ist die Friedenssicherung und die Darstellung des Naturrechts als objektives Recht (Charta der Vereinten Nationen, Internationaler Gerichtshof).

Mehrere Teilstaaten können zu einem **Staatenbund** oder einem **Bundesstaat** zusammengeschlossen sein, so z. B. die Bundesrepublik Deutschland (BRD). Um eine **Union** (Vereinigung) handelt es sich bei der

Europäischen Union (EU). Sie besitzt keine Verfassung, sondern wird aufgrund von **Verträgen** regiert. Bei den United States of America (USA) handelt es sich um eine föderale Republik mit der ältesten [heute noch gültigen] Verfassung der Welt und relativ autonomen Bundesstaaten. Die USA sind also ein Staat, ähnlich wie die Bundesrepublik Deutschland.

Der Begriff **Nation** ist erst gegen Ende des Mittelalters (ca. 1400) in die deutsche Sprache übernommen worden. An den ersten Universitäten wurden Studenten aus bestimmten Regionen zusammenfassend als „nationes“ bezeichnet. So wurde der Begriff anfänglich nur in akademischen Kreisen benutzt. Er wird unterschiedlich definiert und bleibt unscharf in seiner Bedeutung. Etymologisch meint *natio* im Allgemeinen ein Kollektiv von gleicher Geburt bzw. Herkunft. Synonym benutzt man den Begriff der Nation auch häufig für Volk, Land oder Staat. In jedem Falle handelt es sich jedoch um **Menschen mit gemeinsamen Merkmalen** wie Sprache, Tradition, Sitten, Bräuche und Abstammung. Die Vielzahl der aufgezählten Kriterien und Begriffe ist symptomatisch für die Unschärfe des Begriffs. In einem **Nationalstaat** ist ein Staatsgebiet annähernd kongruent mit dem geschlossenen Lebensraum eines Kollektivs, das sich als Nation versteht (ethnologisch aber praktisch nie eine echte Nation im engeren Sinne bildet).

Der Begriff **Nationalismus** wurde im Zusammenhang mit dem Engagement der studentischen Burschenschaften gegen die Restauration Anfang des 19. Jh in der Vormärzbewegung in den allgemeinen Sprachgebrauch übernommen. Im Grunde könnte man sagen, dass es sich bei der Nation um so etwas wie einen Überbegriff von Heimat (Makroheimat) handelt – unscharf abgegrenzt und emotional befrachtet. Der **Populismus** führt die Emotionen in die Politik ein, um Ziele zu verfolgen, die in der sachlichen Auseinandersetzung nur schwer bzw. nicht gehalten werden können. Wir sprechen dann von **Nationalismus**, der aber mit dem Verständnis der Vormärzbewegung nur wenig zu tun hat.

In Zentraleuropa waren Königsreiche, Herzog- und Fürstentümer seit dem Niedergang des römischen Reichs bis zur Aufklärung und der Bildung von Nationalstaaten im so genannten „Heiligen Römischen Reich“ (HRR) zusammengefasst. Ein **Reich** bezeichnet das Territorium einer Regentschaft (König oder Kaiser) mit teilweise sehr unterschiedlichen, übernationalen Teilgebieten und einem unterschiedlichem Maß an Souveränität. Der Begriff Reich

kann etwa dem der Union gleich gesetzt werden. Für das Römische Reich (RR), das Heilige Römische Reich [Deutscher Nation] (HRR), und gewissermaßen den Norddeutschen Bund unter preußischer Führung trifft das zu, während das **Deutsche Reich** (1871-1918), nachträglich **Kaiserreich** genannt, als erster deutscher Nationalstaat zu betrachten ist. Die Weimarer Republik (1919-1933, erste parlamentarische Demokratie) und das Hitler-Reich (1933 – 1945), auch „1000jähriges Reich“ genannt, waren ebenfalls Nationalstaaten wie die Bundesrepublik Deutschland.

Der Mythos des 20. Jahrhunderts - ein dunkles Kapitel

Staaten sind für das geordnete Zusammenleben von Menschen eine Notwendigkeit. Der Nationalstaat ist das nicht. Der Staat hat eine klare Definition, die Nation nicht. Der Nationalstaat ist das gedankliche Konstrukt eines Staates und einer deckungsgleichen Nation. Nach der Nationalstaatsidee soll der Staat einen staatstragenden Teil des namensgebenden Volkes in sich vereinen. *„Idealtypisch gehören einem Nationalstaat alle Angehörigen eines Volkes und auch nur Angehörige dieses Volkes oder Kulturkreises an“* (Wikipedia).

Der Vielvölkerstaat vereint mehrere Nationen. Typische Beispiele dafür sind die Schweizerische Eidgenossenschaft und die Vereinigten Staaten von Amerika.

Zu welchen Grausamkeiten politische Ideologien führen, zeigt der Mythos des rassistisch homogenen Nationalstaats. In dem Buch **„Der Mythos des 20. Jahrhunderts“** versucht der Parteiideologe Alfred Rosenberg die Verbrechen des Hitlerregimes mit seiner Rassentheorie zu rechtfertigen, indem er die Vorstellung von einer „Rassenseele“ und einer „Religion des Blutes“ zu einem Mythos zu verschmelzen versucht.

Durch Genozid und Massenvertreibung versuchten zuerst das Hitlerregime und dann die „Dritte Tschechische Republik“ (1945-1948), rassistisch „reine“ Nationalstaaten zu errichten (Rasse/Abstammung als dominantes Merkmal der Nation). Der Nährboden solcher Entwicklungen sind politische Krisen in Form kriegerischer Auseinandersetzungen, wirtschaftlicher Not und/oder ideologischer Hysterien.

Gründe der Entwicklungen waren in Deutschland der verlorene erste Weltkrieg mit den Versailler Verträgen (wirtschaftlich unerfüllbar, politisch demütigend) und die Weltwirtschaftskrise (1929-1936).

In Tschechien war es einerseits der nach 1945 entfesselte Hass tschechischer Revanchisten nach den vorangegangenen deutschen Kriegsverbrechen an der tschechischen Bevölkerung. Wie aus tschechischen Gerichtsprotokollen hervorgeht, fußt der tschechische Genozid andererseits auf einem tief verwurzelten Nationalismus. In Böhmen hatten sich seit dem Scheitern der Frankfurter Nationalversammlung (1848/49) gegenseitige Anfeindungen tschechischer und deutscher Bevölkerungsteile aufgebaut und sich teilweise bis heute erhalten. Besonders deutlich wird dies durch das Festhalten an den *„Beneš-Dekreten“*.

Der moderne Nationalismus subsummiert Fakten und Eigenschaften eines erdachten Ideals. Ohne es direkt auszusprechen, verhält man sich so, als sei der Nationalismus etwas der Menschheit seit archaischen Zeiten Anhaftendes. Der Begriff Nationalismus entsteht als Bewegung Ende des 18. Jh. außerhalb Deutschlands (Unabhängigkeitskrieg (1775-1783), Französische Revolution (1789)). Dahinter stand die Vorstellung von einem republikanischen Staat im Unterschied zu den bis dahin existierenden feudalen Herrschaftsstrukturen.

In Deutschland wurde der Nationalismus durch Johann Gottfried Herder (1744-1803) und Johann Gottlieb Fichte (1762-1814, Reden an die deutsche Nation) geprägt. Bei Herder finden wir deutlich den Unterschied zum modernen Nationalismus, denn **Gleichwertigkeit und Mannigfaltigkeit** bestimmen nach Herder den Charakter der Nationen.

Als politische Bewegung in Deutschland trat der Nationalismus durch die studentischen Verbindungen als Reaktion auf die Restauration² in Erscheinung. Die Burschenschaftler hatten sich in der Hoffnung auf einen einheitlichen republikanischen [National-]Staat in den Befreiungskriegen gegen die Vorherrschaft Napoleons engagiert (z. B. Lützowsches Freikorps).

Nationalismus – Ursachen, Entstehung

Menschen lassen sich von Herrschaftsverbänden, Religionsgemeinschaften, Berufsverbänden, Kommunen, Parteien und sonstigen Interessengemeinschaften binden. Die Mitglieder entwickeln ein Zugehörigkeitsbewusstsein. Es wächst Identität und Loyalität mit der Gruppe. Nationalismus entwickelt sich als Solidargemeinschaften, die sich weitgehend auf gegebenen Strukturen selbst erfinden. Dies geschieht unter Berufung auf Geschichte, Tradition oder auf eine „mythologische Vorsehung natio-

nen Schicksals“. Nationalistische Zellen werden dabei politisch aktiv, agieren aggressiv und drängen zur politischen Herrschaft. Sie wollen ein System weniger verändern bzw. verbessern. Sie wollen es meist ersetzen. Das macht sie, unabhängig von der Form und Qualität des bestehenden Systems, zwangsläufig zu Staatsfeinden. Im Nationalismus besteht die Vorstellung von einem Staat mit streng kontrollierten Grenzen, homogener Bevölkerung und uneingeschränkter Souveränität.

Nichts Böses

Menschen benötigen ein physisch, atmosphärisch und sozial gesundes Umfeld. Wir nennen das, wie oben dargestellt, Heimat. Für die gemeinsame Heimat entwickelt jeder Einzelne Heimatliebe, Gemeinsinn, Leidenschaft, Begeisterung, Hochgefühl, Patriotismus, Caritas, Sozialkontrolle. In Vereinen, Dorfgemeinschaften und bürgerlichen Gesellschaften kommt das in vielfältiger Art zum Ausdruck.

Nationalismus weckt starke persönliche Gefühle, die von Personengruppen geteilt werden und sich dadurch vereinheitlichen und vereinfachen. Unabhängig vom thematischen Inhalt entsteht durch den geistigen Einigungsprozess eine positive Stimmung. In der Euphorie wächst das erwähnte Zusammengehörigkeitsgefühl, während die Aufmerksamkeit für die Sache und eventuelle Skepsis abnimmt. In diesem Zustand können leicht zweifelhafte Thesen etabliert werden.

Die starken Emotionen drängen zum Engagement. Jeder soll sich in den Dienst des gemeinsamen Anliegens stellen. Dabei wird suggeriert, dass das Ziel alternativlos ist und nur mit dem Engagement aller Betroffenen gelingen kann. Die Betonung liegt auf **aller**. So entsteht faschistoider Zwang. Ein Zwang, durch den der mental erfassten und sozial eingebundenen Person der Rückzug verstellt wird.

Vom Miteinander zur Ungleichheit

Sein Land zu lieben, in der Gemeinschaft Geborgenheit zu suchen, Wohlstand zu schaffen, vielleicht ein bisschen auf Vorrat, vielleicht so viel Vorrat, dass es für die Kinder und Enkel auch noch reicht, ist nichts Böses. Böse wird es, wenn das vernünftige Maß und die Verhältnismäßigkeit nicht eingehalten werden. Wenn aus Wohlstand Reichtum wird und der Reichtum eine Größenordnung annimmt, dass der Überfluss in den Händen weniger zum Mangel vieler wird. Vor allem dann, wenn Reichtum durch Korruption erstrebt wird und wenn

die Besitzstandswahrung anfangs mit unfairen Mitteln und am Ende mit kriminellen Methoden hergestellt wird. So, dass die Chancengleichheit untergraben wird und angesichts von Chancenlosigkeit der Leistungswille erstickt.

Transienter Effekt?

Als es noch wenig Menschen gab, lebten diese tatsächlich in kleineren Nationen. Dies erhielt aber erst mit der Völkerwanderung Bedeutung. In nicht allzuferner Zukunft wird Nationalismus nicht mehr herstellbar sein. Bei zunehmender Mobilität und Durchmischung der Menschen könnte sich Nationalismus im engeren Sinn erübrigen. Für das dahinter stehende Prinzip wird man einen Ersatz definieren. Letztlich geht es um Macht.

Macht

Zur Führung eines Staates braucht man Macht. Sie spielt für Personen mit Führungsaufgaben eine besondere Rolle. Die Machtausübung impliziert in der Regel das Herrschen einer oder weniger Personen über Personengruppen. Die Ausübung der Macht erfordert große Fähigkeiten und Verantwortung. Dieses zu leisten bringt dem Mächtigen Respekt, Anerkennung, Ehre und Genugtuung ein. Der Mächtige erreicht damit eine hohe Stufe der Selbstverwirklichung mit wachsendem Selbstbewusstsein und dem Bestreben, den Machtbereich zeitlich aufrecht zu erhalten und räumlich auszudehnen. Es liegt nahe, dass der Mächtige die ihm verfügbare Macht auch als Selbstzweck einsetzt. Dies kann krankhafte Formen annehmen (Machtgier, Cäsarenwahnsinn). Betroffene wählen dabei jegliche Form, um an die Macht zu kommen (Unwahrheit, Denunziation, Suggestion, Rechtsbeugung, Bestechung/Korruption, Fakenews). In demokratischen Staaten wird angestrebt, die Macht durch zyklische Wahlen und maximale Amtszeiten zeitlich zu begrenzen und durch Gewaltenteilung in Grenzen und kontrollierbar zu halten. Skrupellose Politiker, Staatsmänner, Medienmogule oder Wirtschaftsmächtige setzen sich mitunter über gültiges Recht hinweg, um sich den Weg zur willkürlichen Macht zu ebneten.

Geld ist Macht

Das Äquivalent zwischen Geld bzw. Kapital und Macht führt in vielen Staaten zum Abbau demokratischer Verhältnisse und zur unkontrollierten Machtausübung durch Superreiche wie Silvio Berlusconi, Donald Trump oder Andrej Babiš. Solche Menschen erreichen ihre Ziele durch Lobby-

Tätigkeit, falsche Assoziationen, Halbwahrheiten, Desinformation, Schutzbehauptungen, Verdrehung von Tatsachen, Gerüchte, Falschinformation bis hin zur Lüge und gezielten Falschaussage, teilweise unter Eid vor Gericht. Neben massiven finanziellen Mitteln werden auch Methoden wie Repressalien bzw. Einschüchterung, Erpressung, Todesdrohung und Mord eingesetzt. Sind derart kriminelle Personen erst einmal an die Macht gekommen, streben sie nach weiteren wirtschaftlichen und finanziellen Vorteilen (Subventionen, Steuern).

Populismus - Erschleichen der Macht

Der Populismus und die Macht des Geldes sind adäquat perfide Mittel zur politischen Machtergreifung. Ist es mittels des Geldes mehr ein brachiales dreistes Vorgehen, so ist der Populismus heimtückischer. Niederträchtig sind beide Vorgehensweisen gleichermaßen. Die strategische Anlage des Populismus besteht darin, dass die Zeit reif sein muss. Siebzig Jahre seit dem "Neustart" nach dem Zweiten Weltkrieg waren lange genug, dass sich geringe Schwächen in den Systemen demokratischer Staaten und der EU zu krisenhaften Zuständen entwickeln konnten. Um krisenhafte Zustände zu echten Krisen zu stimulieren, gießen Populisten Öl in die aufklimmende Unzufriedenheit der Bürger oder treiben gezielt einen Keil zwischen die Mitgliedsstaaten der EU. Gewiss war die Osterweiterung der EU ein hektisches Vorgehen. Den beitragswilligen Staaten die Mitgliedschaft in der EU zu verwehren, wäre aber vermutlich ein größerer Fehler gewesen. Neid und Missgunst zu säen, ist übliche Methode. Für die neuen Länder ist die Mitgliedschaft in der EU und der Nato ein Geschenk. Die Populisten möchten diese Tatsache klein reden.

Verlangen nach staatlicher Souveränität

Nach der Ost-Erweiterung der EU entwickelte sich aus dem erwachenden Selbstbewusstsein der Visegrád-Staaten ein Verlangen nach mehr staatlicher Souveränität mit dem Ziel, mehr Bedeutung und Machtteilhabe in der Europäischen Union zu erlangen.

Durch mehr Souveränität, von den Populisten mit Nationalstaatlichkeit gleich gesetzt, möchten die genannten Staaten mehr, am liebsten völlige Eigenständigkeit erreichen, gleichzeitig aber die **Subventionen** erhalten und die **Vorteile des gemeinsamen Marktes** nutzen. Der gemeinsame Markt ist natürlich mehr, als nur der EU-Binnenmarkt, denn die Gemeinschaft ist wirtschaftlich

nur deshalb so stark, weil sie als Ganzes weltwirtschaftlich stark ist und durch Exportüberschuss den Systemgewinn erwirtschaftet.

Existenzielles

Um das komplexe europäische Einigungswerk nachhaltig zu entwickeln, sind fundamentale Prinzipien (Menschen- und Völkerrecht, Wirtschafts- und Friedensverträge, Umweltschutz) zu schaffen und auf Dauer zu sichern. Dazu ist die Abkehr von Hegemonie, Kolonialismus und nationalem Egoismus sowie die Hinwendung zu einem globalen Ausgleich im partnerschaftlichen Miteinander auf Augenhöhe mit allen Ländern auf der Welt nötig. Ein politisch erfolgreiches Bündnis wie die EU benötigt ein enges, vertrauensvolles Zusammenwirken und Einrichtungen der sanften Kontrolle und Korrektur – eine Art Sozialkontrolle unter den Partnerländern.

Die derzeitige Brunnenvergiftung der Populisten ist für die Union gefährlich. Haben sich die besagten Länder erst einmal auf eine destruktive Rolle festgelegt, besteht die Gefahr, dass sie aus dieser nicht wieder so leicht herausfinden. Sie bilden einen eigenen Block der inneren Opposition. Nachdem sich der Glaube an den Nationalstaat etabliert hat, sind deren Reaktionen vorhersehbar. Ist der Pfad von Stolz und Herrschsucht erst einmal beschritten, wächst ein krankhafter Narzissmus der Despoten (siehe Orban und Kaczyński), der sich auf die Staatsangehörigen übertragen wird. Die Besonnenen und Mahnenden im Staat werden verfemt und unterdrückt. Diese Staaten sind eine Belastung in der Union. Es scheint so zu sein, dass eine Rückkehr zur "Normalmitgliedschaft" nicht mehr möglich ist und der einzige Ausweg der Austritt ist (siehe BREXIT). Die rechtsnationalen Kräfte in Österreich, Frankreich, den Niederlanden und in Deutschland sind ähnlich gelagert. Am Beispiel England wird die Gefahr deutlich – auch für unser Land. Populistische Parteien im Bundestag und der Ruf nach direkter Demokratie ist eine gefährliche Gemengelage. Die Flüchtlingswelle hatte den entscheidenden Rechtsruck ausgelöst (Gauland: ein Geschenk für die AfD). Würden wir ein weiteres derartiges Ereignis ohne dramatische Veränderungen verkraften?

Analysiert man die Reden der populistischen Protagonisten, erkennt man leicht das stereotype Muster ihrer Strategie. Als Vorlage soll hier die von **Alexander Gauland** gehaltene Rede zum Burschentag vom 21.05.2016 dienen. Der Titel lautete: "Rückbesinnung auf nationale Identität

und Nationalstaat als Folge politischer Krisen".

Er konstatiert, Europa sei ins Taumeln gekommen und nennt Eurokrise, Flüchtlingskrise, Finanzkrise, Vertrauenskrise, Solidaritätskrise, Legitimationskrise, islamistischen Terror, rechte und linke Gewalt. Akribisch seziert er die Sollseiten deutscher und europäischer Politik. In all den vorgebrachten Feststellungen hat er recht. Es ist ja wirklich vieles schief gelaufen. Das Schlimmste ist der **Vertrauensverlust** und die **Wohlstandsschere**. Dennoch, der Zustand ist zwar nicht kritisch, aber krisenträchtig. Der Wähler ist verunsichert und befindet sich in der Zwickmühle. Ihm fehlen die Alternativen – „da ergibt sich keine Wahlmöglichkeit“, sagen viele Wähler und denken dabei an Amtszeiten von sechzehn Jahren, Politiker mit der Lobby am Hals, indifferente Regierungsparteien, Festhalten an unsinnigen Koalitionen, usw.

Der Demagoge gewinnt seinen Zuhörer [seltener seinen Leser] mit klaren Aussagen und nimmt ihn mit in seine Welt selektierter Schlussfolgerungen. Dem Zuhörer erscheint alles logisch, alles ist leicht verständlich. Der so Angesprochene gewinnt Vertrauen, kritiklos folgt er dem Verführer. Dem Verführten lässt der Demagoge die stereotypischen Schlüsse selber ziehen. Da präsentiert man sich weltoffen, wohl wissend, dass sich mehr als achtzig Prozent dem kritischen Hinterfragen entziehen.

Gauland ist keine plötzliche Erscheinung aus dem Nichts. Der promovierte Jurist stammt aus großbürgerlicher Gesellschaft, war Mitglied im Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS), leitete in Marburg die studentische Vollversammlung. Er war vierzig Jahre CDU-Mitglied. 1974/75 war er Presseattaché am Generalkonsulat in Edinburgh. Magistratsdirektor im Frankfurter Römer, leitender Beamter im Umweltministerium im Kabinett Kohl II, Staatssekretär der Hessischen Staatskanzlei, Kreativmitglied des erzkonservativen CDU-Flügels "Berliner Kreis", Generalbevollmächtigter der *Märkischen Verlags- und Druck-Gesellschaft* und Herausgeber der *Märkischen Allgemeinen Zeitung* (MAZ) in Potsdam und war beim Aufbau Ost intensiv involviert.

Er war aber auch in eine Affäre verwickelt und leistete in diesem Zusammenhang eidesstattliche Falschaussagen. Das war für ihn und dem Hessischen Landtagspräsidenten Jochen Lengemann zunächst erst mal das politische Aus. War's das? Der, der schon mal den Glanz der Macht aus zweiter Reihe erlebte, will's noch mal wissen. Da

geht doch vielleicht noch was. Die Inhalte sind nicht so wichtig – Hauptsache Macht! Und das ist das Böse!

Heute sitzt Gauland als Fraktionsführer von 94 AfD-Abgeordneten im Bundestag. Er ist der Kopf einer rechtsextremen Elite von derzeit 12,6%, die als Protestbewegung der Straße „Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes“ (PEGIDA) begann, mittlerweile aber vehement an die Macht drängt. Gaulands Abgeordnetenstuhl steht im Plenarsaal dem Kanzlersessel [zunächst noch räumlich] am nächsten.

Man gibt sich freundlich, benimmt sich korrekt, plaudert schon mal gemütlich mit dem altgedienten Brüderlin der Nachbarfraktion. - Wann fällt die "Brandmauer"? Die FPÖ hat's geschafft. „Wir schaffen das!“ - da wird sich mancher von der AfD das Kanzlerwort entleihen.

Nationalismus hat sich zum politischen Destruktionismus gewandelt. Er kann nicht abgeschafft werden. Er bleibt als Idee und Methode einfach existent. Ihn zu ignorieren, ist gefährlich. Um mögliche Gefahren durch seine soziale und politische Anwendung abzuwenden, muss man über die mit dem Nationalismus verbundenen Probleme offen diskutieren und aufklären.

Der Nationalismus schläft in unseren Gehirnen. Im Kopf des jungen Gauland war der Ausbruch und der Verlauf seiner "Krankheit" anfänglich wohl auch noch nicht erkennbar. Betrachtet man sein politisches Umfeld im Laufe seiner Karriere (Wilhelm Fay, Karl Bachmann, Ernst Loew, Alfred Dregger, Walter Wallmann, Albrecht Glaser, Wolfgang Egerter, ...) muss man sich da nicht wundern? Diese Personen sind alles hessische CDU-Politiker aus den 60er und 70er Jahren, alle mit NSDAP-Vergangenheit oder Mitgliedschaften in rechtsextremen Vereinigungen. Vom politischen Gegner SPD und FDP kann das nicht thematisiert werden, da es in deren Reihen nicht anders aussieht.

Die Abgeordneten der neuen Partei im deutschen Bundestag sind eine eigentümliche Mischung einer elitären, akademisch gebildeten, teils adeligen Führungsspitze, in undurchsichtigem Zusammenwirken zu den Leuten, die mit Springerstiefeln an den Füßen die Versammlungsräume bei Wahlveranstaltungen einrahmen. Allzuleicht gewöhnen wir uns durch die Präsenz der rechtsradikalen Hilfsgruppen dieser Partei bei Demonstrationen und Wahlveranstaltungen an deren Existenz. Die AfD ist NPD im Schafspelz! Man hat gelernt.

Prof. Harald Welzer, Soziologe und Sozialpsychologe, verweist auf die „Veränderung der Wahrnehmung“. Er erinnert daran, dass ab 1941 die Juden-Deportationen ohne Widerstand stattfinden konnten, was 1933 in Deutschland noch ein Verstoß gegen die moralische Norm gewesen wäre. Welzer: „Parallel zur Veränderung der Gesellschaft verändert sich auch die Wahrnehmung.“

PEGIDA?

PEGIDA ist die „Bad Bank“ der AfD. Der Pegida Förderverein e.V., mit dem Dresdner Postfach 290109 als Vereinssitz, 2014 von dem Kriminellen Lutz Bachmann gegründet [der sich vorübergehend durch Flucht nach Südafrika der Strafverfolgung entzog – kurios! Oder?] Wissenschaftler, Politiker, Vertreter von Religionsgemeinschaften und weitere zivilgesellschaftliche Organisationen warnen im Zusammenhang mit Pegida vor Nationalismus, Islamfeindlichkeit, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus. Verfassungsschutzbehörden der Länder weisen auf rechtsextreme Tendenzen bei Ablegern von Pegida hin. Seit 2015 radikalisiere sich die Bewegung zusehends. Die Pegida hat sich scheinbar zu einer Organisation entwickelt, mit der kein Dialog mehr möglich ist.

Schaffen wir das?

Was kommt da auf uns zu? Ein Schnupfen? Ein Schnupfen ist das nicht mehr! Vierundneunzig Abgeordnete der AfD im Bundestag, repräsentativ für über zehn Millionen Bundesbürger, die sich gegen rechtsextreme Gruppen nicht distanzieren und sich selbst rechtsextrem äußern. Die ein Vokabular pflegen, das bewusst die strafrechtlichen Grenzen auslotet. Da ist ein Björn Höcke, Gymnasiallehrer für Sport und Geschichte, der sich des Geschichtsrevisionismus bezichtigten lassen muss.

Ist das, was die Populisten Nationalismus nennen, Nationalismus? Im klassischen Sinn ist er es nicht. Nationalismus ist durch den allgemeinen Sprachgebrauch nicht mehr sachlich neutral verwendbar. Die Themen von AfD, NPD, Pegida, der Identitären Bewegung, sind heterogen. Nationalismus ist durch den extensiven Missbrauch seitens der rechtskonservativen Organisationen zum Sammelbegriff für extremistisches, moralisch verwerfliches und teilweise strafrechtlich relevantes Gedankengut geworden. Es handelt sich stets weniger um die Liebe zur eigenen Nation, als um den Hass gegenüber anderen Nationen.

Unter dem Begriff Nationalismus sammelt sich eine vielfältige Mischung destruktivi-

ver politischer Kräfte. Deren politisches Erwachen ist weniger eigene Leistung, als die Schwäche und die Krisen unseres Systems. Eine Rahmengesetzgebung zur Eindämmung von Gewinnmaximierung als ausschließliches Optimierungsziel großer Unternehmen, Produktverbesserung, humane Arbeitsbedingungen, Vorrang des Menschen vor Kapital und Subsidiarität trotz Globalisierung würden unserem System gut tun.

Noch einmal: MACHT

Die eigentliche Triebfeder der Politik ist Macht! Das muss wohl so sein. Aber die Macht ist dem Souverän, dem Wähler, entglitten. Regiert werden wir von den Banken und Versicherungen, den Automobil-, den Pharma- und den Chemiekonzernen, den globalen Logistikunternehmen, den internationalen Handelsgesellschaften (Supermärkte) und den mächtigen multinational operierenden Interessensverbänden.

Wir müssen effektiv umsteuern und behutsam ergänzen. Je besser uns das gelingt, umso weniger können Populisten den Systemwechsel verlangen. Da können wir getrost die Soll-Seiten der Bilanz deutscher Nachkriegspolitik, speziell die der Regierungszeiten von Schröder und Merkel, als Masterplan heranziehen.

Politische Kultur

In unserem Land sind annähernd alle so gut gebildet, dass niemand sagen kann, er hätte es nicht gewusst. Wenn einer glaubt, herausgefunden zu haben, dass etwas nicht stimmt, dann besitzt er auch die Fähigkeit, herauszufinden, an was das liegt und was zur Abhilfe getan werden muss. Was ihm meistens fehlt, ist vielmehr die Bereitschaft, sich die Mühe zu machen, es herausfinden zu wollen, vermutlich fehlt es ihm auch an der Verantwortung, sich die Aufgabe zur Pflicht zu machen.

Die notwendigen politischen Änderungen gehen nicht mit einem Klick. Viele Missstände sind kleinen stetigen Abweichungen von moralischen, sozialen und ökonomischen Normen geschuldet. Zustände, die wir nicht bemerkt haben, weil ihre Abweichung geschickt unter unserer Wahrnehmungs- bzw. Schmerzgrenze gehalten wurden, die sich uns aber irgendwann so mächtig zu Missständen angewachsen präsentieren, dass wir uns ohnmächtig wähnen, sie zu ändern.

Missstände deren Fehler in der Vergangenheit liegen, brauchen intelligente Regelungen, die möglichst schnell den Sollzustand

herstellen, ohne dass es zu Überschwingungen oder Pendelungen kommt. Populistische Systemveränderer mit den einfachen Lösungen der Auf-Zu-Zweipunktregelung kann man da nicht brauchen. Maßvoll, mitig, integrierend, geschichtsbewusst, moralisch abgeklärt, nachhaltig zukunftsorientiert, so ist Politik richtig.

Gute Politik ist politische Kultur. So wie der Baumeister den Plan vom Architekt braucht, so braucht Politik ein festes moralisches Fundament und sorgfältige Planung. Wir finden die Lösung in der Schnittmenge von Religion, Humanismus, Erkenntnis und Erfahrung. „Das richtige Menschenbild ist Voraussetzung für richtiges Denken und Handeln!“ (Alois Dempf, Philosoph aus Altmünster). Der moderne Nationalismus ist ein Mythos heutiger Populisten. Diese sind eine ernstzunehmende Gefahr.

Literatur

- Baberowski Jörg**, Räume der Gewalt. S. Fischer, Frankfurt am Main 2015, für die Bundeszentrale für politische Bildung 2016
- Decker Frank**, Populismus und der Gestaltwandel des Parteienwettbewerbs, in „Aus Politik und Zeitgeschichte“ (APuZ) 62. Jahrgang 5–6/2012, 30. Januar 2012
- Hättich Manfred**, Nationalbewusstsein und Staatsbewusstsein in der pluralistischen Gesellschaft, v. Hase & Koehler Verlag, Mainz, 1966
- Kalckhoff Andreas**, Nacio Scottorum - Schottischer Regionalismus im Spätmittelalter, Peter Lang GmbH, 1983
- Lemberg Eugen**, Nationalismus 1 und 2, Rowohlt rororo, 1964
- Mann Golo**, Deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, Fischer Taschenbuch Verlag GmbH, Frankfurt a. M. 1992
- Priester Karin**, Wesensmerkmale des Populismus, in „Aus Politik und Zeitgeschichte“ (APuZ) 62. Jahrgang 5–6/2012, 30. Januar 2012
- Wehler Hans-Ulrich**, Nationalismus – Geschichte Formen Folgen, C. H. Beck, 2001
- Popper Karl R.** (Autor), Kiesewetter Hubert (Herausgeber), Gesammelte Werke: Die offene Gesellschaft und ihre Feinde, Band II: Falsche Propheten: Hegel, Marx und die Folgen, Francke UTB Broschur, 1975

Anmerkungen

- 1 Populismus ist eine von Opportunismus geprägte, volksnahe, aber demagogische Politik, die das Ziel hat, durch Dramatisierung der politischen Lage die Gunst der Massen (im Hinblick auf Wahlen) zu gewinnen (Duden).
- 2 Die Restauration ist die Wiederherstellung der Herrschaftsverhältnisse vor den Koalitionskriegen (1792-1814).

„Bei mir gilt’s diesmal den Kopf!“

Eine Gattenmörderin aus Altomünster wurde 1857 mit der Guillotine hingerichtet

Von Helmut A. Seidl

Die erste Frau, die im bayerischen Strafvollzug nicht mehr mit dem Richtschwert, sondern der neu eingeführten Guillotine geköpft wurde, war im Jahre 1854 eine 35-jährige Schönheit aus dem ländlichen Oberbayern. Sie hatte ihren Ehemann durch zwei Komplizen ermorden lassen. Drei Jahre später stand wieder eine attraktive Auftragsmörderin gleichen Alters auf dem Schafott. Auch sie war Oberbayerin und hatte durch zwei Komplizen ihren Mann beseitigen lassen. Doch während ihre „Vorgängerin“ in der Mühldorfer Gegend beheimatet gewesen war, handelte es sich nun um eine legendär gewordene Mordanstifterin aus dem Altoland.

Heirat mit einem Witwer

Geboren wurde die Bauerstochter 1818 als Anna Maria Huber in Oberwinden, damals zu Einsbach gehörig und heute ein Gemeindeteil von Sulzemoos. Als sie im Alter von 29 Jahren eine Tochter zur Welt brachte, wollte der Vater – ein Bauernbursch – von einer Ehe nichts wissen. Daher wandte sie sich schließlich an sogenannte Schmuser. Die vermittelten ihr den 10 Jahre älteren Witwer Michael Reindl, den sie im November 1849 heiratete. Reindl bewirtschaftete in Oberzeitlbach das geschichtsträchtige Anwesen „Beim Nuimer“, dessen Bezeichnung auf Georg Neumair, einen Besitzer aus dem 17. Jahrhundert, zurückgeht. In der mündlichen Überlieferung wie auch in der damaligen Presse war hier aber durchweg vom „Ulmerhof“ die Rede. Der Bräutigam, der seiner zweiten Frau eine silberne „Florschnoin“ (Florschnalle) als besonderes Hochzeitsgeschenk präsentierte, brachte ebenfalls eine Tochter, die neunjährige Nothburga, mit in die Ehe.

In der kriselte es alsbald. Denn Anna Maria Reindl, die als schlanke, rassige und temperamentvolle Schönheit geschildert wird, führte sogleich das Regiment auf dem Hof. Offenbar konnte ihr Mann, dessen Charakterisierung von „gewalttätig“ bis „seelengut“ reicht, der neuen Bäuerin überhaupt nichts recht machen. Dass er sich darüber tränenvoll bei seiner Magd beklagte, spricht aber eher für seine „brave“ Seite. Seine Nachgiebigkeit zeigt sich auch darin, dass er die Nächte auf einem Strohsack in der Wohnstube verbrachte. Sein Eheweib verwehrte ihm nämlich den Zugang zur Schlafkammer!

Liebschaften und Mordpläne

Dafür soll sie mit anderen „Mannspersonen“, u. a. dem verheirateten Schmied in der Nachbarschaft, „unerlaubte Verhältnisse“ angefangen haben. Als die Hofmagd deswegen ein Einschreiten des Bauern anmahnte, wurde sie an Ostern 1850 von der Bäuerin entlassen und durch eine Hirtentochter ersetzt. Inzwischen war die Abneigung der „Ulmerhoferin“ gegen ihren Mann derart groß geworden, dass sie für dessen Ermordung einem Schmiedegesellen Geld anbot. Das war aber ebenso vergeblich wie ein anschließender Vergiftungsversuch der Bäuerin an ihrem Ehemann. Über den meinte sie im Januar 1852 zu einer Plixenrieder Bauerswitwe, dass er eigentlich erschossen gehöre, aber nicht einmal das Pulver dafür wert wäre.

Für den „Ulmerbauern“ hatte sich zu der Zeit die Situation aber schon weiter verschlechtert gehabt. Denn seit Weihnachten 1851 gab es auf dem Hof einen neuen Knecht: den beurlaubten Soldaten Joseph Nadler aus dem Weiler Blumenthal. Es dauerte nicht lange und die Bäuerin wurde mit dem 21-Jährigen gesehen, wie sie sich „herzten und küssten“, z. B. auf einer nächtlichen Fahrt von Schwabhausen nach München. Damit war auch der Langmut des Michael Reindl erschöpft. Er verlangte, dass Nadler bis Weihnachten 1852 den Hof wieder verlasse. Das führte zum heftigen Widerstand seiner Ehefrau und auch Nadler wollte sich damit nicht abfinden. So entgegnete er seiner Mutter, als die ihm auf dem Marktplatz von Altomünster vorhielt: „Bub, was willst Du mir jetzt für eine Schande antun?“ nur: „Es muss jetzt auseinander gehen!“

Mord im Plixenrieder Gehölz

Zwei Wochen vor dem besagten Ultimatum des Bauern, am Sonntag, den 12. Dezember 1852, unternahm dieser mit seiner Frau eine Wallfahrt nach Geiselwies. Spätnachmittags traten sie über Langengern und Plixenried den Nachhauseweg an. Gegen 6 Uhr abends hörte dann in Oberzeitlbach eine Gütlerin jemanden laut jammern: O mein Gott, o mein Gott! Die Klagende war Anna Maria Reindl, die erst auf wiederholtes Nachfragen berichtete, sie und ihr Mann seien auf halbem Wege zwischen Plixenried und Oberzeitlbach von drei Burschen überfallen worden, die mit Prügeln auf den Bauern eingeschlagen und ihr die silberne Florschnalle vom Hals gerissen hätten. Im Gegensatz zu ihrem Mann habe sie flüchten können.

Im nahen Wirtshaus wurde sogleich ein Suchtrupp losgeschickt, dem sich Joseph Nadler und sein ebenfalls in Oberzeitlbach in Diensten stehender Stiefbruder Xaver Weißhaar erst nach einer Aufforderung des Postillions anschlossen. Michael Reindl fand man kurz darauf mit eingeschlagenem

Schädel tot in einer Blutlache. Am Janker und dem roten Leiberl waren etliche Geldknöpfe herausgerissen. Neben der Leiche lagen zwei blutbefahene Prügel. Den Tatort ließ man bis zum Eintreffen einer Gerichtskommission unverändert. Bei der Identifizierung des Leichnams durch die Ehefrau stellten die Untersuchungsbeamten fest, dass diese zwar wehklagend die Hände über den Kopf zusammenschlug, doch „nicht eine Träne erpressen konnte.“

Wer aber waren die Mörder? Für die Leute in der Gegend um Oberzeitlbach bestanden kaum Zweifel, dass Nadler und sein Bruder auf Geheiß der Bäuerin den allseits geachteten Michael Reindl erschlagen hatten. Daher strafte man jetzt „das schöne Weib mit Verachtung“. Die Aichacher Behörden hegten denselben Verdacht: sie nahmen Nadler und Weißhaar bereits eine Woche später in Gewahrsam. Da man ihnen aber nichts nachweisen konnte, wurden sie im Januar 1853 wieder entlassen. Die beiden suchten sich danach Arbeit in Klingen.

Wiederverheiratung und Verhaftung

Das bedeutete aber keineswegs das Ende der Verbindung zur nunmehrigen Witwe. Als Vermittlerin der gegenseitigen Botschaften diente nun eine übel beleumdete „Weibsperson“ aus Sielenbach: die Geschäftemacherin Marianna Lochner. Die war es wahrscheinlich auch gewesen, welche für Anna Maria Reindl eine erneute Heirat einführte. Im August 1853 stand nämlich in der Pfarrkirche von Altomünster ein selten schönes Brautpaar vor dem Altar: die bildsaubere Anna Maria Reindl und der fesche Johann Pickl, genannt „Kappenbauernhansel“. Allerdings hatten sie nicht nur das gute Aussehen gemein: auch der 38-jährige Bräutigam war ein Mörder! Als junger Mann hatte der Altomünsterer Bauer nämlich seine schwangere Geliebte umgebracht, dafür aber nur einige Jahre im Zuchthaus absitzen müssen.

Und ins Gefängnis kamen schließlich auch die Kappenbäuerin, die Lochnerin und das Brüderpaar. Anna Maria Pickl, verwitwete Reindl, beschlich schon bei ihrer Verhaftung eine schlimme Vorahnung. Zu ihrer Dienstmagd sagte sie: „Mir wird ohnedies der Kopf abgerissen!“ Und zu einer Zellenengenossin in der Münchner Angerfronteste meinte sie: „Bei mir gilt’s diesmal den Kopf!“ Verursacht hatte die Festnahmen hauptsächlich das öffentliche Gerede der Sielenbacher Geschäftemacherin über den angeblichen Inhalt der Briefe von Nadler und Weißhaar an die Kappenbäuerin. Darin sollen die nämlich den versprochenen Mordlohn eingefordert haben.

Vor dem Schwurgericht von Oberbayern

So mussten sich Pickl und Weißhaar im Juli

1856 vor dem Schwurgericht von Oberbayern verantworten. Die Kappenbäuerin, die jetzt als „Weib von starkem Körperbau“ mit „ausg'schamtem“ Verhalten geschildert wird, wies alle Vorwürfe weit von sich. Selbst die Behauptung eines Oberzeitlichers, Michael Reindl sei der bravste Mann von der Welt gewesen und hätte keinen Feind gehabt als seine eigene Frau, ließ sie kalt.

Die Aussage der Lochnerin, die damalige „Ulmerbäuerin“ habe ihr kurz nach dem Tod von Michael Reindl eine silberne Florschnalle zum Verkauf übergeben, bestätigte die Angeklagte, machte aber geltend, es habe sich dabei nicht um das ihr beim Überfall vom Hals gerissene Stück gehandelt. Als die mittlerweile von der Polizei ausfindig gemachte Florschließe im Gerichtssaal präsentiert wurde, konnte aber selbst Michael Reindls Tochter aus erster Ehe, die 15-jährige Nothburga, sie nicht mit letzter Sicherheit als das seinerzeitige Brautgeschenk identifizieren.

Xaver Weißhaar behauptete sodann, am Nachmittag des 12. Dezember 1852 – dem Mordtag – mit seinem Bruder von Kiemertshofen aus über Radenzhofen zum Wirtshaus in Oberzeitlbach gegangen zu sein und dort vom Verbrechen erfahren zu haben. Das bestätigte sein Halbbruder Joseph Nadler, der aus dem Augsburger Militärgefängnis auf die Zeugenbank gebracht worden war. Nadler bestritt insbesondere die Aussagen von Zeugen, die das Brüderpaar zur Tatzeit in Tatnähe, z. B. bei Übelmanna, gesehen haben wollten. Ein Plixenrieder hatte damals sogar zwei im Abendnebel nicht erkennbare Männer sagen hören: „Heut, wenn wir ihn erwischen, muss er noch hin sein!“

Die Anklage plädierte letzten Endes auf schuldig, da offenbar ein Raub nur vorgetäuscht werden sollte und selbst das vermeintliche Alibi des Brüderpaars wenig stichhaltig war: die beiden hatten vor ihrem Wirtshausbesuch durchaus genügend Zeit zur Tatusübung. Dem Antrag des Staatsanwalts schlossen sich denn auch die 12 Geschworenen an und fällten einen einhelligen Schuldspruch. Daraufhin verurteilte der Schwurgerichtshof beide Angeklagten zum Tode. So musste der Kappenbauer, der mit einem Fuhrwerk von Altomünster gekommen war, wider Erwarten ohne seine Frau nach Hause fahren.

Begnadigung und Bestätigung

Nachdem Einsprüche gegen das Urteil im August zurückgewiesen worden waren, legte Anna Maria Pickl im Oktober 1856 ein umfassendes Geständnis ab. Zwei Monate später diente sie beim Prozess gegen Joseph Nadler, den das Augsburger Militärgericht ebenfalls zum Tode verurteilte, als Zeugin. Anfang März 1857 bestätigte Bayerns König das Todesurteil gegen die Kappenbäuerin,



Die bayerische Guillotine von 1854; originalgetreues Modell im Maßstab 1:6 („Fallbeil_muenchen_1854.jpg“ <Kauko – <http://boisdejustice.com>>)

begnadigte aber Xaver Weißhaar zur Kettenstrafe. Das hieß, er würde nun als Sträfling, gefesselt an beiden Füßen durch eine lange Kette mit einer schweren Eisenkugel, bis an sein Lebensende zu Schwerstarbeiten herangezogen.

Am 18. März wurde Anna Maria Pickl in der Fronfeste offiziell mitgeteilt, dass ihre Exekution nunmehr unabwendbar sei. Sie nahm die Nachricht relativ gefasst auf und beanspruchte zugleich die ihr gesetzlich zustehende Gnadenfrist von „3 x 24 Stunden“. Damit ergab sich Samstag, der 21. März 1857, als Tag der Hinrichtung. Am Vorabend war noch ihre mittlerweile neunjährige, uneheliche Tochter zu Besuch gekommen, der sie mütterliche Empfehlungen zu einem frommen Lebenswandel gab. Die Nacht über tat sie fast kein Auge zu.

Exekution im Morgengrauen

Am Hinrichtungstag steckte man sie in aller Frühe in eine graue Kutte. Danach musste sich die schluchzende Kappenbäuerin vor der Angerfronfeste die nochmalige Verlesung ihres Todesurteils anhören. Die endete mit der traditionellen Stabbrechung, wodurch die Unwiderruflichkeit des Urteils bekräftigt wurde. Früher, als die Hinrichtungszeiten amtlicherseits auf 9 bis 11 Uhr vormittags festgesetzt waren, hatte man das alles noch vor großem Publikum

beim Stadtgerichtsgebäude durchgeführt. Da die Zahl der Gaffer aber nicht nur da überhandnahm und öffentliche Exekutionen in Bayern zu Volksfesten auszuarten drohten, galten hier seit dem Sommer 1854 neue Vorschriften. Dazu gehörte, dass die anschließende Fahrt vom Gefängnis zur Richtstätte, begleitet von Kavallerietrupps, nun in schnellem Trab zu erfolgen hatte. Dennoch versuchte eine ungeheure Zahl von Schaulustigen, darunter „besonders viel Weibslaut“, einen Blick auf die in einem offenen Wagen sitzende Todeskandidatin zu erhaschen.

Das war erst recht an der Köpfstätte auf dem Münchner Marsfeld der Fall. Dort gab es auch die wichtigste Neuerung beim Vollzug der Todesstrafe. Nachdem nämlich im Mai 1854 der Münchner Scharfrichter Probleme bei einer Hinrichtung mit dem Richtschwert gehabt hatte, verfügte König Max II., dass Todesurteile künftig mit der Guillotine, damals meist „Fallschwert“ genannt, zu vollstrecken seien. Für die ersten Guillotinerungen ließ man sich noch die württembergische „Fallschwertmaschine“, entwickelte aber bereits 1854 eine eigene, die ab 1856 zum Einsatz kam. Diese bayerische Guillotine von 1854 war also auf dem Schafott aufgestellt, das die Kappenbäuerin gegen 6.30 Uhr mit erstaunlich festen Schritten bestieg. Die Scharfrichtergesellen verbanden der kahl Geschorenen zunächst die Augen und schnallten sie dann mit Riemen an das verhängnisvolle Wippbrett. Gleich danach beendete – in Anwesenheit des 2. Gatten und der bitterlich weinenden Stieftochter Nothburga – die herabsausende Eisenklinge das Leben der bis zuletzt laut betenden Gattenmörderin. Eine Woche später wurde Joseph Nadler vom Augsburger Jakobertor aus zum Kleinen Exerzierplatz an der heutigen Langenmantelstraße gefahren und vor einer großen Menschenmenge mit derselben Guillotine enthauptet.

Anmerkungen

In allen Einzelheiten dokumentiert hat der Autor diesen historischen Kriminalfall aus dem Altoland in: DIE GATTENMÖRDERIN VON OBERZEITLBACH. WIE DIE BÄUERIN A. M. PICKL 1857 AUF DEM SCHAFFOTT ENDETE. (Printbuch: € 6,90; ISBN: 978-3-7448-2327-2 // E-Book: € 4,99; eISBN: 978-3-744891486)

Helmut A. Seidl rekonstruierte auch das Verbrechen der ersten in Bayern mit der Guillotine hingerichteten Frau: EIN MÖRDERTRIO AUF DEM SCHAFFOTT. DIE HINGERICHTETEN BEIM ERSTEN EINSATZ DER GUILLOTINE IN BAYERN. (Printbuch: € 6,90; ISBN: 978-3-7448-6412-1 // E-Book: € 4,99; eISBN: 978-3-744832403)

Beide Bücher sind 2017 im Verlag Books on Demand (Norderstedt) erschienen.

Die Glocken der Filialkirche St. Laurentius in Pfaffenhofen

Von Prof. Dr. Klaus Peter Zeyer

Die Filialkirche St. Laurentius ist der Pfarrei Wollomoos zugeordnet und wurde seit dem Tod von Pfarrer Neureuther 1956 von Sielenbach aus betreut. Heute gehört sie mit Wollomoos und Sielenbach zum Pfarrverband Altomünster. Die kleine Kirche weist einige kunsthistorische Besonderheiten auf, wie z. B. einen Römerstein. Der letzte Umbau fand 1972/73 statt. Dabei wurde die Sakristei, die an den Chorraum angebaut war, abgebrochen. Der Turm wurde ebenfalls neu errichtet. Eine Besonderheit des Turmes ist, dass er direkt auf das Kirchenschiff aufgesetzt, also nicht bis zum Fundament durchgängig gebaut ist.

Über die Glocken ist bisher wenig bekannt. In einem Verzeichnis aus dem Jahr 1884 wird von zwei Glocken berichtet. Die große Glocke ist demnach von Vincenz Lißbach in Augsburg gegossen worden. Die kleine Glocke hat keine Jahreszahl und trägt die „gothische“ Inschrift „Markus, Mattheus, Joannes, Joseph“. Seanner gibt im Jahr 1913 etwas detailliertere Informationen. Die große Glocke sei ca. 200 Pfund schwer. Als Gießer nennt er Valentin Lissack (statt Vincenz Lißbach) aus Augsburg. Interessant ist das Gussjahr 1789. Für die kleine Glocke gibt er 160 Pfund an. Über Gießer und Gussjahr finden sich keine Angaben. Seanner schreibt jedoch über die kleinere Glocke: „gilt als hochgeweiht, - ein Zeugnis ihres hohen Alters“. Als Inschrift ist, leicht abweichend zum vorgenannten Verzeichnis, „Maria.Johannes.Lucas.Marcus.Matheus“ angegeben.

Der Ausdruck „hochgeweiht“ bedarf einer Erklärung. Um Glocken, die religiösen Zwecken dienen, ranken sich seit alters her viele Mythen im Volksglauben. Vielen Glocken, insbesondere wenn sie sehr alt waren, wurden besondere Kräfte zugeschrieben und sie wurden als „hochgeweiht“ bezeichnet. Beispielsweise sollen sie durch ihr Geläut Unwetter abwenden können. Daraus leitet sich das auch heute noch mancherorts praktizierte „Wetterläuten“ ab. Aus rein naturwissenschaftlicher Sicht muss ein kausaler Zusammenhang zwischen Schallwellen einer Glocke und der Beeinflussung eines Gewitters sicherlich skeptisch gesehen werden. Verständlich wird dieser Glaube jedoch aufgrund der früher noch stärkeren Abhängigkeit der bäuerlichen Landbevölkerung von der Ernte und damit der jeweiligen Ernährungslage. Heutzutage steht aus



Die Filialkirche St. Laurentius (Quelle: eigene Aufnahme)

religiöser Sicht die Bitte an Gott um Ver Schonung vor Unwettern im Vordergrund. Heimatkundlich und religionsgeschichtlich interessant wären somit nähere Informationen zum früheren Gebrauch dieser Glocke.

Im Ersten Weltkrieg konnten beide Glocken auf dem Turm bleiben. Offenbar wurden sie als besonders wertvoll angesehen und daher nicht eingeschmolzen. In einer Auflistung des Glockenbestandes des Bezirksamtes Aichach aus dieser Zeit werden für die große Glocke 86 kg und ebenfalls das Jahr 1789 als Gussjahr genannt. Für die kleine Glocke sind 76 kg und das 14. Jahrhundert als Herstellungszeitraum angegeben.

Leinfelder hat den Glockenbestand des Altlandkreises Aichach vor den kriegsbedingten Ablieferungen im Zweiten Weltkrieg erfasst. Für Pfaffenhofen sind drei Glocken verzeichnet. Diese dritte Glocke deckt sich mit Erinnerungen Pfaffenhofener Bürger.

Es finden sich folgende Angaben:

Glocke 1:
190 kg; Gießer: Zeilinger, Augsburg 1831

Glocke 2:
80 kg; Gießer: Valentinus Lissack, Augsburg, 1789; Relief: St. Sebastian, St. Michael mit Drachen; Inschrift: „VALENTINIS LISSACK GOS MICH IN AUGSBURG 1789“

Glocke 3:

Gewicht ?; Gießer und Jahr unbekannt; gotische Inschrift: „Markus, Matthäus, Joannes, Joseph“

Die Glocken 2 und 3 sind somit die beiden bereits beschriebenen Glocken. Die Angaben zu diesen beiden Glocken stimmen recht gut überein.

Neu dazugekommen ist also im Zeitraum zwischen den beiden Weltkriegen die Glocke von Zeilinger (Glocke 1). Die Angaben zu dieser Glocke finden sich in identischer Weise für eine Glocke, die in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Wollomoos in der Zeit des Ersten Weltkriegs vorhanden war. Vermutlich wurde sie später nach Pfaffenhofen umgehängt. Dies könnte z. B. im Rahmen der Neubeschaffung von drei Glocken für Wollomoos im Jahr 1925 erfolgt sein.

Am 17. März 1942 mussten in Pfaffenhofen die beiden großen Glocken abgeliefert werden. Die große Glocke (Zeilinger 1831; ehemalige Glocke von Wollomoos) ging verloren. Die Glocke von Lissack (Gussjahr 1789) kam 1947 wieder zurück. Glocke 3 wurde auf dem Turm belassen. Diese beiden letztgenannten Glocken sind heute noch vorhanden.

Herr Prof. Dr. Liebhart, Herr Seiler und der Autor haben die Glocken 2017 vor Ort in Augenschein genommen. Dabei wurden die Glocken fotografiert, die Durchmesser



Glocke 1, Lissiack, Augsburg, 1789
(Quelle: P. Seiler)



Glocke 1: St. Michael mit Drachen
(Quelle: eigene Aufnahme)

bestimmt, Tonaufnahmen der Glocken angefertigt und die unterschiedlichen Angaben in der Literatur zu den Inschriften der beiden Glocken geklärt. Die Mesnerin Frau Steiner hat Angaben zur Läuteordnung beige-steuert.

Glocke 1:

Reliefs: St. Sebastian, St. Michael mit Drachen

Inschrift: VALENTINUS LISSIACK GOS MICH IN AUGSBURG 1789

Durchmesser: 53,5 cm, Höhe ohne Krone: 40,0 cm, Grundton: fis“

Glocke 2:

Inschrift am oberen Rand:

„Maria.Johannes.Lucas.Marcus.Matheus“

Durchmesser: 50,5 cm, Höhe ohne Krone: 43,5 cm, Grundton: as“ mit starker Tendenz zu a“

Mit den Grundtönen und den Durchmessern können die Massen abgeschätzt werden. Mit einer von Grabinski angegebenen Näherungsformel ergeben sich 95 bzw. 83 kg, was mit den leicht unterschiedlichen Literaturangaben ganz gut übereinstimmt.

Aufhängung:

Beide Glocken sind an Stahljochen befestigt und schwingen parallel zum Kirchenschiff. Glocke 2 ist auf der dem Kirchenschiff zugewandten, Glocke 1 auf der abgewandten Seite angebracht.

Läuteordnung:

Angelus: 5, 12, 18 (Winter) bzw. 20 Uhr (Sommer): Glocke 1; abends danach Glocke 2
11-Uhr-Läuten: Glocke 2



Glocke 1: St. Sebastian
(Quelle: P. Seiler)

Messefeier: Vorläuten: Glocke 1, Hauptläuten: Glocke 1 und 2; Wandlung: Glocke 1; Wettersegnen: Glocke 2

Ein Uherschlag ist nicht vorhanden. Eine Besonderheit ist das 11-Uhr-Läuten.

Beide Glocken werden seit dem Umbau 1972/73 elektrisch angetrieben und können programmgesteuert geläutet werden.

Das Vorhandensein von zwei alten Glocken ist bemerkenswert. Viele ältere Glocken gingen durch Beschädigung, Umschmelzung, Verkauf oder Beschlagnahme in Kriegen verloren. St. Laurentius hat somit auch hinsichtlich seiner beiden Glocken eine Besonderheit zu bieten. Während die Angaben zur großen Glocke eindeutig sind, ergeben sich bezüglich der kleinen Glocke noch offene Fragen. Interessant wäre, das



Glocke 2, unbekannter Gießer, Herstellungszeit unsicher (Quelle: P. Seiler)

ungefähre Alter und die frühere Bedeutung der kleinen Glocke zu ermitteln. Die einzige Zeitangabe (14. Jahrhundert; BayHStA, Abt. IV; Bayerisches Kriegsarchiv: 13 130), sollte kritisch gesehen und zumindest durch eine weitere unabhängige Literaturangabe belegt werden. Alternativ dazu könnten materialwissenschaftliche und kunsthistorische Untersuchungen weitere interessante Aufschlüsse ergeben.

Danksagung:

Für das sehr große Interesse und die Unterstützung dieser Arbeit möchte ich mich insbesondere bei der Mesnerin Frau W. Steiner, Herrn Prof. Dr. W. Liebhart und Herrn P. Seiler herzlich bedanken.

Quellen:

Liebhart, W.; Der Markt im 17./18. Jahrhundert; in W. Liebhart; Altomünster - Kloster, Markt und Gemeinde; Verlag H. Plabst, Altomünster 1999.

Mayer, A.; Statistische Beschreibung des Erzbistums München-Freising; III. Bd.; Verlag G. J. Manz, Regensburg 1884.

Seeanner, M.; Die Glocken der Erzdiözese München und Freising; in M. von Deutinger; Beiträge zur Geschichte, Topographie und Statistik des Erzbistums München und Freising; Bd. 11 (neue Folge Bd. 5), München 1913.

BayHStA, Abt. IV; Bayerisches Kriegsarchiv: 13 130; Glockenverzeichnis; Bezirksamt Aichach.

Leinfelder, K.; Über die Glocken des Landkreises Aichach; Mitteilungen für die Heimatpflege in Oberbayern, Heft 21, 1960.

Glockenarchiv im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg; Aufzeichnungen über Pfaffenhofen.

Grabinski, J.; www.grabinski-online.de; Internetrecherche September 2012.

Bildnerisches Schaffen zum Menschsein

Die Malerin
Isabelle Herzogin von Württemberg

Von Wilhelm Liebhart

Im Sommer 2018 zeigt das Museumsforum Altomünster eine Gemeinschaftsausstellung der Künstler Martin Piehler (Bildhauerei), Petra Döbereiner (Fotografie) und Isabelle Herzogin von Württemberg (Malerei). Die aus der Seitenlinie des württembergischen Königshauses stammende Malerin (Jahrgang 1960) lebt mit ihrer Familie in Altomünster. Manchen ist sie durch ihre Naturheilpraxis in der Stumpfenbacher Str. 25 bekannt, die sie seit 2006 betreibt.

Werdegang

Eigentlich ist sie aber Malerin und Zeichnerin. Sie besuchte nach dem Abitur von 1982 bis 1986 die Freie Kunstschule Stuttgart und wurde dort besonders vom bekannten Künstler Roland Schauls geprägt. Ab 1987 lebte sie in München, um u. a. an der Akademie der Bildenden Künste bei Professor Horst Sauerbruch zu studieren. Ihr Weg führte sie aber nicht als Kunsterzieherin in den Schuldienst, sondern in die Selbstständigkeit mit einem eigenen Atelier. Dort pflegte sie eine nachhaltige Lehrtätigkeit, die sich künftig auch die Volkshochschule Altomünster ab dem Frühjahrssemester 2018 in diversen Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene zunutze machen möchte.

Der Umzug von München nach Altomünster war 2002 mit der Geburt des Sohnes Aron verbunden. Nach Jahren der Kindererziehung und Naturheilkunde folgt sie wieder mehr ihrer Berufung als Malerin.

Figürliche Malerei

Isabelle von Württemberg malt nicht abstrakt, aber auch nicht konkret im Sinne eines blanken Realismus, sondern sie pflegt die figürliche Malerei, wie im nebenstehenden Bild „Kalypso“ von 1989 wahr zu nehmen ist. Aus der griechischen Mythologie ist Kalypso als schöne und verführerische Meernymphe bekannt, die vergeblich Odysseus von seiner Heimreise nach Ithaka abhält. Beide Figuren auf dem Bild haben eine eigene Farbgebung, jede für sich transportiert unterschiedliche Emotionen. Die Figuren sind auch in eine von Farbe erzeugten Scheinperspektive eingefügt, die die Flächigkeit aufheben. Die Künstlerin versteht ihre Schöpfungen als Denkbilder. Sie vermitteln ein Weltbild, das zum Nachdenken herausfordert. Es geht nicht nur um Kunst, um der Kunst willen, sondern um mehr. Körper, Seele und Geist anzusprechen ist ihr Ziel, was sie auch als Naturheilkundige erfolgreich praktiziert. Man darf auf die Gemeinschaftsausstellung, die erstmals 2017 in Herrsching gezeigt wurde, gespannt sein. Altomünster wird in den letzten Jahren immer mehr neben Dachau ein Ort der modernen Kunst. Das Museum will nicht nur volkskundlichen und populären Ausstellungen einen Platz einräumen, sondern auch der Gegenwartskunst. 2018 wird mit drei großen Ausstellungen ein Jahr der Kunst.





04.04.2018

MEISTERKONZERT

SCHLOSS DACHAU

International renommierte Musiker treffen auf junge, aufstrebende Talente, gemeinsam musizierend im zauberhaften Ambiente des Festsaals in Schloss Dachau.

Auf dem Programm stehen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann, Johannes Brahms und anderen.

Die Schumann-Botschafter Guido Schiefen und Markus Kreul geben erste Kostproben ihres neuen Programms SCHUMANNIA II, das 2019 als CD erscheint.

David Frühwirth, Violine
Guido Schiefen, Violoncello
Raphael Gärtig, Flöte
Harald Harrer, Klarinette
Dominik Wortig, Tenor
Markus Kreul, Klavier
Nino Gurevich, Klavier
Sebastian Caspar, Violine
sowie ausgewählten Meisterschülern des 12. Europäischen Musikworkshops Altomünster

DI 03.04. Kammerkonzert I
19.30 Uhr Historisches Gewölbe, Hechthof, UG Sparkasse

MI 04.04. Meisterkonzert
19.30 Uhr Schloss Dachau

DO 05.04. Abschlusskonzert Workshop
16.00 Uhr Evangelisches Gemeindezentrum

FR 06.04. Kammerkonzert II
19.30 Uhr Historisches Gewölbe, Hechthof, UG Sparkasse

SA 07.04. Abschlusskonzert
19.30 Uhr Evangelisches Gemeindezentrum

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

KONZERTREIHE

03.-07.04.2018

Europäischer Musikworkshop Altomünster

Radl- Spaß

Service und Beratung rund ums Rad!



Herzog-Georg-Str. 14
85250 Altomünster
Tel. (0 82 54) 26 60

info@radlspass.de
www.radlspass.de

Öffnungszeiten
Di-Fr 8.30-12.30 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Sa 8.30-12.30 Uhr



elby

KTM

moustache

WINORA

GIANT

SIRUS

HAIBIHE

Liv

VELOCEVILLE



MAXEINER

Vadstena-Str. 9
85250 Altomünster
Tel. 08254 9203857
Mobil 0171 2845467
email@beratung-maxeiner.de
www.beratung-maxeiner.de

Sachverständiger für
Haus- und Versorgungstechnik

Gebäudeenergieberatung

Thermografie

Beratung,
Planung und Bauleitung
für Gebäudetechnik



Zucht · Beratung · Verkauf
Alpaka-Wanderungen
Stallführungen
Kindergeburtstage



Feiern Sie Ihre Feste in
einem ganz besonderen
Ambiente!

Weilachmühle · Familie Tesch
Am Mühlberg 5, 85250 Thalhausen
Tel. 08254 1711
christine.tesch@me.com
www.weilachmuehle.de

Veranstaltungen · Hochzeiten · Biergarten · Hofladen · Alpakas

DF - Altomünster St. Alto & Brigitta

Gertraud Wagner, Tel 08254/8579,
Angela Loibl, Tel. 08254/2606

Eltern-Kind-Programm Altomünster

begegnen-erleben-austauschen in Spiel
u. Gespräch für Mütter/Väter u. ihre
Kinder (bis 3 J.) Kontaktstelle: Gabriele
Czepera, Tel. 08254/1400, Senioren-
wohnen Altoland, Gebühr je Kursteil für
18 Treffen: 99 € (7-9 Fam.), 108 € (5-6
Fam.), Leiterinnen: Gabriele Czepera u.
Ursula Singer

EKP-Gruppe am Montag

Kursteil 2: Mo 19.02.2018,
Nr. 3010-0013
9 bis 11 Uhr

EKP-Gruppe am Mittwoch

Kursteil 2: Mi 21.02.2018,
Nr. 3010-0010
9 bis 11 Uhr

EKP-Gruppe am Freitag

Kursteil 2: Fr 23.02.2018,
Nr. 3010-0012
9 bis 11 Uhr

Mini-EKP-Gruppe am Dienstag

Kursteil 2: Di 20.02.2018,
Nr. 3010-0015
9 bis 10.30 Uhr

Gymnastik für ältere Menschen

fortlaufend 1x wöchentlich dienstags
9.15 bis 10 Uhr
Leitung: Rita Fiolka, Altes Rathaus,
St.-Altohof 1, gebührenfrei,
Anmeldung: Rita Fiolka, Tel. 08254/648,
in Kooperation mit dem BRK Altomün-
ster, Nr. 3010-0003

Fit und beweglich - präventive Gymnastik - Golden 60

Gelenkschonende Übungen; Stärkung
der Muskulatur; Koordinationsübungen
sowie Elemente von Pilates, je 15
Treffen
Kurs 2: Fr 19.01.2018, Nr. 3010-0006
8.30 bis 9.30 Uhr

Leitung: Gertraud Schmerer, altes Rat-
haus, St.- Altohof 1, 75 € + Raumge-
bühr 7,50 €

Anmeldung: Gertraud Wagner, Info
zum Kurs: Gertraud Schmerer, Tel.
08254/2663 oder gertraud.schmerer@
gmail.com

Jeden Sonntag Kirchenführung Gruppenführung durch qualifizierte Kirchenführer/-innen

So 14 bis 15 Uhr, Pfarrkirche Altomün-
ster, gebührenfrei, für Einzelpersonen
keine Anmeldung erforderlich. Anmel-
dung für Gruppen im Pfarrbüro, Tel.
08254/8235

Bibelabend mit Pater Clemens

1x monatl., Termine werden rechtzeitig
bekannt gegeben, Leitung: Pater Cle-
mens, Katharinenhaus, St.-Birgittenhof 3
Gebührenfrei, in Kooperation mit der
Kolpingsfamilie, Nr. 3010-0016

Kirchenglocken

Geschichte der Glocken von Altomünster, Ober- u. Unterzeitlbach

Glockengeläute begleitet uns hierzu-
lande das ganze Leben lang. Oft ist es
verbunden mit wichtigen Ereignissen
im Leben der Menschen. Die Glocken
verrichten ihren Dienst im Verborge-
nen u. nur selten hat man die Gele-
genheit, sie vor Ort zu besichtigen. In
Kirchenführern werden sie oft gar nicht
erwähnt, sodass das Wissen um die
Geschichte der heimatischen Glocken
oft sehr spärlich ist. Im Vortrag wird auf
den Glockenguss im Allgemeinen und
speziell auf die Geschichte der Glocken
von Alomünster, Ober- u. Unterzeitlbach
eingegangen.

Fr 23.02.2018, 19.30 bis 21 Uhr, Ref.:
Prof. Dr. Klaus Peter Zeyer, Museum
Altomünster, Gebühr 5 €, in Kooperation
mit der vhs-Altomünster u. dem Muse-
umsverein, Nr. 3010-0026

Weltgebetstag der Frauen

Im Jahr 2018 steht Surinam im Mittel-
punkt des Weltgebetstags. Christliche
Frauen aus dem kleinsten Land Süda-
merikas haben den Gottesdienst dazu
verfasst. Sein deutscher Titel lautet
„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“
Fr 02.03.2018, 19 bis 21 Uhr, Evang.
Gemeindezentrum, Gebührenfrei, in Ko-
operation mit der Evangelischen Kirche,
Nr. 3010-0027

Osterkerzen basteln

für Eltern mit Kindern (4-8 Jahre), bitte
mitbringen: Brett und Messer,
Sa 17.03.2018, 15 bis 16.30 Uhr,
Stauferring 19, Gebühr: 5 €, Leitung/
Anmeldung: Christine Richter, Tel.
08254/9943738, Nr. 3010-0028

Mr. Right und Lady Perfekt

Buchvorstellung mit Dr. Annegret Braun
Von alten Jungfern, neuen Singles und
der großen Liebe

Annegret Braun nimmt den Leser mit
auf eine Reise durch die Geschichte
u. die verschiedenen Aspekte der Part-
nersuche, von der Brautschau bis zum
Online-Dating. Sie erzählt amüsante,
tragische, berührende Geschichten, die
uns zeigen, wie viele Wege es gibt, den
Partner fürs Leben zu finden.

19 Uhr Treffpunkt, 20 Uhr
Vortragsbeginn.

Mi 21.03.2018, 19 Uhr,
Gasthof Maierbräu,
Gebühr 5 € für Nichtmitglieder, in Ko-
operation mit dem KDFB Altomünster,
Nr. 3010-0029

Altofest, Patrozinium für den Gründer des Ortes

Messe 10 Uhr, Andacht 14 Uhr
Fr 9.02.2018,
Pater Michael De Koninck OT, Pfarrkir-
che Altomünster, St.-Birgittenhof 3

Birgittenfest

Festgottesdienst zum Todestag der
heiligen Birgitta von Schweden im Jahre
1373

Birgitta gründete den Orden des Aller-
heiligsten Erlösers, auch Birgittenorden
genannt.

Mo 23.07.2018, 19 Uhr, Pater Michael
De Koninck OT, Pfarrkirche Altomünster,
St. Birgittenhof 3

DF - Pipinsried St. Dionys

Brigitte Spengler, Tel. 08254/994364
Elfriede Heilmaier, Tel. 08254/1675

Eltern-Kind-Programm Pipinsried

begegnen - erleben - austauschen im
Spiel u. Gespräch für Mütter/Väter u.
ihre Kinder (bis 3 Jahre) Kontaktstelle:
Brigitte Spengler, Tel. 08254/994364,

ekp-pipinsried@dachauer-forum.de,
Ort: Pfarrheim Pipinsried, Gebühr je
Kursteil für 18 Treffen 99 € (7-9 Fam.),
108€ (5-6 Fam.)

EKP-Gruppe am Donnerstag

Kursteil 2: Do 22.02.2018, 9 bis 11 Uhr,
Leitung: Brigitte Spengler, 3020-0004

Mini-Eltern-Kind-Programm Pipinsried

Eltern-Baby-Gruppe im EKP

Kontaktstelle: Petra Wetzstein, Tel.
08136/5521, ekp-mini@dachauer-
forum.de

Erste Hilfe - Fresh up

Lebensrettende Sofortmaßnahmen,
Wundversorgung, Schockbekämpfung,
Maßnahmen bei Verbrennungen, Ver-
ätzungen, Erfrierungen, Stromunfällen.
Verhalten bei akuten Erkrankungen,
Vergiftungen, Knochenbrüchen und
Gelenkverletzungen

Sa 24.02.2018, 9 bis 15 Uhr, Ref.: Jes-
sica Goller, Pfarrheim Pipinsried, Ge-
bühr bei mind. 10 TN: 15 €, Anmeldung:
Elfriede Heilmaier Tel. 08254/1675, Nr.
3020-0006

DF - Wollomoos St. Bartholomäus

Gertraud Kranzberger Tel. 08254/8594

Musik im Märchen

Was Märchen u. Musik gemeinsam ha-
ben lässt uns innehalten, schenkt uns
innere Ruhe. Musik u. Märchen finden
den Weg in unser Inneres, können trö-
sten u. heilen. An diesem Abend spielt
Musik im Märchen eine wichtige Rolle
Mi 21.02.2018, 19.30 bis 21.30 Uhr,
Isolde Gerstenhöfer, Kindergarten
Wollomoos, Gebühr 7 €, Nr. 3040-0001



STEUERKANZLEI
Dr. STEGEMEYER

*Herzlichen
Glückwunsch
zur 50. Ausgabe*

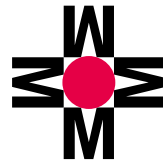
**Steuer-, gesellschaft- und betriebswirtschaft-
liche Betreuung von Unternehmen jeder Größe
sowie von Freiberuflern und Privatpersonen**

Beratungsstelle Bahnhofstr. 14 ■ 85250 Altomünster
Tel.: 08254 – 99 50 82 ■ Mobil: +49 178 1491836
kontakt@steuerkanzlei-stegemeyer.de ■ www.steuerkanzlei-stegemeyer.de



MARGRIT HOLZMÜLLER
PIPINSRIEDER STR. 17
85250 ALTOMÜNSTER
TELEFON 08254-9984197
MOBIL 0176-60034086

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO+DI NACH VEREINBARUNG
MI 15.00 - 18.00 UHR
DO+FR 9.00 - 18.00 UHR
SA 10.00 - 12.00 UHR



**Klostermuseum
Altomünster**



Wechselnde Sonder-
ausstellungen unter:
www.museum-altomuenster.de

Museum Altomünster
St. Birgittenhof 6+8
85250 Altomünster

Öffnungszeiten:
Mi - Sa 13 - 16 Uhr & So 13 - 17 Uhr
Telefon 0 82 54 / 95 43

Theatergruppe Altomünster

Vorsitzender: Alto Oswald

Theaterball

Sa 03.02.2018, 20 Uhr
Kapplerbräusaal

Frühjahrstheater

Sa 17.03.2018, 20 Uhr
Premiere, Kapplerbräusaal

Weitere Aufführungen:

So 18.03.2018, 18.30 Uhr
Fr 23.03.2018, 20 Uhr
Sa 24.03.2018, 20 Uhr
So 25.03.2018, 18.30 Uhr

EIN BUCHTIPP

Klöster und Stifte nahmen bis zur Säkularisation geistliche, geistig-kulturelle, wirtschaftliche und soziale Aufgaben wahr, u. a. Wissenschaftspflege, Pflege der Kirchenmusik, geistliche Publizistik sowie Schule und Bildung. In diesem Umfeld sind auch die geistlichen Spiele unterschiedlicher Art zu verorten, die eine breite Bevölkerungsschicht erreichten: Im Mittelalter entstanden Weihnachts-, Oster- und Passionsspiele. Einen neuen Ansatz stellten die Jesuitendramen der Frühen Neuzeit dar. Sie haben das Schul- und Volksschauspiel auch anderer Orden angeregt und beeinflusst.

Diese Edition versammelt deutsche Schauspiele jesuitischer Art, aber auch Translations- und Singspiele sowie ein Passionsspiel; sie stammen aus dem Birgittenkloster Altomünster, dem Zisterzienserkloster Fürstenfeld, dem Augustiner-Chorherrenstift Indersdorf und dem Augustiner-Chorherrenstift Weyarn.

Verkaufsstellen:

Museumsladen und Infobüro



Ortsverschönerungsverein

Maria Bürckstümmer · Tel. 08254 / 2181
mariabuerckstuemmer@freenet.de

Mo 22.01.2018, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Tombola
Gasthof Kapplerbräu

Sa 10.03.2018, 14 Uhr
Baumschneidekurs für Obst und Sträucher
Praktische Anleitung
Treffpunkt: An der Sonnenuhr,
Aussiedlerhof Mayr

Sa 07.04.2018
Häckselaktion
Interessenten, auch aus Unter- und Oberzeit-
lbach mögen sich bitte rechtzeitig bei Frau
Scheuböck Tel. 683 melden.

Ende April
**Bau eines Hochbeetes aus
Paletten im Krautgarten**
Matthias Kienast wird mit Interessierten ein
Hochbeet aus Paletten bauen. Neben den
Mitgliedern sind die Eltern der Krautgarten-
kinder herzlichst eingeladen. Treffpunkt bei
den Beeten im Krautgarten, genauer Termin
siehe Tagespresse

Juni/Juli
**Kreiswettbewerb -
Begehung der gemeldeten Gärten**
Wir werden auch dieses Jahr wieder Mit-
glieder für den Kreiswettbewerb melden.
Das diesjährige Thema lautet „Natürliche
Lebensbereiche für Pflanzen und Tiere“. Inter-
essenten mit Gärten, die zu diesem
Thema passen, können sich melden.

Sa 09.06.2018, 10 Uhr
Kamillenöl vom Lindenhof in Sulzemoos
Bei dieser Führung werden alle Schritte vom
Feld bis zum fertigen Kamillenöl erklärt. In
Zusammenarbeit mit der VHS Altomünster.
Es werden Fahrgemeinschaften gebildet,
deshalb bitte rechtzeitig anmelden.

Sa 23.06.2018, 18 Uhr
Grillfest bei Fam. Scheuböck,
Halmsrieder Str. 41

So 24.06.2018
Tag der offenen Gärten
Auch dieses Jahr besteht wieder die Möglich-
keit zur Besichtigung interessanter Gärten.
Adressen dazu werden noch bekanntgeben.

Sa 21.07.2018, 7 Uhr
Fahrt nach Schwäbisch Gmünd mit Stadt-
führung und Führung im Heilpflanzengarten
der Firma Weleda
Anmeldung bei Ingrid Scheuböck
Abfahrt: Bahnhof Altomünster

Unsere Kindergruppe „die Krautgarten-
kinder“ trifft sich während der Saison etwa
alle zwei Wochen, jeweils ab 15.30 Uhr im
Krautgarten zum Gartn und die Natur ent-
decken. Die Kinder sind etwa im Alter von
5 – 11 Jahren. Genaue Termine werden noch
bekannt gegeben.
Ansprechpartnerinnen: Malika Demski,
Monika Jenczmyk und Steffi Stadler



Museums- & Heimatverein

Prof. Dr. Wilhelm Liebhart · Tel. 08254 / 1519
Karin Alzinger · Tel. 08254 / 1223

bis So 28. Januar 2018
**Weihnachtsausstellung
Wege zur Krippe**
In Zusammenarbeit mit dem Krippen-
sammler Dr. Theodor Klotz und dem
Museumsverein Dachau

Fr 26.01.2018
VHS Krimiabend im Museum
Die Krimiautorin Ruth M. Fuchs lässt
Erköl Bwaroo ermitteln.
Leitung: Dr. Ulrich Schneider
Beginn: 19.30 Uhr Museumsforum

Fr 23.02.2018
**Geschichte der Glocken von
Altomünster, Ober- und Unterzeitlbach**
In Zusammenarbeit mit dem Dachauer
Forum und der VHS Altomünster
Referent: Prof. Dr. Klaus Peter Zeyer
Beginn: 19.30 Uhr Museumsforum

So 04. März - So 24. Juni 2018
Mein bestes Stück - Eine Ausstellung
der Künstlervereinigung Dachau (KVD)
Eröffnung: Sonntag 04. März, 15 Uhr,
Museumsforum

Sa 07. Juli - So 09. September 2018
**Mensch, Sein und Zeit - Malerei,
Plastik, Fotografie**
Gemeinschaftsausstellung von Isabelle
Herzogin von Württemberg,
Martin Piehler und Petra Döbereiner
Eröffnung: Samstag, 07. Juli, 15 Uhr
Museumsforum

So 30. September -
So 04. November 2018
**Kunstaussstellung Bele Bachem -
Phantastischer Realismus**
Kurator: Dr. Ulrich Schneider
Eröffnung: Sonntag, 30. September,
15 Uhr, Museumsforum



Gesangverein Frohsinn Altochor

Thomas Kühne · Tel. 08254/1751

So 13.05.2018
Muttertagskonzert
14.30 Uhr, Kapplerbräusaal



Katholischer Deutscher Frauenbund Altomünster

Hildegard Eberle, Tel. 08254/9321
Heidi Ostermeir, Tel. 08254/2229

Mittwoch, 17. Jan. 2018
Jahreshauptversammlung
19.00 Uhr, Gasthaus Maierbräu

Mittwoch, 7. Feb. 2018
Faschingsveranstaltung mit Mecki
19.00 Uhr, Gasthaus Maierbräu

Freitag, 2. März 2018
Weltgebetstag der Frauen
„Surinam“

Mittwoch, 21. März 2018
Mr. Right und Lady Perfect
Buchvorstellung mit Dr. Annegret Braun
Von alten Jungfern, neuen Singles und
der großen Liebe
In Zusammenarbeit mit dem
Dachauer Forum
19.00 Uhr Treffpunkt im Maierbräu
20.00 Uhr Buchvorstellung

Freitag, 27. April 2018
**Führung Augustiner Chorherrn
Museum**
14.00 Uhr anschließend Einkehr
Bumbaurhofcafe in Ried

Mittwoch 16. Mai 2018
**Maiandacht in Kirche
Schloß Blumenthal**
18.00 Uhr anschließend Einkehr im
Gasthaus Schloss Blumenthal

Mittwoch, 27. Juni 2018
Delia Ledutke Heilpraktikerin, Vortrag
19.00 Treffpunkt im Maierbräu



Kolpingfamilie Altomünster

Birgitta Graf - Tel. 08254 / 8730
graf.altomuenster@t-online.de

Sa 27.01.2017, 14 Uhr
Kinderfasching
Aula der Mittelschule Altomünster

Do 22.02.2018, 14 Uhr
Vortrag im Saal des
Seniorenwohnen Altoland

Sa 24.02.2018
Fahrt zum Zirkus Krone
Abfahrt um 13 Uhr am Bahnhof
Altomünster

Sa 10.03.2018
Aktion Rumpelkammer, ab 8 Uhr

Frühjahr Aktion Ramadama
Der genaue Termin wird in der
Tagespresse bekannt gegeben.

Fr 30.03.2018, 13 Uhr
Bittgang zum Kalvarienberg
Treffpunkt am Stemmerkreuz

So 01.04.2018
Ostereiersuchen
Nach dem Gottesdienst
Im Garten des Kindergartens Kleine
Strolche

Fr 18.05.2018, 19 Uhr
Maiandacht in Geiselwies
Treffpunkt beim Wirt in Sittenbach

Ansprechpartner für die
Tanzgruppe „Alto-Strolche“:
Claudia Koppold, 08254/995960



Dr. Uli Schneider
Tel. 08254 / 996982

Do 10.05.201, 11 Uhr
Jazzfrühshoppen
Im Hof unter den Kastanien beim
Kapplerbräusaal



So 17.06.2017, 20 Uhr,
Klosterhofserenade
Mit der Gruppe „Moi et les autres“
www.moietlesautres.de
Klosterhof, an der ehem. Pforte,
St. Birgittenhof
(Das WM-Gruppenspiel Deutschland-
Mexico beginnt um 17 Uhr und endet
gegen 18:45 Uhr)

Die Kultische (ehem. KulturStamm-
tisch) bieten interessante Programme zu
verschiedenen, gelegentlich auch aktuel-
len Themen. Die Termine werden aktuell
in der Tagespresse bekannt gegeben.

Tagesfahrten zu kulturell interessanten
Ereignissen werden kurzfristig organi-
siert - bitte in unser Web schauen, die
Tagespresse verfolgen oder Klaus Rein-
hardt befragen (Tel. 08254-2011)



GEMEINDEBÜCHEREI ALTOMÜNSTER

Schultreppe 3 (über dem Kindergarten „Kleine Strolche“)

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 - 16:00 Uhr
Telefon: 08254/999767
E-Mail: buecherei@altomuenster.de
Internet: www.buecherei-altomuenster.de

**Geschichtentreff für Kinder
ab 6 Jahren**
Jeden 3. Donnerstag im Monat
um 15:30 Uhr

Wir bieten ein abwechslungsreiches
Programm rund um Bücher,
Geschichten, Experimente -
zum Zuhören und Mitmachen.

**Bilderbuchkino für Kinder
ab 4 Jahren**
Jeden 1. Donnerstag im Monat
um 15:00 Uhr

Beide Veranstaltungsreihen sind
ohne Voranmeldung und
gebührenfrei.

Bilderbuchkino 2018:

1. März
Alles Frühling mit dem kleinen Raben Socke
(von Nele Moost)

5. April
Die kleine Hexe - Ausflug mit Abraxas
(von Otfried Preußler)

3. Mai
Lieselotte sucht einen Schatz
(von Alexander Steffensmeier)

7. Juni
Piraten-Manieren
(von Daniela Dammer)

5. Juli
Opa Jan und der turbulente Geburtstag
(von Marius van Dokkum)

Wir fahren an den Bodensee, fahren Sie doch mit!

Im Rahmen aller Ausflugsfahrten, die
man im Laufe des Lebens unternimmt,
gehört auch der Bodensee zum „Pflicht-
programm“. Hier der See, da die Se-
henswürdigkeiten Meersburg, Lindau,
Konstanz, die Inseln Reichenau und
Mainau usw. Oder waren Sie schon mal in
Gottlieben auf der Schweizer Seite oder
in der Wallfahrtskirche Birnau? Diese
Höhepunkte und noch mehr werden wir
auf der traditionellen Fünf-Tage-Reise des
Kulturförderkreises besuchen. Wie immer
werden wir die Tage vor Fronleichnam,
also vom 26. bis 30. Mai 2018 fahren
und in Friedrichshafen wohnen. Der Start
beginnt mit einem kleinen Orgelkonzert
in der Basilika von Weingarten. Anmel-
dung oder nähere Auskünfte über Klaus
Reinhardt Telefon 08254/2011. Gäste sind
herzlich willkommen!

Vorausschau für den Herbst
Jazz-Kellerkonzert mit „PiJazz“
am Samstag 6.10.2018



Geschäftsstelle:
Volkshochschule Altomünster e.V.

Marktplatz 10
85250 Altomünster
Telefon: 08254 / 2462
Fax: 08254 / 997035
bildung@vhs-altomuenster.de
www.vhs-altomuenster.de

Leitung der Geschäftsstelle:
Maria Kreppold

Geschäftszeiten:
Di, Mi, Do 09.00 - 13.00 Uhr
Do 16.30 - 18.30 Uhr
(in den Schulferien geschlossen)

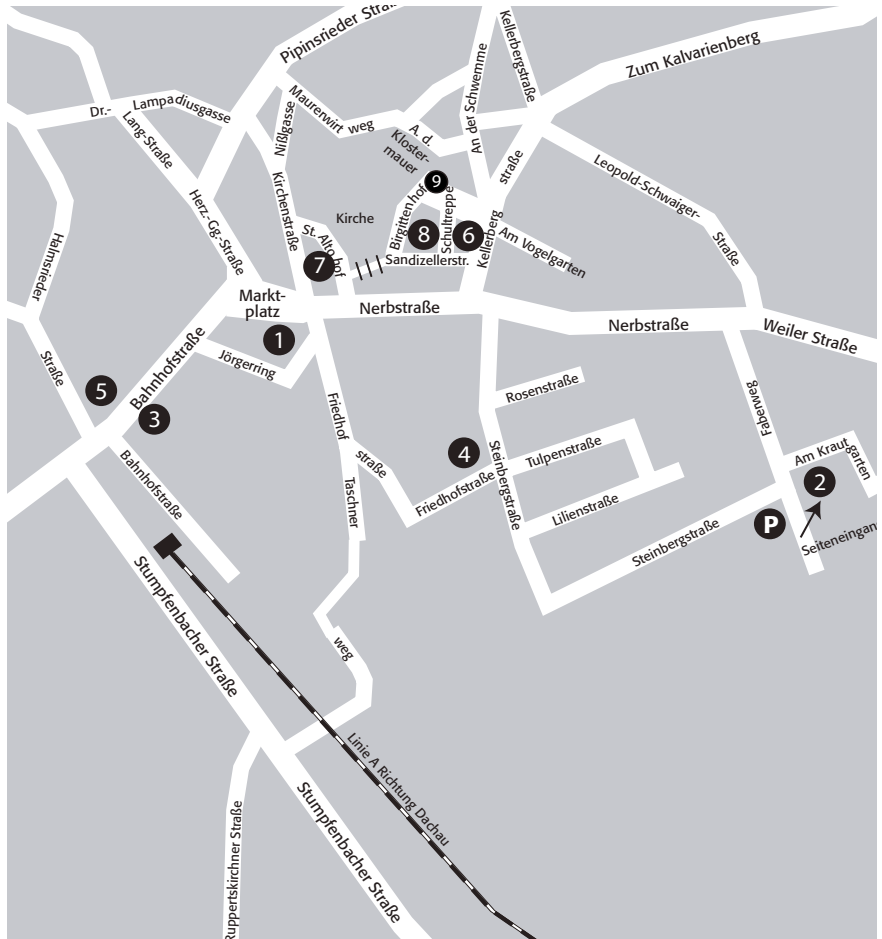
Vorstand:
Konrad Wagner (1. Vorstand)
Christian Schweiger (2. Vorstand)

Bankverbindungen:
Sparkasse Dachau
Konto Nr. 274555, BLZ 700 515 40
IBAN DE69 7005 1540 0000 2745 55
BIC BYLADEM1DAH

Volksbank-Raiffeisenbank Dachau
Konto Nr. 3029468, BLZ 70091500
IBAN DE79 7009 1500 0003 0294 68
BIC GENODEF1DCA

Gläubiger ID: DE15VHS00000323582

Anmeldungen sind
persönlich in der Geschäftsstelle,
schriftlich, telefonisch, über Internet
und per email möglich.



Lageplan der Unterrichtsräume

- | | |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| 01 vhs-Geschäftsstelle und Seminarraum, Marktplatz 10 | 05 AWO, Betreutes Wohnen Bahnhofstr. 20 (Wintergarten) |
| 02 Volksschule, Faberweg 15, Seiteneing. benutzen | 06 vhs-Raum 1+2 Schultreppe 4 |
| 03 Seminarraum Raiffeisenbank Bahnhofstr. 15 (Eingang Rückseite), | 07 Altes Rathaus, St. Altohof 1 |
| 04 Evangelisches Gemeindezentrum Steinbergstraße 8 | 08 Turnraum Kindergarten Schultreppe 3, Seiteneingang |
| | 09 Museumsforum, St. Birgittenhof 6 |

Für den Verwaltungsaufwand berechnen wir bei Ausstellung von Rechnungen eine **Gebühr von 1,50 Euro**. Die vhs behält sich das Recht vor, kurzfristig den Raum für Veranstaltungen zu ändern.



Konrad Wagner (1. Vors.),
Christian Schweiger (2. Vors.) (von rechts)



Petra Thomas, Gabi Lapperger,
Maria Kreppold (Geschäftsleiterin),
Ingrid Wodok, Brigitte Burger-Schröder

Sichern Sie sich den Kurs und melden sich frühzeitig an!

Viele unserer Kurse sind schnell ausgebucht. Kurse mit **zu wenigen Anmeldungen** dagegen werden spätestens eine Woche vor Kursbeginn **abgesagt** (telefonisch oder per Email).

GESELLSCHAFT

REISEN

Infoveranstaltung zur Studienreise „Rund um die Ostsee“

An diesem Abend erhalten Sie genaue Informationen zur Studienreise „Rund um die Ostsee (Round Baltic Sea)“, die vom 09.06.2018 bis 21.06.2018 stattfindet. Die Infoveranstaltung ist kostenfrei.
A 10009 Gerhard Gerstenhöfer
1 x Do gebührenfrei
am 17.05.18 19.00 - 21.00 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)



Rund um die Ostsee (Round Baltic Sea) - Studienreise

Die Länder an der Ostsee sind ein höchst interessantes Gebiet Europas. Auf einer spannenden Studienreise erfahren Sie Wissenswertes zu den Ländern (Geschichte, Kultur, usw.) sowie über die dort lebenden Menschen. So werden die Wikinger und die Hanse aber auch die Prägung durch den Deutschen Orden und den Birgittenorden eine wichtige Rolle spielen.
Anmeldeschluss: 18.05.2018. Weitere Informationen bei Gerhard Gerstenhöfer Tel. 08254/8558 oder E-Mail gerhard@gerstenhoefer.eu und Internet www.gerstenhoefer.eu (Siehe Flyer und Internet)
A 10010 Gerhard Gerstenhöfer
vom 09.06.18 – 21.06.18

FÜHRUNGEN EXKURSIONEN

Unbekanntes Dachauer Land - Teil 3

Ziele der Busfahrt sind unbekannte Kirchen und Kapellen sowie geheime Plätze im Dachauer Land. Lassen Sie sich überraschen! In Zusammenarbeit mit der Kolpingfamilie, dem Dachauer Forum und dem MHV Altomünster. Anmeldungen nur über die vhs Altomünster.

Kursgebühr Erwachsene: 12,50 €/ Kursgebühr Kinder: 10,- €. Die Kursgebühr beinhaltet das Trinkgeld des Busfahrers.
A 10003 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa EUR 12,50
am 21.04.18 13.00 - 17.00 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Altomünster

Altomünsters Unterwelt

Eine Führung durch Keller, Grüfte und finstere Gänge. In Zusammenarbeit mit dem MHV Altomünster und Dachauer Forum.

A 10110 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa EUR 4,-
am 28.04.18 13.00 - 15.00 Uhr
Treffpunkt: am Marktbrunnen

Mit dem Radl auf den Spuren des Oxenwegs

Einst war der Oxenweg eine bekannte Handelsroute, auf der Jahrhunderte lang Ochsen aus der ungarischen Puszta ihren Weg nach Bayern fanden. Heute ist er ein beliebter Rad- und Wanderweg. Altbürgermeister Konrad Wagner wird diese Radtour führen. Mittags wird in einer Gastwirtschaft eingekehrt.

A 10005 Konrad Wagner
1 x Sa EUR 5,-
am 12.05.18 10.00 - 15.00 Uhr
Treffpunkt: Marktbrunnen Altomünster

Schmankerlführung in Altomünster

Wir lassen uns kleine kulinarische Leckerbissen rund um den malerischen Marktplatz schmecken. Während der Führung erfahren Sie Wissenswertes über die besuchten Lokalitäten. Ob fest oder flüssig, süß oder sauer oder auch hochprozentig - genießen Sie unsere Schmankerl!

A 10115 Josef „Fips“ Wiedmann
Maria Kreppold
1 x Fr EUR 25,-
am 13.04.18 16.45 - 19.30 Uhr
Treffpunkt: Marktbrunnen Altomünster

Die Orgel - Königin der Instrumente

Ohne Orgelmusik ist eine heilige Messe nur halb so schön. Doch wie funktioniert die Königin der Instrumente eigentlich? Wie spielt man sie? Antworten auf diese und andere Fragen gibt die Organistin Helga Trager. In Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum.

A 10117 Helga Trager
1 x Fr EUR 4,-
am 11.05.18 16.55 - 18.00 Uhr
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche St. Alto, Altomünster

BIO-Hühnerhof Kerle in Wollomoos - Alles rund um Hühner und Eier

Der Bioland-Betrieb von Fam. Kerle liegt im Norden des Landkreises. Zum Wohle der 3000 Legehennen gibt es neben bestem Biofutter reichlich Platz im Stall, im großzügigen Wintergarten und auf der 1,2 Hektar großen Wiese. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, ab Hof einzukaufen. Die Führung ist kostenfrei, die Teilnahmegebühr ist für den Verwaltungsaufwand der vhs.

A 10120 Rudolf und
Marianne Kerle
1 x Sa EUR 4,-
am 16.06.18 14.00 - 15.30 Uhr
BIO-Hühnerhof Kerle, Schulweg 30,
Wollomoos

Besichtigung Bäckerei Mair mit an- schließendem Kaffeetrinken

Bei dieser Führung durch die Backstube erfährt man viel Interessantes über das Familienunternehmen, das schon seit über 100 Jahren auf gesunde Qualität sehr großen Wert legt. Im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken im Cafe. Teilnahmegebühr incl. großem Kaffeetrinken und einem Stück Kuchen oder Torte nach Wahl.

A 10130 Georg Mair
1 x Sa EUR 10,-
am 28.04.18 13.00 - 15.00 Uhr
Mair's Backstube
Herzog-Georg-Str. 6, Altomünster

Spargel - vom Feld in den Topf

Besuchen Sie den modernen Spargelhof Heitmeier in Lichtenberg, den einzigen Spargelhof in der Gemeinde Altomünster. Christian Heitmeier stellt seinen Spargelhof vor und bei der Feldbesichtigung erfahren Sie alles über Anbau, Pflanzenschutz, Düngung, Ernte, Verarbeitung und Verkauf. Nach der Führung kehren wir zum Spargeessen beim Kramerwirt in Hohenzell ein. Das Spargelgericht (Spargel in Schinken gewickelt und gebraten mit Lendchen, Salzkartoffeln) ist in der Kursgebühr enthalten.

A 10140 Christian Heitmeier
1 x So EUR 21,-
am 10.06.18 16.00 - 19.00 Uhr
Treffpunkt: Spargelhof, Lichtenberg 2

Brauereiführung

Wir besichtigen die Brauerei Maierbräu mit anschließender Bierprobe.

A 10155 Johannes Schaich
1 x So EUR 4,-
am 25.03.18 14.00 - 16.00 Uhr
Eingang Sudhaus Maierbräu
Marktplatz 2, Altomünster

Pilzwanderung in den Wäldern um Altomünster

Folgekurs unseres Dia-Vortrages, Einführung in die Pilzkunde, Kurs Nr. A 14030 am 18.09.2018. Die Einführung und die Wanderung sollten als Einheit gebucht werden. Der Treffpunkt wird am Vortragsabend bekanntgegeben.

A 10160 Edmund Garnweidner
1 x Sa EUR 8,-
am 22.09.18 09.00 - 13.00 Uhr
Wald um Altomünster

Mit der Fackel durch Altomünster für Kinder und Erwachsene

Wir wandern mit unseren Fackeln durch das nächtliche Altomünster, unterwegs hören wir schaurig-schöne Geschichten. Fackeln sind vorhanden.

Kinder bis 14 Jahre: 2,- €

Bitte mitbringen:

Materialgeld 1 € je Fackel

A 10175 Siegfried Sureck
1 x Fr EUR 4,-
am 06.04.18 20.00 - 21.00 Uhr
Treffpunkt: Marktbrunnen Altomünster

Ortsführung - Markt Altomünster

Haben Sie schon einmal eine Gästeführung im eigenen Wohnort mitgemacht? Sind Sie neu in Altomünster? Oder kommen Sie einfach zu Besuch nach Altomünster! Bei einer unserer öffentlichen Marktführungen erfahren Sie vieles über den Markt Altomünster von der Geschichte bis zur Gegenwart; über den Zusammenhang zwischen Markt und Kloster und die Bedeutung eines „Marktfleckens“. Sie überqueren den Marktplatz, umrunden das Kloster und bekommen hier und da einen Einblick in Dinge, die Ihnen bisher verborgen waren oder noch nicht aufgefallen sind. Für alle Bürger, Neubürger, Freunde und Besucher des Marktes.

Treffpunkt: Bahnhof Altomünster
Teilnehmergebühr jeweils 2 €

A 10180	Gästeführer
Sa 10.03.18	14.15 - 15.15 Uhr
A 10181	Gästeführer
Sa 14.04.18	14.15 - 15.15 Uhr
A 10182	Gästeführer
Sa 12.05.18	14.15 - 15.15 Uhr
A 10183	Gästeführer
Sa 09.06.18	14.15 - 15.15 Uhr
A 10184	Gästeführer
Sa 14.07.18	14.15 - 15.15 Uhr
A 10185	Gästeführer
Sa 11.08.18	14.15 - 15.15 Uhr

Herstellung von Kamillenöl auf dem Lindenhof in Sulzemoos

Seit über 25 Jahren beschäftigt sich der Familienbetrieb von Fam. Kistler mit der Gewinnung des tiefblauen ätherischen Kamillenöls. Die charakteristische Farbe entsteht aber erst während der Destillation. Bei dieser Führung werden alle Schritte vom Feld bis zum fertigen Kamillenöl erklärt. In Zusammenarbeit mit dem OVV Altomünster.

A 10200 Fam. Kistler
1 x Sa EUR 8,-
am 09.06.18 10.00 - 11.30 Uhr
Kistler & Co. GmbH, Lindenhof 1,
85254 Sulzemoos

Besichtigung Bäckerei Scharold in Derching

Bei dieser Führung durch die neu gebaute gläserne Backstube erfährt man viel Interessantes über das Familienunternehmen, das schon seit 1885 Lebensmittel in allerhöchster Güte präsentiert. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Mittagessen bzw. Kaffeetrinken im Cafe. Die Führung ist kostenfrei, die Teilnahmegebühr ist für den Verwaltungsaufwand der vhs. Bei Interesse an einer Fahrgemeinschaft können Sie sich bei der vhs melden.

A 10205 Rainer Scharold
1 x Di EUR 4,-
am 10.04.18 11.00 - 12.00 Uhr
Bäckerei Scharold, Winterbrückenweg,
Derching

JVA Museum Aichach

Besuchen Sie mit uns das Vollzugsmuseum des Frauengefängnisses in Aichach. Sie erhalten dort einen Einblick in die 100-jährige Geschichte der Justizvollzugsanstalt und können eine Musterzelle besichtigen. Die Führung ist kostenfrei, die Teilnahmegebühr ist für den Verwaltungsaufwand der vhs.

A 10210 Sabine Jakob
1 x Mi EUR 4,-
am 06.06.18 18.00 - 19.30 Uhr
Vollzugsmuseum, Theodor-Heuss-Str.
42, 86551 Aichach

Kaffee mit allen Sinnen genießen - Besichtigung und Verkostung der Kaffeerösterei PeRu in Pöttmes

Erfahren Sie viel Wissenswertes von der Kaffeepflanze bis zum fertigen Kaffee. Schauen Sie den Profis über die Schulter, wie die grünen Bohnen langsam und schonend zu schwarzen Kaffeebohnen veredelt werden. Im Anschluss wird der Kaffee mit einem Stück Kuchen (in der Kursgebühr enthalten) probiert und man erhält auch noch eine kleine Kostprobe für zu Hause.

A 10220 Petra Müller
Rupert Müller
1 x Sa EUR 17,-
am 07.04.18 14.00 - 15.30 Uhr
Kaffeerösterei PeRu, Augsburg Str. 2,
86554 Pöttmes

Münchner Altstadtführung

Besuchen Sie München! Beim Spaziergang durch die Altstadt lernen Sie die Sehenswürdigkeiten kennen. Der Weg führt vom Stachus über Bürgersaalkirche, Michaelskirche, Frauenkirche, Odeonsplatz, Hofgarten, Residenz, Alter Hof, Hofbräuhaus zum Marienplatz.

A 10230 Josef „Fips“ Wiedmann
1 x Fr EUR 5,-
am 27.04.18 15.00 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Stachus, Springbrunnen

Das Franzosenviertel und seine Schmankerl

Erleben Sie bei dieser neuen Schmankerltour eine gemütliche Ecke im Stadtteil Haidhausen: Das Franzosenviertel. Hier gibt es schöne Fassaden und Plätze zu entdecken. Ganz viele Straßennamen erinnern an die Bayrisch-Französische Geschichte und es gibt so manch schöne Geschichte über das Leben früher zu berichten. Doch was kam bei den Leuten hier im Viertel auf den Tisch? Und was haben wir von unseren französischen Nachbarn gelernt? Lassen Sie sich überraschen und fühlen Sie sich an diesem Abend wie Gott in Frankreich! Bitte beachten: In der Kursgebühr sind 13,- € Verzehrkosten enthalten. In Zusammenarbeit mit vhs Bergkirchen und Maisach.

A 10240 Petra Rhinow
Claudia Zäch
1 x Fr EUR 30,-
am 13.04.18 17.00 - 18.30 Uhr
Treffpunkt: Auf dem Pariser Platz

Bummeln, Ausgehen und Geschichte erleben in der Au

Einst ein unspektakulärer Vorort der kleinen Leute, heute ein beliebtes Wohnviertel mit schönen Cafés, netten Geschäften, traditionsreichen Wirtschaftshäusern und natürlich der Auer Dult. Wir streifen durch die schönsten Straßenzüge, lernen die Geschichte dieses Viertels und seiner Bewohner kennen und genießen den Altmünchner Flair. In Zusammenarbeit mit vhs Bergkirchen und Maisach.

A 10250 Petra Rhinow
1 x Do EUR 12,-
am 05.07.18 19.00 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: München, Lilienstraße 2, vor
Kino „Museumslichtspiele“

Der Neuere Teil des alten Südfriedhofs (Teil 2 - Südfriedhof)

Dieser Friedhof ist legendär und malerisch wie nur wenige auf der ganzen Welt. Nachdem der Alte Teil dieses Friedhofs zu eng geworden war, wurde unter Ludwig I eine Erweiterung vorgenommen. Viele Namen auf den Grabsteinen sind uns geläufig - wenn auch oft nur von Straßennamen oder Denkmälern. Wir holen heute Lebensgeschichten und Anekdoten hervor und lassen uns von diesem magischen Ort verzaubern. In Zusammenarbeit mit vhs Bergkirchen und Maisach.

A 10260 Petra Rhinow
1 x Do EUR 12,-
am 19.04.18 15.30 - 17.00 Uhr
Treffpunkt: Kapuzinerstraße, Haupteingang gegenüber von der Kirche

Betriebsführung in der Pralinenmanufaktur Elly Seidl

Erleben Sie bei einem Rundgang durch den traditionsreichen Familienbetrieb Elly Seidl die von passionierten Konditormeistern aus hochwertigen, natürlichen Rohstoffen hergestellten feinsten Pralinen, Schokoladen, Kuchen und Torten. In Handarbeit entstehen mit viel Liebe zum Detail verführerische Köstlichkeiten für Genießer. Das Probieren ist nicht nur erlaubt, sondern erwünscht! Am Ende der Besichtigung haben Sie die Möglichkeit, Waren in der angegliederten Verkaufsfiliale zu erwerben, sowie auf einen Kaffee zu verweilen. Aus hygienischen Gründen können nur gesunde Personen an der Führung teilnehmen.

A 10265 Mitarbeiter der
Fa. Elly Seidl GmbH
1 x Do EUR 15,-
am 19.04.18 10.00 - 11.00 Uhr
Elly Seidl GmbH, Seeholzenstr. 6 a,
82166 Gräfelfing

„Mut zum Hut“

Besuch der weltweit größten Hutverkaufsschau in Neuburg a.d. Donau. Seit Jahren gelingt es der Initiatorin Ute Patel-Mißfeldt die besten Modisten, Hutmacher und Kreative in die Renais-

sance-Stadt an der Donau zu holen. Über 15.000 Hüte dürfen bestaunt, probiert und natürlich gekauft werden. Neben atemberaubenden Hutkreationen gibt es auch sehr originelle Taschen, Schuhe, Shawls, Bekleidung, Gürtel, sowie Schmuck aus Gold, Silber, Seide, Holz, Filz und Glas, alles aus Künstlerhand. Anmeldeschluss: 10.09.18

A 10267 Erika Demmelmair
Theresia Glas

1 x Sa EUR 25,-
am 29.09.18 09.00 - 19.00 Uhr
Abfahrt: Bahnhof Altomünster

Fahrt nach Schwäbisch Gmünd mit Stadtführung und Führung bei Weleda

Der Marktplatz in Schwäbisch Gmünd gilt als einer der schönsten Innenstadtensembles in Süddeutschland. Im Rahmen einer Stadtführung besichtigen wir die Sehenswürdigkeiten. Im Stadtgebiet liegt das Weleda-Erlebniszentrum. Hier erhalten wir bei einer Führung viele Informationen über die große Vielfalt der Heilpflanzen und deren Wirkung. Zudem sehen wir das vielfältige Areal von Feldern, Beeten, Gewächshäusern, Insektenhotel und biologische Schilfkärlanlage. Durch Sichtfenster können wir einen Einblick in den Bereich der Tinkturenherstellung erhalten. In Zusammenarbeit mit dem OVV Altomünster.

A 10270 Maria Bürckstümmer
1 x Sa EUR 21,-

am 21.07.18 07.00 - 20.00 Uhr
Abfahrt: Bahnhof Altomünster

Fahrt zum Hundertwasserturm nach Abensberg mit Brauereiführung

Die Brauerei Kuchlbauer hat etwas ganz Besonderes geschaffen, denn in Kuchlbauer's Bierwelt wird Bier und Kunst in Einklang gebracht. Bei einer Führung kann der Besucher nicht nur die Brauerei, sondern auch das wohl letzte Bauwerk des berühmten Künstlers Friedensreich Hundertwasser besichtigen. Der Kuchlbauer Turm wurde nach den Entwürfen des Künstlers errichtet. Für ihn waren gerade Linien etwas Gottloses und so entstand ein wunderschöner 35 Meter hoher Turm, der jeden Betrachter in seinen Bann zieht. Die Gebühr beinhaltet Führung und Busfahrt. Mehr Infos S. 45, unter Kurs T 10035

A 10290 Erika Demmelmair
Theresia Glas

1 x Do EUR 27,-
am 10.05.18 07.45 - 18.00 Uhr
Abfahrt: Bahnhof Altomünster

RECHT • FINANZEN

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

In diesem Vortrag erfahren Sie, was die Vor- und Nachteile von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sind, wer diese erstellen sollte, was der Un-

terschied zwischen Generalvollmacht und Vorsorgevollmacht ist, wie eine Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung erstellt wird, welche Formulare medizinisch und juristisch auf dem aktuellsten Stand sind, wo diese am besten aufbewahrt werden, welchen Inhalt eine wirksame Patientenverfügung haben muss, und ob es ausreicht, wenn Sie einzig und allein eine Patientenverfügung erstellen. Sie bekommen klare Antworten auf viele Fragen zu diesem wichtigen Thema.

A 13100 Dr. Thomas Kilian

1 x Mi EUR 5,-

am 14.03.18 19.00 - 20.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Erben und Vererben

Beim Erben und Vererben drohen rechtliche und steuerliche Nachteile. Wie kann man diese, insbesondere einen Streit der Erben und hohe steuerliche Belastungen vermeiden? Expertenrat hilft.

A 13110 Dr. Thomas Kilian

1 x Mi EUR 5,-

am 13.06.18 19.00 - 20.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

MENSCH • NATUR UMWELT

Alpakas im Weilachtal Natur pur genießen und die Tiere kennen lernen

In der Weilachmühle in Thalhausen, wunderschön gelegen, kann man etwas ganz Besonderes erleben: Dort gibt es Neuweltkamele, besser bekannt als Alpakas, zu bestaunen. Am Anfang lernt man den Hof und seine Bewohner kennen. Die Herde, ca. 30 Tiere, stellt schon eine Attraktion dar. Man erfährt viel Wissenswertes über das Wesen, die Zucht und Haltung der Alpakas. Erst im Stall, danach mit den Tieren raus in die freie Natur bei einer kleinen Wanderung, Ruhe und Entspannung in herrlicher Landschaft genießen. Ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie! Gebühr für Kinder (6 - 16 Jahre) € 6

A 14005 Christian Tesch

1 x So EUR 12,-

am 24.06.18 14.00 - 16.00 Uhr
Weilachmühle Thalhausen
Am Mühlberg 5

Unberührte Natur erleben - Wanderung im Weilachtal

Wir wandern von Thalhausen zu den versumpften Talauen der Weilach und des Altgrabens. Hier finden wir noch eine fast unberührte intakte Natur vor. Neben Erlenuwäldern, größeren Schilfbeständen sehen wir auch bunte blühende Feuchtwiesen. Dieses Gebiet ist ein wertvoller Lebensbereich für viele Tier- und Pflanzenarten, die woanders

in unserer Kulturlandschaft bereits nicht mehr vorkommen. Auch der Biber kann hier seinen Lebensraum ungestört gestalten und so sehen wir neben einen großen Damm auch eine mächtige Biberburg.

Bitte mitbringen: wettertaugliche Kleidung, festes Schuhwerk o. Gummistiefel

A 14010 Michael Keller

1 x Mo EUR 4,-

am 21.05.18 14.00 - 16.30 Uhr

Weilachmühle Thalhausen

Am Mühlberg 5

Einführung in die Pilzkunde - Diavortrag

Pilzfreunde und Speisepilzsammler erhalten einen fundierten Vortrag über alles Wissenswerte rund um das Thema Speise- und Giftpilze. Anhand von Dias lernen Sie die wichtigsten Pilze kennen, ihre Bedeutung im Naturhaushalt, ihre Lebensweise und Vermehrung, die Belastung durch Schwermetalle und Radioaktivität. Sie erfahren etwas über die Pilzgifte und das richtige Verhalten bei Verdacht auf Pilzvergiftung.

Folgekurs Pilzwanderung, Kurs-Nr. A 10160 am 22.09.2018. Die Einführung und die Wanderung sollten als Einheit gebucht werden.

A 14030 Edmund Garnweidner

1 x Di EUR 8,-

am 18.09.18 19.00 - 21.00 Uhr

VR-Bank Altomünster

(Eingang Rückseite)

Spalier- und Ziersträucherschnitt

In Zusammenarbeit mit dem OVV.

A 14050 Rudi Scheuböck

Maria Bürckstümmer

1 x Sa gebührenfrei

am 10.03.18 14.00 - 16.30 Uhr

Treffpunkt: An der Sonnenuhr

Zum Altobrünnl, Altomünster

NATURWISSENSCHAFT TECHNIK

Grundkurs Chemie

Die immense Vielfalt der uns umgebenden Stoffe wirft die Frage auf, ob es eine Systematik von Grundstoffen gibt oder ob kleinste Teilchen existieren, aus denen alles wie aus einem Baukasten aufgebaut ist. Ohne den Wissensschatz der Chemie wäre unser Leben heute nicht mehr vorstellbar; die Chemie steht nie isoliert sondern ist mit anderen Disziplinen verwoben. Der Vortrag zeigt den Einfluss der Chemie auf unser Leben und gibt Hinweise auf chemie-typische Ausbildungswege.

A 15010 Prof. Dr. Klaus Peter

Zeyer

1 x Fr EUR 5,-

am 15.06.18 19.30 - 21.00 Uhr

VR-Bank Altomünster

(Eingang Rückseite)

Einführung in den Bau der Materie mit Besuch des Forschungsreaktors Garching

Der Forschungsreaktor Garching ist eine der leistungsfähigsten Neutronenquellen weltweit. Er dient einerseits der Forschung in den unterschiedlichsten Bereichen, wie Physik, Chemie, Biologie, Geowissenschaften, Ingenieur- und Materialwissenschaften. Andererseits wird er für die Produktion von radioaktiven Isotopen verwendet. Der Einführungsvortrag soll die Grundlagen über den Bau der Materie und die Arbeitsweise eines Reaktors vermitteln, um die relativ anspruchsvolle Führung durch Mitarbeiter des Reaktors verstehen zu können. Mindestalter: 18 Jahre (Schüler und Studenten ab 16 Jahre), kein Zutritt zum Kontrollbereich für Schwangere und Stillende, Kameras oder Mobiltelefone sind nicht erlaubt. Die Führung in der Forschungs-Neutronenquelle ist kostenfrei, die Teilnahmegebühr ist für den Verwaltungsaufwand der vhs. Die Anmeldung zur Führung ist zwingend erforderlich und muss unter Angabe der Personalien im Vortragsabend am 20.04.18 erfolgen. Spätere Anmeldungen oder eine spontane Teilnahme sind aus sicherheitstechnischen Gründen leider nicht möglich.

Termin für die Besichtigung:

Freitag, 27.04.2018 um 13.45 Uhr
Treffpunkt: am FRM II, Lichtenbergstr. 1, 85748 Garching (U-Bahn: Garching Forschungszentrum)

Bitte mitbringen: gültiger Personalausweis oder Reisepass (Aufenthaltstitel oder Führerschein sind nicht ausreichend)

A 15020 Prof. Dr. Hans-Joachim Geisweid
1 x Fr EUR 8,-
ab 20.04.18 19.00 - 21.00 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Einführung in die Biologie

Die Biologie ist ein Teilgebiet der Naturwissenschaften. Abgeleitet von altgriechisch *bíos*, ‚Leben‘ und *lógos*, ‚Lehre‘ ist sie die Wissenschaft von den Lebewesen. Der Vortrag versucht einen Bogen zu spannen vom Urknall bis zur Entstehung der Mikroorganismen, die als erste Lebewesen unseren Planeten besiedelten. Der Mensch hat sich schon immer mit der Beobachtung und Beschreibung der Natur beschäftigt. Aber wann wurde die Biologie eine Wissenschaft? Auch mit dieser Frage soll sich der Vortrag beschäftigen.

A 15030 Regina Schüffner
1 x Fr EUR 8,-
am 04.05.18 19.00 - 20.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Motorsägenschein - Brennholzführerschein

Zwei Tage im eigenen Interesse: 1. Tag: Unfallverhütung, Wartung und Pflege der Motorsäge, theoretische Kenntnisse in Baumfällen und Aufarbeitung. 2. Tag: Baumbeurteilung, Schnitttechniken und Baumfällen im Schwach- und Starkholz in einem Waldstück Nähe Sielenbach. Mindestalter: 18 Jahre! Die Kursgebühr ist inkl. Verpflegung.

Bitte mitbringen:

Vollständige Schutzausrüstung bestehend aus Schnittschutzhose, Schutzhelm mit Gehör- und Sichtschutz, rutschfeste Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe und Schnittschutzeinlage, Handschuhe. Die Motorsäge wird bei Bedarf gestellt. Eventuelle Fragen zur Schutzausrüstung können gerne vorab beantwortet werden. Ausleihen der Schutzausrüstung ist evtl. möglich.

A 15160 Stephan Duschek
Fr/Sa EUR 140,-
Fr 23.02.18 14.00 - 20.00 Uhr
Sa 24.02.18 08.30 - 16.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

PSYCHOLOGIE • PÄDAGOGIK

Wenn Kinder in die Jahre kommen - Pubertät - Aufbruch in eine neue Zeit

Die Zeit der größten körperlichen und seelischen Veränderungen im Leben eines Menschen ist die Pubertät. Unzählige Ratgeber berichten über erstaunliche bis erschreckende Vorgänge. Natürlich gibt es keine Patentrezepte! Und doch gibt es die Möglichkeit, sich über die inneren und äußeren Vorgänge in dieser wichtigen Entwicklungsphase zu informieren. Das Wissen über Entwicklungsaufgaben und Krisen, über Vorgänge im Körper, im Gehirn und in der Seele erleichtert das gemeinsame Erleben dieser wichtigen Lebensphase. So werden Schwelensituationen besser gemeistert und Fettnäpfchen vermieden. Der Vortrag informiert über die Entwicklungsschritte und bietet anhand von Beispielen auch konkrete Vorschläge.

A 16110 Ingeborg Minich
1 x Mi EUR 10,-
am 25.04.18 19.30 - 21.30 Uhr
Schule, Mensa, Seiteneingang

SPIEL- UND LERNGRUPPEN

Zwei-Tages-Gruppe „Die kleinen Mäuse“

Die beiden Zwei-Tages-Gruppen bestehen bereits seit Herbst 2017 und laufen bis zum Schuljahresende.

Vormerkungen für das Jahr 2018/19 (Beginn September 2018) sind jetzt bereits möglich!

SPRACHEN

Gebührentabelle Sprachkurse

	4 TN	5 TN	6 TN	7-8 TN	9-11 TN
15 x 90	149,-	119,-	100,-	86,-	68,-
15 x 60	103,-	82,-	71,-	60,-	50,-
10 x 90	103,-	82,-	71,-	60,-	50,-
10 x 60	69,-	55,-	47,-	40,-	33,-
6 x 60	42,-	33,-	29,-	24,-	20,-

Maßgeblich für die Festlegung der Gebühren ist die Zahl der angemeldeten Teilnehmer(innen) am 2. Kurstag. Die 1. Stunde kann als Schnupperstunde gegen eine Gebühr von 7,- € besucht werden.

Bei Sprach- und EDV-kursen kann im Falle der Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl nach Rücksprache mit den Kursteilnehmern eine geringfügige Gebührenerhöhung erfolgen.

Deutsch als Fremdsprache

Deutsch für Migranten Fortsetzungskurs

A 21010 Monika Weber
15 x Di/Fr siehe Gebührentabelle ab 06.03.18
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr und
Freitag 18.00 - 19.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Englisch

English Conversation - am Vormittag

Would you like to become more fluent and spontaneous in English? This course will help you to „brush up“ your basic English knowledge! We will discuss topics of general interest as well as articles from English newspapers and „Spotlight“ magazine in a relaxed atmosphere.

A 22120 Yvonne Thompson
15 x Mi siehe Gebührentabelle ab 28.02.18 09.00 - 10.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

A 22121 Yvonne Thompson
15 x Mi siehe Gebührentabelle ab 28.02.18 10.00 - 11.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

English Easy Conversation (Basic English)

Sie möchten Ihr Schulenglisch mal wieder einsetzen und auffrischen oder Ihre neu erworbenen Kenntnisse festigen? Dann ist dieser Kurs genau der richtige! Ein entspannter, spielerischer Umgang mit der Sprache ermöglicht es, Stress und Hemmungen beim Sprechen abzubauen und Neues leichter aufzunehmen. Sie begegnen der englischen

Sprache beim Sprechen, Spielen und Musikhören.

A 22122 Yvonne Thompson
15 x Mo siehe Gebührentabelle
ab 26.02.18 09.00 - 10.00 Uhr
Betreutes Wohnen
Bahnhofstr. 20 (Wintergarten),
Altomünster

Englisch für den Urlaub

Ideal für alle, die sich in wichtigen Situationen zurechtfinden oder mit Menschen vor Ort ins Gespräch kommen wollen. Sie werden sicherer im Umgang mit der Sprache auf Anfänger- und leicht Fortgeschrittenenniveau. Dieser Kurs weckt die Vorfreude auf einen schönen Urlaub. Bitte bringen Sie das Buch „Englisch für den Urlaub A1 vom Klett Verlag, ISBN 978-3-12-501546-3“ mit.

A 22130 Yvonne Thompson
15 x Di siehe Gebührentabelle
ab 27.02.18 10.00 - 11.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Englisch Grundkurs 2 - vormittags

Dieser Kurs ist für alle geeignet, die ihr in Vergessenheit geratenes Schulenglisch auffrischen und in entspannter Atmosphäre englische Grundkenntnisse, Grammatik und Konversation vertiefen wollen.

A 22135 Yvonne Thompson
15 x Mo siehe Gebührentabelle
ab 26.02.18 10.00 - 11.00 Uhr
Betreutes Wohnen
Bahnhofstr. 20 (Wintergarten),
Altomünster

English Intermediate „Paths into Poetry“

This course introduces a selection of contemporary poems written in English, accompanied by a variety of classroom activities. Through pair and groupwork students explore the overall meaning of poems, discuss their reactions and write down their ideas. This class will help learners read and enjoy poems as works of art, and help them develop their fluency skills in English.

A 22140 Yvonne Thompson
6 x Do siehe Gebührentabelle
ab 12.04.18 19.30 - 20.30 Uhr
Betreutes Wohnen
Bahnhofstr. 20 (Wintergarten),
Altomünster

Englisch Stammtisch mit Sprachlehrern

Die Treffen finden jeden 3. Freitag im Monat statt.
Rückfragen bitte an
Frau Thompson Tel. 08254/996230 oder
Herrn Graf Tel. 08250/1761.

A 22150 Yvonne Thompson,
Paul Graf
5 x Fr gebührenfrei
ab 16.03.18 19.00 - 21.00 Uhr
Gaststätte Maierbräu

Englisch für Senioren

Dieser Kurs bietet Senioren in entspannter Atmosphäre einen sanften Einstieg in die englische Sprache. „Learning by doing!“ Wir werden viel sprechen und Grammatik nur am Rande behandeln.

A 22310 Yvonne Thompson
15 x Do siehe Gebührentabelle
ab 01.03.18 09.00 - 10.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2
Marktplatz 10, Altomünster

Französisch

Französisch Fortgeschrittene

Lehrbuch „On y va A1“ ab
Lektion 4, Hueber - Verlag
A 23020 Monika Weber
10 x Mi siehe Gebührentabelle
ab 07.03.18 16.30 - 17.30 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Spanisch

Spanisch Anfänger A1

Wir starten ganz von vorne - für Wiedereinsteiger und Anfänger ohne Vorkenntnisse
Lehrbuch „Caminos A1“ ab Lektion 1,
Klett Verlag

A 25010 Monika Weber
10 x Fr siehe Gebührentabelle
ab 09.03.18 09.30 - 10.30 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Spanisch Fortgeschrittene Fortsetzungskurs

Lehrbuch „Caminos A1“ ab Lektion 3,
Klett Verlag
A 25020 Monika Weber
10 x Fr siehe Gebührentabelle
ab 09.03.18 19.00 - 20.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Ungarisch

Ungarisch Anfänger mit Vorkenntnissen

A 28010 Klara Dobos
10 x Di siehe Gebührentabelle
ab 27.02.18 18.00 - 19.00 Uhr
Schule, Zeichensaal, Zi. 010,
Seiteneingang

Ungarisch für Fortgeschrittene

In diesem Kurs arbeiten wir zusätzlich mit ungarischer Literatur und Volksliedern und befassen uns mit der Geschichte sowie den Sitten und Gebräuchen des Landes.

A 28020 Klara Dobos
15 x Di siehe Gebührentabelle
ab 27.02.18 19.00 - 20.30 Uhr
Schule, Zeichensaal, Zi. 010,
Seiteneingang

BERUF

EDV

Jedem Teilnehmer
steht ein eigener
Laptop zur Verfügung!



EDV für Senioren - Einführungskurs

In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie mit einem PC und dem Betriebssystem Windows umgehen. Sie üben den Umgang mit Maus und Tastatur, starten Programme, speichern Dateien, lernen Programme für unterschiedliche Einsatzbereiche kennen und erfahren, wie Sie kleine Probleme selbst beheben können. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Bitte mitbringen: Schreibunterlagen, eigener Laptop (falls vorhanden)

A 32110 Sabine Dauber
2 x Do EUR 60,-
ab 01.03.18 08.30 - 11.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

EDV für Senioren - Aufbaukurs

Schnell sammeln sich auf einem Computer Unmengen von Daten an. In diesem Kurs lernen Sie nicht nur, Ihre Daten zu suchen und zu finden, sondern auch sinnvoll zu ordnen und somit den Überblick zu bewahren. Dazu legen Sie eine Ordnerstruktur an und speichern, verschieben und kopieren Ihre Dateien gezielt in die passenden Ordner. Außerdem lernen Sie, Daten auf externe Datenträger wie USB-Sticks und externe Festplatten zu sichern. Voraussetzung: Teilnahme an „EDV für die Frau - Einführungskurs“.

Bitte mitbringen: Schreibunterlagen, eigener Laptop (falls vorhanden)

A 32115 Sabine Dauber
2 x Do EUR 60,-
ab 15.03.18 08.30 - 11.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

EDV für Senioren - Internetkurs

Was ist das Internet und wie können wir seine vielfältigen Möglichkeiten nutzen? In diesem Kurs lernen Sie das „Surfen“ im WWW, suchen Informationen mit Google und Wikipedia, schreiben, versenden und empfangen E-Mails. Weitere Themen: Sicherheit, Shopping, soziale Netzwerke etc. Voraussetzung: Teilnahme am EDV für die Frau - Aufbaukurs bzw. vergleichbare Kenntnisse.

Bitte mitbringen: Schreibunterlagen, eigener Laptop (falls vorhanden)

A 32120 Sabine Dauber
2 x Do EUR 60,-
ab 12.04.18 08.30 - 11.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

EDV für Senioren - Fotos am PC verwalten und kreativ gestalten

Übertragen digitaler Fotos von Kamera und Handy auf den Computer, Tipps zur Sortierung und Archivierung, Bearbeitung (z.B. rote Augen entfernen, Bildqualität verbessern, Fotos zuschneiden, Effekte hinzufügen), Fotos als Mailanhang verschicken, ausdrucken, Papierabzüge und Fotogeschenke bestellen. Voraussetzung: Teilnahme am EDV für die Frau - Aufbaukurs und Internetkurs bzw. vergleichbare Kenntnisse.

Bitte mitbringen: Schreibunterlagen, falls vorhanden: Digitalkamera mit Übertragungskabel und eigenen Laptop

A 32125 Sabine Dauber
3 x Do EUR 90,-
ab 26.04.18 08.30 - 11.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Fit in Excel 2016

Aus dem Büroalltag ist das Tabellenkalkulationsprogramm MS Excel nicht mehr wegzudenken. Nicht nur bei der Erstellung von Berechnungen, sondern auch bei der Präsentation der Ergebnisse in Diagrammen leistet Excel gute Dienste. Dieser Kurs vermittelt Ihnen das nötige Rüstzeug: Aufbau von Excel, Erstellen des ersten Tabellenblattes, Formatieren, Filtern, Sortieren, Arbeiten mit Formatvorlagen, Rechnen mit Grundrechenarten. Erstellen von Formeln, Ändern, Übertragen von Formeln, Rechnen mit Zeitformaten und Übertragen, wenn() Funktion zur selektiven Berechnung, Bezüge zwischen Zellen, relativ, absolut und gemischt. Fehlersuche in Excel, Spur zum Vorgänger und Nachfolger, verschiedene Funktionen für besondere Aufgaben, z.B. sverweis(), Diagramme

A 32135 Roland Schneewind
Sa/So EUR 120,-
Sa 17.03.18 10.00 - 16.00 Uhr
So 18.03.18 10.00 - 16.00 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Präsentieren mit PowerPoint 2016

Sie möchten überzeugende Präsentationen mit PowerPoint erstellen? Sie lernen, wie Sie mit PowerPoint eine professionelle Präsentation anfertigen und gut vorführen. Kursinhalte:

- Erste Schritte mit PowerPoint
- Grundlagen der Folienbearbeitung
- Möglichkeiten während einer Präsentation
- Grafiken, Clips und Videos einfügen
- Diagramme und SmartArts einfügen und bearbeiten
- Zeichnungen erstellen und gestalten
- Präsentation und Begleitmaterial fertigen

A 32150 Roland Schneewind
Sa/So EUR 120,-
Sa 23.06.18 10.00 - 16.00 Uhr
So 24.06.18 10.00 - 16.00 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

eBay für Einsteiger

Kaufen und Verkaufen im Internet werden immer beliebter. Dieser Abend bietet eine Übersicht über Internet-Auktionen und deren Anbieter. Kursinhalt: Rechtliches zu Internetauktionen, Überblick über Internet Auktionen, Suchen nach Artikeln, Ersteigern von Artikeln, Einstellen von Artikeln und Verkaufen, Kosten, Zahlungs- und Rechtssicherheit, Bewertungssysteme. Ferner wird das System der eBay-Kleinanzeigen vorgestellt. Voraussetzung:

Internet-Grundkenntnisse
A 32310 Roland Schneewind
1 x Di EUR 23,-
am 17.04.18 19.00 - 21.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Social Media, was ist das?

Social Media sind digitale Medien und Methoden, die es Anwendern ermöglichen, sich im Internet zu vernetzen und mediale Inhalte einzeln oder in einer Gruppe oder für alle zu erstellen und weiterzugeben.

- Typische Vertreter: Facebook, Twitter, Snapchat...
- Die Bedeutung von Social Media zur Meinungsbildung
- Social Media und die Demokratisierung der Kommunikation
- Die neue Macht der Konsumenten
- Shitstorms und Krisenmanagement
- Chancen, Gefahren und Risiken durch Social Media

Bitte mitbringen:

eigener Laptop (falls vorhanden)
A 32320 Roland Schneewind
1 x Mo EUR 23,-
am 16.04.18 19.00 - 21.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Das Fotobuch - Mit digitalen Fotos Bücher gestalten

Das Fotobuch ist eine wunderbare Alternative zum klassischen Fotoalbum. Es hat einen besonderen Reiz, persönliche Erlebnisse in einem gedruckten Fotobuch festzuhalten, welches vielfältig und verschenkt werden kann. Die richtige Motivauswahl und ein interessanter Bildausschnitt lassen aus Ihren Schnappschüssen ein ansprechendes Buch entstehen. Der Kurs beinhaltet von der Auswahl und dem Umgang mit der Software, der Wahl des Layouts, der Bildauswahl, dem Bild- und Textimport sowie der Bestellung online oder mit CD alles Wissenswerte, damit Sie künftig ganz leicht Ihr persönliches Fotobuch erstellen können. Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse

Bitte mitbringen: digitalisierte Bilder auf USB-Stick (max. 100 Bilder), Laptop
A 32410 Martina Englmann
1 x Fr EUR 10,-
am 27.04.18 19.00 - 22.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Intensivkurs 10-Finger-Tastschreiben am PC

ab 10 Jahre und Erwachsene
Ob für Schule, Beruf oder privat, das 10-Finger-Tastschreiben ist unerlässlich. Hausaufgaben, Referate, Briefe, im Internet recherchieren, Emails schreiben oder chatten lassen sich mit 10-Finger-Tastschreiben wesentlich schneller erledigen. Es bringt nicht nur eine Zeitersparnis, sondern wird heute oft vorausgesetzt. Dieser Kurs eignet sich auch für Schüler, die vom Gymnasium in die Realschule wechseln. Weitere Termine: Di. 10.07.18 / Mi. 11.07.18 / Do. 12.07.18

A 32510 Ingeborg Gaumert
4 x EUR 30,-
ab 09.07.18 18.00 - 19.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

GESUNDHEIT

Anti - Aging Warum es einfach sein kann, jung zu bleiben

Warum genießen einige Menschen auch im hohen Alter voller Vitalität ihr Leben, während andere schon früh körperlich und geistig abbauen und resignieren? Ängste, Sorgen, Stress, falsche Glaubenssätze und ungesunde Verhaltensweise - das sind die Faktoren, die maßgeblich den Alterungsprozess beeinflussen. Wollen Sie wissen, warum einige Menschen scheinbar mühelos und zufrieden durch das Leben schreiten, ohne dabei Problemen auszuweichen oder allen Genüssen zu entsagen? Entdecken Sie neue Möglichkeiten für sich, es diesen Leuten gleich zu tun.

A 40010 Stefanie Bleumink
1 x Mi EUR 8,-
am 07.03.18 19.30 - 21.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Schröpfen - Kleine Gläser mit großer Wirkung

Schröpfen ist eine sehr alte naturheilkundliche Therapiemethode. Mithilfe von Unterdruck werden Schröpfgläser gezielt auf bestimmte Punkte der Haut, den sog. Organzonen, gesetzt, um die Organfunktionen zu unterstützen. Schröpfen wirkt durchblutungsfördernd, entschlackend, regt die Selbstheilungskräfte an, hilft Muskelverspannung und Blockaden zu lösen sowie Schmerzen zu lindern.

A 40020 Delia Ledutke
1 x Mi EUR 8,-
am 11.07.18 19.00 - 20.30 Uhr
Schule, Mensa, Seiteneingang

Kinesiologie für Frauen

Wenn die Leitung zwischen Hirn und Herz verstopft ist, hat der Körper die Lösung! Wir alle machen täglich so vieles

HbbTV
Video on demand
IPTV
Streaming
Mediatheken

**Über 200 TV-Sender
in bester HD-Qualität!**

sky

Großartiges Fernsehen, wie für Sie gemacht. Das ganze Jahr. Mit Sky*

Sie entscheiden, was läuft. Und jetzt auch, wann Sie es sehen möchten!

Lust auf viel MEHR fernsehen? Unsere Kundenbetreuung berät Sie gerne.
Tel. 08254.68 24 201 · info@altonetz.de · www.altonetz.de

*Sky- und Pay-TV-Aboverträge werden direkt mit Sky/div. Anbietern abgeschlossen · HD-Inhalte der privaten Fernsehsender wie RTL, ProSieben oder Sat 1 usw. sind kostenpflichtig und müssen separat angemeldet werden.

SeniorenWohnen + BRK
Ihr *Plus* im Alter

Unterstützen

- Offener Mittagstisch für Gäste
- Essen auf Rädern – für Altomünster

Betreuen

- 7 Tage pro Woche soziale Betreuung
- integrative Demenzbetreuung

Pflegen

- Wohnbereich Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege



Altoland

Unterstützen · Betreuen · Pflegen




SeniorenWohnen Altoland
Aichacher Straße 1
85250 Altomünster
Telefon 08254 9980-0
info.atm@ssg.brk.de
www.seniorenwohnen.brk.de

Sozialservice-Gesellschaft +
des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH

„Für morgen habe ich vorgesorgt!“

Das SeniorenWohnen in Altoland passt sich den Phasen des Älterwerdens an. Die lebensbegleitenden Angebote – unterstützen, betreuen, pflegen – sind die Pluspunkte, die das Leben im Alter für Bewohner wie Angehörige sorgenfreier machen. Hier wird der Alltag in familienähnlichen Gemeinschaften gelebt. Die Gewohnheiten bleiben erhalten und der individuell gestaltete Wohnraum wird geachtet.

**Wir
backen
fürs
Wittelsbacher
Land!**





Filialen

Sielenbach **Tel.: 08258-208**
Maria-Birnbaum-Str. 49, 86577 Sielenbach

Aichach **Tel.: 08251-7887**
Tandlmarkt 1, 86551 Aichach

Adelzhausen **Tel.: 08258-1513**
Hauptstraße 25, 86559 Adelzhausen

Altomünster **Tel.: 08254-8263**
Nerbstraße 2, 85250 Altomünster

Altomünster/Penny **Tel.: 08258-997345**
Stumpfenbacher Str. 46, 85250 Altomünster

automatisch und vergessen dabei, dass jede von uns ihren eigenen Rhythmus hat und braucht, jenseits der Routine. Dieser Kurs zeigt wie einfache kinesiologische Übungen neue Bewegung in eingefahrene Gedanken und verschüttete Gefühle bringen können. Die eigenen Bewegungen unseres Körpers bringen neuen Schwung ins Leben.

A 40035 Susanne Lex
1 x Sa EUR 12,-
am 14.04.18 14.00 - 16.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Vital oder nicht? - Der Blick ins eigene Blut zeigt es

Die Vitalblutanalyse zeigt den aktuellen persönlichen Gesundheitszustand, jenseits des großen oder kleinen medizinischen Blutbildes. In diesem Vortrag werden - live auf Leinwand mit Mikroskop anhand von 1 Tropfen Blut aus dem Finger eines Freiwilligen - die Vitalität des Blutes, aber auch die häufigsten Belastungen und Umweltgifte aufgezeigt. Entsprechende Behandlungskonzepte werden vorgestellt.

A 40045 Susanne Lex
Matthias Müller
1 x Sa EUR 12,-
am 12.05.18 14.00 - 16.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Selbsthilfegruppe Altomünster für Krebspatienten in der Region

Eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit einer Krebserkrankung ist eine Schicksals- und Interessensgemeinschaft. Als Betroffene können wir Informationen austauschen, über unsere Erfahrungen mit Therapien und Medikamenten sprechen und unsere Patientenkompetenz stärken. Wir treffen uns 1x im Monat an jedem 3. Mittwoch. Auch Angehörige sind willkommen! Anmeldung bitte ausschließlich bei Evi Riener Tel. 0160/5251998 oder riener2013@aol.de.

A 40050 Evi Riener
6 x Mi gebührenfrei
ab 21.03.18 17.00 - 19.00 Uhr
Seminarraum 1 der vhs-Geschäftsstelle,
Eingang Jörgerring 2

Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder

Praktische Tipps rund um medizinische Notfälle mit Kindern. Ob Vergiftungen, Wunden, Krampfanfälle, gebrochene Knochen oder Störungen des Bewusstseins, usw. In einem kurzweiligen Seminar werden Eltern, Erzieher/innen und Interessierten praktische Tipps in Erster Hilfe für den Alltag vermittelt.

A 41010 Michael Karlstetter
1 x Mi EUR 10,-
am 18.04.18 18.30 - 21.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

Erste Hilfe für Hunde Wie überbrücke ich die Zeit, bis der Tier-(Not-)arzt kommt?

An diesem Abend lernen Sie einfache Möglichkeiten, Ihrem Hund in einer Notsituation zu helfen und ihn über die entscheidenden Minuten bis zur tierärztlichen Versorgung stabil zu halten. Zudem besprechen wir alles von A wie Augenverletzung über V wie Verband wechseln bis Z wie Zeckenbiss. Dazu bekommen Sie eine Menge praktischer Tipps, wie Sie Ihrem Haustier helfen können. Auch die Grundausstattung einer Haus- und Notfallapotheke wird vorgestellt, sowie praktische Übungen (wie z.B. Verband anlegen). Die Referentin geht auf Ihre Fragen ein und bespricht mit Ihnen schon erlebte Situationen.

A 41020 Dr. Nicky Ryba
1 x Di EUR 8,-
am 06.03.18 18.30 - 20.30 Uhr
VR-Bank Altomünster
(Eingang Rückseite)

ERNÄHRUNG • KOCHEN

Ostern und seine kleinen, feinen, süßen Schlemmereien Osterpralinen und Ostereier

In diesem Kurs widmen wir uns gemeinsam speziell diesem Thema und bereiten dabei verschiedenste Variationen kleiner Köstlichkeiten aus hochwertigen Zutaten zu. Ob gegossen, gewickelt oder dressiert - jeder Kursteilnehmer wird seinen persönlichen Favoriten finden.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Geschirrtuch, Schürze, Behälter für Pralinen, Getränk, evtl. Kamera, Materialgeld ca. 25 € für jede Menge Pralinen zum Verschenken oder Selbstgenuss!

A 43020 Hedwig Steinleitner
Fr/Sa EUR 29,-
Fr 23.03.18 18.00 - 21.00 Uhr
Sa 24.03.18 10.00 - 13.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214,
Seiteneingang

Köstliches aus Hefeteig

Unbeschreiblich köstlich ist bereits der Duft von feinem Hefegebäck. Lassen Sie sich in diesem Kurs in die Geheimnisse der Hefeteigzubereitung einführen. Wir verarbeiten Hefeteig zu verschiedenen Gebäcken, wie z.B. aufgesprungenem Nusszopf, Apfelstreuselkuchen oder Mohnschnecken.

Bitte mitbringen: Schürze, Spül- u. Geschirrtuch, Vorratsdosen, Materialgeld ca. 4 €

A 43027 Brigitte Kölbl
1 x Di EUR 15,-
am 20.02.18 19.00 - 21.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214,
Seiteneingang



3D - Motivtorte: Handtasche

Aus Kuchen, Schokoladencreme und Fondant formen wir eine kleine Handtasche, die nicht nur beeindruckend echt aussieht, sondern auch noch lecker schmecken wird. Wir füllen Tortenböden, schneiden die Torte in Form, decken ihn mit Ganache und Fondant ein und stellen die kleinen Details wie Schnallen und Anhänger aus Zuckermasse her. Bei diesem Kurs lernen Sie das Gestalten von einem herkömmlichen Rührteigkuchen mit Hilfe von Schokoladenganache und Fondant zu einer außergewöhnlichen Motivtorte.

Bitte mitbringen: Materialgeld 20 € (für Kuchen/Ganache/Fondant/Cakeboards/Lebensmittelfarbe/weiteres Material), Teigrolle oder Rollstab, 2 Küchentücher, ggf. Schürze, Getränk, Brotzeit, evtl. Schreibzeug

A 43030 Katja Stöhr
1 x Sa EUR 20,-
am 09.06.18 09.00 - 14.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214,
Seiteneingang

Drip Cakes - phantasievolle Buttercremetorten

Sie können ganz schlicht und elegant oder farbenfroh und opulent sein: Drip Cakes sind einer der wichtigsten Kuchentrends der letzten Jahre. Diese Buttercremetorten, von deren Rand Schokoladensauce oder bunte Zuckerglasur in dicken Tropfen (Drip engl. für „Tropfen“) herunter rinnt, sind klein im Aufwand und groß in der Wirkung. Meist sind diese Torten reich bestückt mit verschiedenen Süßigkeiten, Baiser, buntem Schokoladenbruch, Zuckerperlen, Früchten oder Blumen. In diesem Kurs stellen wir einen Drip Cake mit Himbeerbuttercreme und dunklem Schokoladenguss sowie verschiedene Dekorationen aus Schokolade und Zucker her.

Bitte mitbringen: Materialgeld 15 € (Kuchen/Buttercreme/Schokolade/Dekorationen/Himbeeren/ frische Blumen/weiteres Material), Springform 28 Durchmesser, 2 Küchentücher, Schraubglas, ggf. Schürze, Getränk, evtl. Schreibzeug

A 43040 Katja Stöhr
1 x Do EUR 20,-
am 10.05.18 09.00 - 14.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214,
Seiteneingang

KAPPLERBRÄU

BRAUEREI, GASTHOF & HOTEL



Herzhaft, bayerische
Gastlichkeit

WWW.KAPPLERBRAEU.DE

TEL: 08254 777



**UNSER
REINHEITSGEBOT**

- Wir backen mit reinem 3-Stufen-Natursauerteig im altdeutschen Steinbackofen
- Sorgfältige Rohstoffauswahl
- Gesunde Qualität ist uns wichtig

85250 Altomünster · Herzog-Georg-Straße 6 · Telefon 0 82 54 - 82 29



www.altomuenster.de

Stefan Pechler

Wärme • Wasser • Traumbäder
Erneuerbare Energien



Asbacher Str. 4
85250 Altomünster

Tel.: 08254 - 99 74 65 0
Fax: 08254 - 99 74 65 1

E-Mail: stefan-pechler@t-online.de
Web: www.heizungsbau-pechler.de

**Ihr Partner
in Sachen Handwerk!**

Mehr als nur Farben

**Topi's Farben
GmbH**

Malerfachbetrieb & Farbenfachhandel
85250 Altomünster - Bahnhofstr. 14
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Tel: 08254 994763
www.topis-malerfachbetrieb.de
Shop: www.topis-farbenwelt.de

Hefeteig-, Plunder- und Blätterteigkleingebäck selbstgemacht

Kleingebäck aus Hefeteig, Plunder und Blätterteig sind bei jeder Kaffeetafel sehr beliebt und selbstgemacht schmeckt's am Besten! In diesem Kurs werden verschiedene Kleingebäcke mit verschiedenen Füllungen hergestellt und natürlich anschließend verkostet. Teilnahmegebühr in c.l. großem Kaffeegetränk nach Wahl.

Bitte mitbringen: Schürze, Kopfbedeckung, Behälter
A 43045 Georg Mair
1 x Sa EUR 20,-
am 03.03.18 11.00 - 14.00 Uhr
Mair's Backstube
Herzog-Georg-Str. 6, Altomünster

Brezenseminar mit anschließendem Weißwurstfrühstück

Nachdem wir unsere Brezen und Laugengebäcke selbst gemacht und gedreht haben, lassen wir uns diese mit Weißwürsten und Bier schmecken.

Bitte mitbringen: Schürze, Kopfbedeckung
A 43050 Georg Mair
1 x Sa EUR 15,-
am 16.06.18 10.00 - 13.00 Uhr
Mair's Backstube
Herzog-Georg-Str. 6, Altomünster

Afghanisch kochen - Teil 2

Wussten Sie, dass in Afghanistan eine Mahlzeit mit bis zu dreißig Gewürzen verfeinert wird, dass es unzählige Zubereitungsarten für Brot, Kartoffeln, Gemüse, Fleisch und Reis gibt? Kommen Sie mit auf eine kulinarische Entdeckungsreise. Kochen Sie zusammen mit afghanischen Flüchtlingen landestypische Gerichte und erleben dann beim gemeinsamen Essen überwältigende Gastfreundschaft.

Bitte mitbringen: Spül- u. Geschirrtuch, Schürze, verschließbare Behälter, Materialgeld ca. 5 €
A 43052 Afghanische Flüchtlinge
1 x Fr EUR 15,-
am 01.06.18 17.00 - 21.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

Japanisch kochen

Lernen Sie die gesunde und vielseitige japanische Küche kennen. Leichte, aromatische Gerichte bringen Ihnen in diesem Kochkurs ein Stück japanischer Kultur näher und Sie erleben eine völlig neue Art zu schlemmen.

Bitte mitbringen: Spül- u. Geschirrtuch, Schürze, verschließbare Behälter, Materialgeld ca. 7 €
A 43055 Chiaki Felber
1 x Fr EUR 15,-
am 08.06.18 19.30 - 21.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

Marokkanische Küche - Teil 5

In diesem Kurs werden typische marokkanische Spezialitäten zubereitet wie Vorspeisen und Tagin. Es wird marokkanisches Brot gebacken und die Nachspeise darf auch nicht fehlen. Wir lassen den Abend gemütlich mit einem marokkanischen Tee ausklingen.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter, Getränk, Materialgeld ca. 13 €

A 43060 Aouatif Taouach
1 x Fr EUR 15,-
am 20.04.18 18.00 - 22.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

Thailändisch kochen

Möchten Sie original Thailändisch kochen lernen? Gesund, bunt, einfach aber herzhaft. Die Gerichte für jeden Tag, die alle Thailänder zu Hause kochen, werden wir gemeinsam zubereiten und essen!

Bitte mitbringen: Spül- u. Geschirrtuch, Schürze, Aufbewahrungsdosen, Getränk, Materialgeld ca. 8 €

A 43065 Bhuddhasiri Kaltner
1 x Sa EUR 15,-
am 09.06.18 16.00 - 18.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

Traumhafte indische Küche - Vegetarische und vegane Gerichte

Das Geheimnis der indischen Küche liegt in den einzigartigen und duftenden Gewürzen. Wir bereiten 3 vegetarische/vegane Gerichte zu und im Anschluss dürfen wir diese gemeinsam genießen.

Bitte mitbringen: Schürze, Vorratsbehälter, Glas, Getränk, Schreibzeug, Spül- u. Geschirrtuch, Materialgeld ca. 20 €

A 43070 Ansal David Sany
1 x Fr EUR 15,-
am 09.03.18 18.30 - 21.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

Käse selbst herstellen

An diesem Vormittag stellen Sie Käse selbst her. Sie erfahren den ganzen Werdegang von der Milch über die Lagerung bis zum fertigen Käse. Die Quarkherstellung wird auch besprochen und vorgeführt. Der Preis beinhaltet Material und eine kleine Brotzeit.

Bitte mitbringen: Topf mit Deckel (mind. 3 Liter Fassungsvermögen), leeren Margarinebecher (500g - wird durchlöchert), Kochlöffel, Spül- u. Geschirrtuch, Schürze, falls vorhanden: Joghurtthermometer

A 43090 Gisela Huber
1 x Sa EUR 15,-
am 17.03.18 10.00 - 13.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

KOCHEN FÜR KINDER

Kinder backen für Muttertag 6 - 8 Jahre

Wir backen einen kleinen Schoko-Nuss-Kuchen und verzieren ihn mit Schokolade, Zuckerperlen und Schrift. Wer mag, kann auch Fondantosen zaubern. Da wird die Mama Augen machen!

Bitte mitbringen: Pinsel, Brotzeitbrett, kleines Messer, Schürze, Spül- u. Geschirrtuch, Getränk, Materialgeld ca. 3 €

A 43220 Vroni Holzmüller
1 x Sa EUR 10,-
am 12.05.18 14.00 - 16.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang

GETRÄNKE

Whisky-Seminar

Die Geschichte des Whiskys ist schon sehr interessant, aber bei der Verkostung erleben wir wahre Gaumenfreuden. Angeboten werden Brände bis 18 Jahren, aus den Gebieten Highlands, Speyside und den Inseln Skye und Islay. Der Whisky, der verkostet wird, ist in der Kursgebühr inbegriffen.

A 43310 Siegfried Sureck
1 x Fr EUR 25,-
am 23.03.18 19.00 - 21.00 Uhr
Bräustüberl, Brauereimuseum des Kapplerbräu

Bierseminar im Bräustüberl - Expedition ins bayerische Bierreich

Man erfährt nicht nur Wissenswertes über die bayerische Biergeschichte, sondern kann auch die edlen Biere aus Bayern verkosten. Am Schluss erhält jeder Seminarteilnehmer ein Zertifikat, das ihn als Bierkenner ausweist.

A 43315 Siegfried Sureck
Hans Wiedemann
1 x Fr EUR 15,-
am 18.05.18 19.00 - 21.00 Uhr
Bräustüberl, Brauereimuseum des Kapplerbräu

ENTSPANNUNGSTECHNIKEN

BITTE BEACHTEN: Alle unsere Bewegungskurse sind für Einsteiger/innen und Wiedereinsteiger/innen geeignet. Ein Einstieg während des Kurses ist jederzeit möglich. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse, ob eine Bezuschussung möglich ist

Ruhe und Entspannung im Atem finden am Vormittag

Atem ist Leben. Mit achtsamen Atem- und Entspannungsübungen lassen sich körperliche und seelische Verspannungen lösen. Erfahren Sie durch einfache Übungen, wie ein gelöster Atem Stress abbauen sowie Gesundheit und Wohl-



MENSCH MAIER! 5xGOLD!



Seit 1830  Braukunst ♦ Handwerk ♦ Familientradition

FRANZ ASAM + SOHN GMBH

Kieswerk · Erdbewegung · Reifenservice

seit 1960



Hohenzeller Straße 1 | 85250 Altomünster | Ortsteil Irchenbrunn
Tel.: 08254 - 8486 | Fax: 08254 - 2282
www.asam-kieswerk.de | info@asam-kieswerk.de

befinden steigern kann. In diesem Kurs können Sie lernen Ihren Atem wieder in Fluss zu bringen. Somit kann wieder mehr Kraft und Ausgeglichenheit im Alltag entstehen. Die Atemübungen finden entweder bequem im Liegen auf der Matte oder im Sitzen statt.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke, Matte

A 44005 Janet Fleck
5 x Fr EUR 25,-
ab 13.04.18 11.00 - 11.45 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Ruhe und Entspannung im Atem finden am Abend

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, warme Decke, Matte

A 44010 Janet Fleck
5 x Do EUR 30,-
ab 12.04.18 18.15 - 19.15 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Hypnotische Tiefenentspannung in kleiner Gruppe am Abend

Der Körper und die Seele können einmal richtig entspannen, neue Energien aufnehmen. Gerade in einer Tieftrance, die in der hypnotischen Tiefenentspannung erreicht wird, können sich die Nerven und Muskeln erholen. Unruhe, Nervosität und Stress verschwinden und Ruhe und Gelassenheit können sich ausbreiten. Dies führt zu vielen positiven Effekten auf Immunsystem, Körper und Geist und macht die Hypnotische Tiefenentspannung zu den angenehmsten Erlebnissen im Bereich Hypnose und geistiger Wellness. Weitere Termine: 16.04./14.05./18.06./16.07.

Bitte mitbringen: warme Socken, Matte, evtl. Kissen, Decke

A 44020 Bettina Stauber
5 x Mo EUR 69,-
ab 12.03.18 19.30 - 20.30 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

ZENbo Balance

Der sanfte Mix aus Meditation, Yoga, Qi Gong und klassischen Entspannungstechniken lässt Muskeln und Nerven erwachen, löst innere Blockaden und sorgt für Gelassenheit im Alltag.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, dicke Socken, Sitzkissen

A 44030 Nina Lux
6 x Do EUR 36,-
ab 22.02.18 19.30 - 20.30 Uhr
Seniorenwohnen Altoland (Pflegeheim)
Aichacher Str. 1, Altomünster

Keep Cool - Entspannt stark sein Jugendliche 11 - 15 Jahre

Jugendliche können durch Mentaltraining, Körperfokussierung, Meditationen, Atem- und Ruheübungen sowie Elementen aus Yoga und Qi Gong ihre Möglichkeiten besser ausschöpfen und ihre Ziele leichter erreichen. Nicht nur

die Schule sondern auch Alltagssituationen können mit dem Erlernen einfacher Übungen wesentlich entspannter bewältigt werden.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, warme und bequeme Kleidung

A 44040 Nina Lux
6 x Mi EUR 36,-
ab 07.03.18 16.15 - 17.15 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Entspannt KindSEIN Kinder 6 - 10 Jahre

Der Mix aus spielerischem Yoga und Qi Gong kombiniert mit Kreativitätsfördernden Geschichten, Fantasiereisen, Meditationen und Spielen zur Körperwahrnehmung fördert die Konzentrationsfähigkeit und das Körperbewusstsein.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, warme und bequeme Kleidung

A 44050 Nina Lux
6 x Mi EUR 36,-
ab 07.03.18 15.00 - 16.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Yoga - Entspannung und Ausgeglichenheit

Lernen Sie achtsam mit Ihrem Körper umzugehen und auf seine Signale zu hören. Durch Körper- und Atemübungen tanken wir Energie für die Woche. Die einfachen Entspannungsübungen schützen uns vor zu viel Stress und Hektik und lassen sich leicht in den Alltag integrieren. Eine positivere und humorvollere Lebensweise ist das Ergebnis.

Bitte mitbringen: Decke, dicke Socken, rutschfeste Matte, Sitzkissen, bequeme Kleidung, Skriptgeld 3 €

A 44120 Margit Merfort
10 x Do EUR 78,-
ab 08.03.18 17.30 - 19.00 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

A 44130 Margit Merfort
10 x Do EUR 78,-
ab 08.03.18 19.10 - 20.40 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Sanftes Morgen-Yoga für die innere Balance

Mit ruhigen Yoga-Übungen, Flows, Atemübungen und intensiver Entspannung tanken Sie Energie für die kommende Woche. Die Kombination von gezielter Bewegung und wohlthuender Entspannung beugt effektiv Stress vor, steigert erheblich das Wohlbefinden und hilft, sich im eigenen Körper immer mehr zuhause zu fühlen.

Bitte mitbringen: Decke, dicke Socken, rutschfeste Matte, Sitzkissen, bequeme Kleidung, Skriptgeld 3 €

A 44140 Margit Merfort
10 x Mo EUR 78,-
ab 05.03.18 10.00 - 11.30 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus, Eingang
Althof

After-work Yoga (dynamisch)

Ausgelaugt von der täglichen Arbeit? Dann hilft Ihnen eine kurze, aktive Yogastunde. Dynamische, kräftige Körperübungen lassen neue Kraft und Energie fließen. Wir beenden die Stunde mit einer tiefen Entspannung, die Sie in den Abend und in eine erholsame Nacht geleitet. After-work Yoga ist die perfekte Wahl für alle, die mit Spaß zur Ruhe kommen möchten.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, im Yogaraum stehen Matten, Decken, Klötze, Gurte und Polster zur Verfügung

A 44155 Bhuddhasiri Kaltner
10 x Di EUR 52,-
ab 20.03.18 18.30 - 19.30 Uhr
Om Yoga Shala
Staufer-Ring 8b, Altomünster

A 44156 Bhuddhasiri Kaltner
10 x Do EUR 52,-
ab 15.03.18 18.30 - 19.30 Uhr
Om Yoga Shala
Staufer-Ring 8b,
Altomünster

Tai Chi

Tai Chi ist eine Verbindung von Meditation, ganzheitlicher Gesundheitsübung und innerer Kampfkunst. Wer Tai Chi übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark und gesund wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser. In den asiatischen Ländern wird diese Therapieform der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) seit Jahrtausenden praktiziert. Sie umfasst neben Bewegung auch Meditationen und Atemübungen. Das verhilft nicht nur zu einem verbesserten Körperbewusstsein sondern vor allem zur Reduzierung von Stress, Nervosität, Gelenk- und Rückenbeschwerden, Bluthochdruck und Erschöpfungszuständen.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

A 44210 Santo Francesco Krause
10 x Mi EUR 77,-
ab 07.03.18 18.30 - 19.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Klangschalenmeditation

Klangreisen und Phantasiereisen! Die Töne der Klangschale können zu einer tiefen, meditativen Entspannung führen und die Ganzheit des Menschen auf besondere Weise ansprechen. Die heilsamen Klänge und Schwingungen stärken und harmonisieren Körper, Geist und Seele. Ein einzigartiges Wohlfühl durchströmt den ganzen Körper - Verspannungen können gelöst und Selbstheilungskräfte aktiviert werden! Eine Klangmeditation dient der Entspannung,



Harmonisierung, Bewusstwerdung und ist Hilfestellung zur wirkungsvollen Unterstützung Ihres Wohlbefindens und Ihrer Gesundheit!

Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, warme Socken, Kissen

A 44510 Gabriele Seidenath
1 x Mo EUR 19,-
am 09.04.18 20.00 - 22.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Beckenbodengymnastik

Der Beckenboden, eine weithin unbekannte Körperregion, ist mitverantwortlich für unser Körpergefühl, unsere Haltung, für unser inneres und äußeres Erscheinungsbild. Hat der Beckenboden zu wenig Kraft, kommt es oft zu Senkungen von Gebärmutter oder Scheidewänden, zur Erschlaffung der Schließmuskeln von Harnröhre und After, zur Inkontinenz. Mit gezielter Gymnastik lässt sich der Beckenboden so gut stärken, dass sich Beschwerden erheblich bessern oder ganz verschwinden.

Bitte mitbringen: Gymnastikunterlage, bequeme Kleidung

A 45040 Andrea Lehmann
12 x Di EUR 69,-
ab 06.03.18 10.15 - 11.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Bodyforming für die Frau ab 40

Bodyforming bietet mit gezielten Übungen ein effektives Training für die Figur mit dem Ziel, Fett ab- und Muskulatur aufzubauen, um bestimmte Körperpartien und das Gewebe zu straffen.

Bitte mitbringen: Turnkleidung, Turnschuhe, Matte

A 45050 Brigitte Hermann
15 x Mo EUR 82,-
ab 26.02.18 20.15 - 21.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Beweglichkeit und Selbstheilung - geeignet für Männer und Frauen ab 40

Dem Körper wieder mehr Ruhe, Ausgeglichenheit und Beweglichkeit verschaffen mit Übungen aus der Traditionellen chinesischen Medizin (Qi Gong, Taoismus). Diese ruhigen, harmonischen Übungen sind leicht erlernbar und wirken energiefüllend auf den Körper, den Geist und die Atmung. Besonders hilfreich wirken diese Übungen nach einer Erkrankung, der Schwächung des Körpers und geistigen Erschöpfung.

Bitte mitbringen: Isomatte oder Decke, Kopfkissen, Getränk, warme Socken oder leichte Turnschuhe, bewegliche Sportbekleidung

A 45060 Beate Boosz
15 x Mo EUR 82,-
ab 19.02.18 17.45 - 18.45 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof



STEINMETZ ANTON ABERL STEINMETZ- u. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABDENKMALE RENOVIERUNGEN
BILDHAUERARBEITEN GRABSCHMUCK

FRIEDHOFSTRASSE 14
85250 ALTOMÜNSTER

TEL. 08254/998 99-0
FAX 08254/998 999



BETON & STEIN ABERL STEINHANDEL und VERLEGE GmbH

**Bundesweit tätiges Fachunternehmen
für Großflächenverlegung von**

- Betonwerksteinböden
- Keramikbelägen
- Natursteinböden

FRIEDHOFSTRASSE 14
85250 ALTOMÜNSTER

TEL. 08254/998 99-0
FAX 08254/998 999



Ein Arbeitsgang für

Saugen + Putzen

unverbindlich zuhause testen

Josef Seifert

Mobil 0177 - 736 370 9

Büro 08251 - 890 694

josef.seifert@teamburck.de



Wirbelsäulengymnastik

Einseitige Bewegungen in Beruf und Alltag beanspruchen unseren Bewegungs- und Halteapparat und führen oft zu Verspannungen oder Rückenschmerzen. Dehn-, Mobilisations- und Kräftigungsübungen von Kopf bis Fuß, Haltungs- und Bewegungsschulung, Körperwahrnehmung und Koordination helfen, die Wirbelsäule von allen Seiten zu stabilisieren, sie beweglich zu machen und zu entlasten. Der Rücken wird gestärkt unter Einbeziehung des ganzen Körpers.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, kleines Handtuch

A 45125 Christian Etterer,
Nicolas Rousies

10 x Mi EUR 57,-
ab 07.02.18 17.30 - 18.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Rücken Fit am Morgen

Die Wirbelsäulengymnastik ist eine Ganzheitstherapie und stärkt nicht nur die Rückenmuskulatur, sondern auch Bauch-, Hüft-, Gesäß-, Schulter- und Halsmuskulatur. In diesem Kurs wird der gesamte Bewegungsapparat gezielt trainiert, um Haltungsschäden vorzubeugen und Wirbelsäulenbeschwerden zu lindern. Wohltuende Entspannungsverfahren ergänzen die Kursstunde.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikunterlage

A 45140 Jutta Fuhrmann
12 x Do EUR 69,-
ab 12.04.18 08.15 - 09.00 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

A 45150 Jutta Fuhrmann
12 x Do EUR 69,-
ab 12.04.18 09.05 - 09.50 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Rückengerechte Fitness-Gymnastik

Möchten Sie etwas für das Wohlbefinden Ihres Körpers tun? Versuchen Sie es einmal mit rückengerechter Fitnessgymnastik. Bei schwungvoller Musik kräftigen wir unsere Hauptmuskelgruppen. Mit dem Stretchingteil, der das Dehnen der trainierten Muskelgruppen beinhaltet, klingt die Stunde aus.

Bitte mitbringen: feste Turnschuhe, Gymnastikunterlage

A 45160 Brigitte Hermann
15 x Mi EUR 82,-
ab 28.02.18 20.15 - 21.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

PILATES

BodyBalance Pilates I

Haltungs- und Stabilisationskurs, der auf Abstimmung von Geist und Körper basiert und natürliche und somit normale Bewegungen wieder herstellt. Schwach gewordene Muskeln werden gekräftigt, verkürzte Muskeln werden gedehnt. Der Körper wird kräftiger, flexibler und ausdauernder, weil das muskuläre Gleichgewicht wieder funktioniert. Nicht für Akutpatienten!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, kleines Kissen

A 45220 Danilo Weber
12 x Di EUR 72,-
ab 06.03.18 20.15 - 21.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

BodyBalance Pilates II

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, kleines Kissen

A 45230 Danilo Weber
12 x Mi EUR 72,-
ab 07.03.18 20.15 - 21.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

BodyBalance Pilates - Pilateskurs

Die Dehn- und Kräftigungsübungen bei Pilates zielen darauf ab, verkürzte Muskeln zu dehnen und schwache zu stärken, die Haltung zu verbessern, ein kräftiges Körperzentrum aufzubauen, Gelenkbeweglichkeit und -gesundheit zu fördern, unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit. Der Physiotherapeut zeigt Bewegungen, die in Verbindung mit der Atmung zum Training von Körper und Geist werden und somit auch eine positive Wirkung auf Stressabbau haben. Neueinstieg für Anfänger möglich.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, kleines Kissen, Tennisball, gute Laune

A 45250 Uwe Damm
10 x Do EUR 61,-
ab 22.02.18 19.30 - 20.15 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

POWERKURSE

Aerobic 1

Wir machen: „All in One“. Wie der Name schon sagt, von allem etwas: Fatburner, Bodystyling, Stretching, Herz-, Kreislauftraining kombiniert mit Muskelkräftigungsphasen.

Bitte mitbringen: Gymnastikunterlage, bequeme Sportkleidung, Turnschuhe

A 45310 Rita Lubgane
15 x Mo EUR 82,-
ab 19.03.18 18.15 - 19.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Aerobic 2

Wir machen: „All in One“. Wie der Name schon sagt, von allem etwas: Fatburner, Bodystyling, Stretching, Herz-, Kreislauftraining kombiniert mit Muskelkräftigungsphasen.

Bitte mitbringen: Gymnastikunterlage, bequeme Sportkleidung, Turnschuhe

A 45320 Rita Lubgane
15 x Mo EUR 82,-
ab 19.03.18 19.15 - 20.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

ZUMBA® KidsJunior 3 - 5 Jahre

Zumba®Kids Junior wurde speziell für Kinder entwickelt. Übungen zur Koordination, zum Gleichgewicht, Disziplin und Gedächtnisschulung sind Inhalt jeder Stunde. Das übergeordnete Ziel besteht darin, mit Hilfe des Zumba Fitness-Konzepts ein witziges, gesundheitsförderndes Programm für Kinder anzubieten. Der Spaß an der Bewegung steht immer im Mittelpunkt!

Bitte mitbringen: Turnschuhe, Trinkflasche

A 45410 Antje Steiger
10 x Mo EUR 42,-
ab 05.03.18 16.25 - 17.10 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

ZUMBA®Kids für Kinder ab 6 Jahre

ZUMBA®Kids ist ein Kurs, der speziell für die besonderen Bedürfnisse von Kindern zwischen 4 und 12 Jahren entwickelt wurde. Das übergeordnete Ziel besteht darin, mithilfe des ZUMBA Fitness-Konzepts ein witziges, gesundheitsförderndes Programm für Kinder anzubieten, das ihnen eine gesundheitsbewusste Lebensweise näher bringen soll. Schnupperstunde jederzeit möglich!

Bitte mitbringen: Turnschuhe, Trinkflasche

A 45420 Antje Steiger
10 x Mo EUR 42,-
ab 05.03.18 17.15 - 18.00 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

WASSERSPORT

Sanfte Wassergymnastik für die Generation 60+

Unter Berücksichtigung körperlicher Einschränkungen, wie z.B. Gelenk- oder Rückenbeschwerden, nutzen wir die angenehme Wassertemperatur von 32° C für schonende Übungen des gesamten Bewegungsapparates und es bleibt außerdem Zeit zum Entspannen.

A 46010 Evelyn Ladicha
12 x Mi EUR 120,-
ab 07.03.18 12.00 - 12.45 Uhr
„blubb“ pool + spa
Marktplatz 5, Markt Indersdorf

BAR-WERK-3

Marktplatz 3
85250 Altomünster
0175/6390585
c-fest@web.de

... mitten im Leben

Platz zum Feiern jeglicher Art.
Geburtstage, Partys, Vereine.

BARWERK



BARWERK3



BÄCKEREI
LEBENSMITTEL
STEHCAFÉ
GETRÄNKE
BROTZEITEN
LOTTO

86567 TANDERN
DACHAUER STR. 20
08250 / 453



REGNATH

SEMMELN UND
BREZEN DIE
SCHMECKEN
HERZHAFT
NATURSAUER-
TEIGBROTE

85250 ALTOMÜNSTER
HERZOG-GEORG-STR. 4
08254 / 8608

AUSBILDUNGSBETRIEB FÜR BÄCKER UND BÄCKEREIFACHVERKÄUFERIN

Oase

*Der Morgen
ist dem Gedicht gewidmet
Und mir*

*Nachrichten
stürzen noch
den ganzen Tag herein*

*Bei einer Nachtfahrt
blitzt manchmal das Leben
So lange den Scheinwerfern gefolgt
bleibt alles klar*

*Im Auto ist es stumm
Jeder weiß seine Gedanken
Das vermeintliche Ziel
mag ins Unendliche verschwinden*

Peter Hendl

Fliesenleger

Böhm

Hedwiga Str. 9b
85250 Altomünster
Tel. 08254 / 99 83 53
Fax 08254 / 99 83 54
Mobil 0172 / 74 68 111
Boehm-Altomuenster@t-online.de

Sanfte Wassergymnastik für die Generation 60+

A 46020 Evelyn Ladicha
12 x Mi EUR 120,-
ab 07.03.18 13.00 - 13.45 Uhr
„blubb“ pool + spa
Marktplatz 5, Markt Indersdorf

WALKING

Gesundes Lauftraining

Wer regelmäßig läuft, weiß, wie wichtig der persönliche Laufstil für die Gesundheit ist. Durch eine spezielle Technischulung und eine funktionelle Kräftigung der Fuß-, Bein- und Rumpfmuskulatur lassen sich Laufstil und Leistung optimieren.

Bitte mitbringen: Joggingsschuhe, funktionelle Sportbekleidung

A 46100 Brigitte Hermann
3 x Do EUR 25,-
ab 26.04.18 19.00 - 20.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz an der Schule
Faberweg 15, Altomünster

Nordic Walking am Abend für Anfänger

Nordic Walking ist eine gesunde und gelenkschonende Sportart, die für alle Altersgruppen geeignet ist und zum allgemeinen Wohlbefinden beiträgt. Wir gehen in der freien Natur mit speziellen Stöcken, durch deren Einsatz der Bewegungsapparat entlastet wird und gleichzeitig zur Beinmuskulatur auch die gesamte Oberkörper- und Armmuskulatur trainiert wird. Dadurch wird das Herz-Kreislauf-System mehr gefordert, die Ausdauer und Leistungsfähigkeit verbessert und die Koordination geschult. Die mittlere Belastungsintensität beim Nordic Walking fördert den Energiestoffwechsel durch Fettverbrennung.

Bitte mitbringen: Bequeme Sportschuhe, dem Wetter angepasste Kleidung, Nordic Walking Stöcke (wenn vorhanden). Sie können nach vorheriger Rücksprache mit Brigitte Hermann Tel. 08254/6824608 Nordic Walking-Stöcke ausleihen. Wenn Sie vorhaben Stöcke vor Kursbeginn zu kaufen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Kursleiterin in Verbindung.

A 46110 Brigitte Hermann
3 x Di EUR 35,-
ab 10.04.18 19.00 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz an der Schule
Faberweg 15, Altomünster

Nordic Walking am Abend für Fortgeschrittene & Wiedereinsteiger

Bitte mitbringen: Siehe Kurs A 46110
Info zum Kauf Ihrer Nordic Walking-Stöcke erhalten Sie bei Brigitte Hermann, Tel. 08254/6824608. Sie können auch nach vorheriger Rücksprache Stöcke ausleihen.

A 46111 Brigitte Hermann
3 x Di EUR 35,-
ab 08.05.18 19.00 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz an der Schule

KULTUR

LITERATUR · KONZERTE

Kulinarische Krimilesung aus „Liebe, Tod und Tofu“ mit Kostproben



Ein abgeschiedenes Berghotel, ein untreuer Ehemann, seine blutjunge vegane Freundin und ein kauziger Dorfpolizist, welcher Fernsehköchin Francesca Carlotti des Mordes bezichtigt - das sind die Zutaten für den neuen Krimi „Liebe, Tod und Tofu“. Und weil im Buch oft und gerne gefrühstückt wird, werden zwischendurch auch ein paar der Rezepte gezeigt: fluffige Pancakes aus der Pfanne mit beeriger Soße, ein gebackener Porridge aus dem Ofen und ein köstliches Müsli für den Vorrat. Viel Spaß auf Mörderjagd und guten Appetit! Selbstverständlich können Sie im Anschluss diesen Krimi erwerben. Kostproben im Preis inbegriffen.

A 50010 Margot Jung
1 x Fr EUR 12,-
am 22.06.18 19.00 - 21.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214,
Seiteneingang

„Perlen der Donau“ - Exklusivkonzert im Kurhaus des Parktheaters Göggingen

Freuen Sie sich auf eine musikalische Reise entlang der blauen Donau - mit Melodien aus Oper und Operette sowie Perlen der Wiener Klassik. Lassen Sie sich von den herrlichen Stimmen verzaubern und genießen Sie Walzerklänge, Csardasrythmen, Sagen und Mythen rund um den schönsten Strom Europas. Im Preis enthalten: Fahrt mit 5-Sterne-Fernreisebus, Classic-Imbiss mit Nachspeise und einem Glas Wein im Hessingflügel sowie Eintrittskarte Kat. I. Achtung: Die Anmeldung ist verbindlich! Anmeldeschluss: 15.05.2018
In Zusammenarbeit mit der vhs Erdweg

A 50400 Hörmann Reisen
1 x Sa EUR 79,-
am 15.09.18 16.55 - 23.30 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Altomünster

Frühjahrskonzert - Lieder aus aller Welt

Christianne Braun-Breuer and Friends präsentieren Lieder, Arien, Chansons und weitere Überraschungen aus aller Welt. Eintrittspreis für Kinder bis 14 Jahre: 6,- €

A 50405 Christianne
Braun-Breuer
1 x So EUR 10,-
am 10.06.18 18.00 - 19.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

KUNSTHANDWERK · HANDWERKSKUNST

Schnupper- kurs Malerei - Klingende Bilder, tan- zende Farben



Für alle, die immer schon malen woll(t)en und für jeden Kenntnisstand geeignet. Gemalt wird mit Acrylfarbe, die gestellt wird. Vermittelt werden Grund- und weiterführende Kenntnisse und Freude an Farbe, Zeichnung, Linie, Fläche, Licht und Schatten.

Am 19.03.2018 findet ein Vorbesprechungsabend um 19.00 Uhr im Werkraum der Schule statt.

Bitte mitbringen: Materialgeld 7 €

A 52200 Isabelle von
Württemberg
3 x Mo EUR 36,-
ab 09.04.18 19.00 - 21.00 Uhr
Schule, Werkraum, Zi. 008,
Seiteneingang

Kinder erleben große Maler 6 - 8 Jahre

Nach dem Leitgedanken von C. Pertler werden den Kindern große Künstler wie Paul Klee, Picasso und van Gogh näher gebracht. Weg von Smart Phone und Computer erarbeiten wir ganzheitlich die Werke der großen Maler. Künstlerisch und kreativ haben wir Freude an Farbe und Pinsel. Bei Nachfrage findet am Ende der Einheit ein Museumsbesuch in München statt. Im Anschluss ist ein Folgekurs möglich.

Bitte mitbringen: Malerkittel,
Materialgeld 3 €, Getränk

A 52210 Michaela Steinfeld
5 x Do EUR 35,-
ab 08.03.18 16.00 - 17.00 Uhr
Schule, Zeichensaal, Zi. 010,
Seiteneingang

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Sie möchten gerne nähen? Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene - alle Nähbegeisterten können die eigenen Nähprojekte unter der professionellen Anleitung von unserem Nähprofi Elisabeth Kläßen verwirklichen und viel dazulernen.

Bitte mitbringen: Nähmaschine und Material für das eigene Nähprojekt

A 53010 Elisabeth Kläßen
11 x Di EUR 5,- (je Einzeltermin)
ab 09.01.18 16.00 - 19.00 Uhr
jeden 2. Dienstag im Monat
Seminarraum 1 der vhs-Geschäfts-
stelle, Eingang Jörgerring 2

Ketten knüpfen aus Edelsteinen und Perlen

Die alte Kette neu aufgepeppt oder eine neue nach eigenem Geschmack kreiert? In diesem Kurs kann jeder unter Anleitung mindestens eine Halskette knüpfen. Je nach Größe, Material und Geschicklichkeit ist auch mehr möglich. Material (Edelsteine) und Zutaten (Fäden, Stahlseil und verschiedene Arten von Verschlüssen), die für jeden Geldbeutel erschwinglich sind, können im Kurs erworben werden. Sie können zum Einarbeiten auch eigene Steine oder defekte Schmuckstücke mitbringen. Dieses Mal besteht wieder die Möglichkeit, Ohrhänger herzustellen.

A 53040 Doris Peintinger-Auhagen
 1 x Sa EUR 25,-
 am 14.04.18 13.15 - 17.15 Uhr
 Schule, Zeichensaal, Zi. 010,
 Seiteneingang



Gartendekoration für Ostern aus Holzpaletten

Aus zwei Holzpaletten kann man für den Garten oder Eingangsbereich tolle Objekte zur Deko herstellen. In diesem Kurs bauen wir eine Dekovariante, die dann jeder ganz individuell dekorieren kann. Anmeldung unbedingt erforderlich, da auf nur 6 Teilnehmer begrenzt!
Bitte mitbringen: Materialgeld 15 € (für 2 Holzpaletten)

Wenn verfügbar: Stichsäge/Akkuschrauber/grobe Feile/Arbeitskleidung

A 53210 Matthias Kienast
 1 x Sa EUR 15,-
 am 03.03.18 13.00 - 17.00 Uhr
 Dorfstr. 7, Oberzeitlbach

Dekorative Holzaufsteller selbst gestaltet

Aus einem Holzbrett wird ein toller Holzaufsteller gefertigt, den Sie individuell mit einem Brennautomat beschriften können. Gerne können auch Dekoelemente wie z.B. Herzen ausgeschnitten oder angefügt werden. Anmeldung unbedingt erforderlich, da auf nur 6 Teilnehmer begrenzt!

Bitte mitbringen: Materialgeld 7 €
 Wenn verfügbar: Stichsäge/Akkuschrauber/grobe Feile/Arbeitskleidung/Brennstation Temperaturbereich bis 750°C

A 53220 Matthias Kienast
 1 x Sa EUR 15,-
 am 17.03.18 13.00 - 17.00 Uhr
 Schule, Werkraum, Zi. 008, Seiteneingang

Garten- und
 Pflasterbau
 Jörg Schnitzke
 Talangerstr. 10
 85250 Altomünster

Die Komplettlösung für Ihren Garten!

JÖRG SCHNITZKE



1993 - 20 Jahre - 2013

Telefon: 08254 / 9400
 Telefax: 08254 / 9428

www.gartenbau-schnitzke.de
joerg@gartenbau-schnitzke.de

Osemann & Staller

Schreibwaren Spielwaren Haushaltswaren Werkzeuge



Bücher | Geschenkartikel
 Eisenwaren | Gartengeräte
 Installations- und Sanitärbedarf

Jörgerring 3
 85250 Altomünster
 Telefon 08254-8347
 Fax 08254-995408

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 7.30 - 12.30 Uhr
 13.30 - 18.00 Uhr
 Sa 7.30 - 12.00 Uhr

idee+spiel



**ALBERT
 REISNER**



Spenglerei Dachdeckerei Sanitäre Installation

Brunnenwiesenweg 37 - 85250 Altomünster
 Telefon 08254-8910 - Telefax 08254-2190

Stehr & Hofmann
 BAU-UND PUTZTECHNIK GdBR

Meisterbetrieb für:

Innen + Außenputze • Gerüstbau • Fließestriche
 Bausanierung • Wärmedämmverbundsysteme

Gewerbepark 28
 85250 Altomünster
www.stehr-hofmann.de

Tel 08254 / 12 94
 Fax 08254 / 14 93
 Mail info@stehr-hofmann.de

Schnitzen mit der Motorsäge - Skulptur statt Brennholz

Mit Motorsägen kann man nicht nur Bäume fällen sondern auch kreativ sein. In diesem Kurs fertigen Sie sich ein einzigartiges Kunstwerk nach Ihren Vorstellungen. Holz, Öl, Benzin, Motorsägen und Schutzkleidung sind in der Teilnahmegebühr inbegriffen.

Bitte mitbringen: Motorsäge (wenn vorhanden), Schutzkleidung (wenn vorhanden), feste Schuhe, Brotzeit, Getränke

A 53230 Anton Schwarzmann
1 x Fr EUR 189,-
am 22.06.18 10.00 - 17.00 Uhr
Bauhof der Gemeinde
Gewerbepark 30, Altomünster

A 53235 Anton Schwarzmann
1 x Sa EUR 189,-
am 23.06.18 10.00 - 17.00 Uhr
Bauhof der Gemeinde
Gewerbepark 30, Altomünster

Osterbasteln für Kinder 6 - 10 Jahre

Ostern steht vor der Tür! Wir basteln Dekoratives für die Osterzeit.

Bitte mitbringen: Materialkosten 5 €

A 53910 Nina Lux
1 x Mo EUR 10,-
am 26.03.18 10.00 - 12.00 Uhr
Schule, Werkraum, Zi. 008,
Seiteneingang

TANZ • RHYTHMIK

Disco-Fox Anfänger Workshop

Beliebt bei Partys, Bällen und Hochzeiten: der schnelle Disco-Fox (Beat-Fox). Sie lernen beide Grundschriftvarianten, wahlweise klassisch oder modern, die Rechtsdrehung, die Windmühle (rechts) und das Körbchen. Bei Bedarf wird ein zweiter Workshop angeboten.

A 55020 Stephan Pokorny
1 x Sa EUR 18,-
am 24.03.18 17.30 - 20.00 Uhr
Schule, Aula, Seiteneingang

Hochzeits - Walzer Anfänger Workshop

Sie lernen die Grundschriffe der Standardtänze langsamer und Wiener Walzer (Hochzeitswalzer), Sie tanzen die Rechtsdrehung im langsamen Walzer und Wiener Walzer (Brautwalzer!). Dieser Tanzkurs richtet sich an Brautpaare und Hochzeitsgäste. Bei Bedarf wird ein zweiter Workshop angeboten.

A 55030 Stephan Pokorny
1 x Sa EUR 18,-
am 24.03.18 15.00 - 17.30 Uhr
Schule, Aula, Seiteneingang

Flottes Tanzen zu cooler Musik 6 - 10 Jahre

Tanz zu flotter Musik ist sehr wertvoll für das Wohlbefinden. Koordination, Konzentration und Fitness werden zeitgleich trainiert. Wir erarbeiten gemeinsam eine kleine Choreographie und haben Spaß an der Bewegung. Ein Ausgleich zu Hausaufgaben und Schule ist hier garantiert. Ob Line Dance, African Dance, Disco oder Volkstanz. Probier es einfach einmal aus.

Bitte mitbringen: Anti-Rutsch-Socken od. Sportschuhe, bequeme Kleidung, Getränk

A 55110 Michaela Steinfeld
10 x Mo EUR 48,-
ab 05.03.18 15.15 - 16.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Preballett I Anfänger 3 - 5 Jahre

Für Kinder, die Spaß an tänzerischer Bewegung mit Musik haben und bereit sind, auf spielerische Weise die Grundlagen zum klassischen Ballett zu erlernen und damit vor allem Haltung, Körper- und Balancegefühl schulen und in der Gruppe kleine Choreografien erarbeiten können.

A 55130 Gaby Apfelbacher
8 x Mi EUR 45,-
ab 07.03.18 15.00 - 15.45 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

Ballett A1 6 - 9 Jahre

Für Kinder, die bereits Vorkenntnisse haben (z.B. schon einen oder mehrere Kurse besucht haben) und diese in Richtung „Ballett“ ausbauen möchten.

A 55140 Gaby Apfelbacher
8 x Mi EUR 45,-
ab 07.03.18 15.50 - 16.35 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Altomünster

MUSIK

Gitarre für Party und Lagerfeuer

Der Gitarrenkurs für absolute Neueinsteiger. Spielend werden die Grundlagen der Gitarre vermittelt - und das Ganze ohne Notenkenntnisse! Am Ende des Kurses und mit etwas Übung ist jeder in der Lage, die ersten Lieder zu begleiten mit Stücken wie „Sweet home Alabama“ oder „Lady in Black“. Abgerundet wird der Kurs mit einer schönen Stoff- und Liedersammlung.

Bitte mitbringen: Gitarre, Schreibzeug, Materialkosten 5 € für Handout

A 61010 Maximilian Kreppold
5 x Mo EUR 75,-
ab 09.04.18 20.00 - 21.30 Uhr
Schule, Musiksaal, Zi. 014,
Seiteneingang

Der Musikunterricht findet 1 x wöchentlich 30 bzw. 45 Min. am angegebenen Tag statt - nicht während der Schulferien. Die Gebühr ist bei den jeweiligen Kursen angegeben, sie wird zum 5. jeden Monats mittels Lastschrift abgebucht (12 x jährlich). Der Unterrichtsvertrag beinhaltet eine 4-wöchige Probezeit, während der in der Geschäftsstelle der vhs gekündigt werden kann; er wird auf ein Schuljahr abgeschlossen und kann durch schriftliche Kündigung am Schuljahresende bis 31. Juli zum 31. August gelöst werden.

GESANG UND INSTRUMENTAL-UNTERRICHT

Gesang

A 64010 Robert Mairiedl
30 Min. EUR 60,- monatlich
Dienstag oder Freitag
Kleiner Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

A 64020 Christianne Braun-Breuer
30 Min. EUR 60,- monatlich
Kleiner Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Alt-, Sopran-, Tenor- und Bassflöte

A 65010 Yvonne Thompson
30 Min. EUR 60,- monatlich
auch Doppelunterricht möglich, Wochentag nach Vereinbarung

Gitarre

A 67010 Peter Hofmann
30 Min.x Mi EUR 60,- monatlich
Kleiner Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

A 67020 Robert Mairiedl
30 Min. EUR 60,- monatlich
Dienstag oder Freitag
Kleiner Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

A 67030 Yvonne Thompson
30 Min. EUR 60,- monatlich
auch Doppelunterricht möglich, Wochentag nach Vereinbarung

A 67040 Maximilian Kreppold
30 Min. EUR 60,- monatlich
Wochentag und Uhrzeit nach Vereinbarung
Schule, Zi. 301, Seiteneingang, Faberweg 15

Ukulele ab 5 Jahre

A 67050 Yvonne Thompson
30 Min. EUR 60,- monatlich
auch Doppelunterricht möglich,
Wochentag nach Vereinbarung

Renaissancelaute

A 67065 Yvonne Thompson
30 Min. EUR 60,- monatlich
Wochentag nach Vereinbarung

Viola da Gamba (Alt und Bass)

A 67066 Yvonne Thompson
30 Min. EUR 60,- monatlich
Wochentag nach Vereinbarung



Dr. (rus) Ekaterina Paukner wurde am Rostower Staatlichen Konservatorium (Russland) im Jahr 2010 (Doktorstudium im Jahr 2013) ausgebildet und erwarb die Qualifikation zum Konzertintepreten, Orchester- musiker, Ensemblespieler, und Instrumentalpädagogen in Lehre und Forschung.

Geige

A 67090 Ekaterina Paukner
30 Min. x Mi EUR 60,- monatlich
Seminarraum 1 der vhs-Geschäfts-
stelle, Eingang Jörgerring 2

Klavier, Keyboard

A 68010 Peter Hofmann
30 Min. x Mi EUR 60,- monatlich
Kleiner Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

A 68030 Robert Mairiedl
30 Min. EUR 60,- monatlich
Dienstag oder Freitag
Kleiner Raum, altes Rathaus,
Eingang Althof

Klavier

A 68040 Christianne
Braun-Breuer
30 Min. EUR 60,- monatlich
Wochentag und Uhrzeit nach
Vereinbarung

Schlagzeug

A 69010 Alex Holzwarth
30 Min. x Mi EUR 60,- monatlich
Schule, Musiksaal, Zi. 014,
Seiteneingang

MUSIKUNTERRICHT FÜR KINDER IN DER KLEINGRUPPE

Musikunterricht für Kinder in der Kleingruppe - Ukulele

A 67060 Yvonne Thompson
45 Min. x Di EUR 30,- monatlich
ab 06.03.18 12.00 - 12.45 Uhr
Schule, Musiksaal, Zi. 014,
Seiteneingang

Musikunterricht für Kinder in der Kleingruppe - Flöte Anfänger

Die Gruppe besteht seit Schuljahres-
anfang. Ein Einstieg ist möglich. Bitte
wenden Sie sich bei Interesse an unse-
re Geschäftsstelle.

A 65020 Yvonne Thompson
45 Min. x Mi EUR 30,- monatlich
11.15 – 12.00 Uhr

Schule, Musiksaal, Zi. 014,
Seiteneingang

Musikunterricht für Kinder in der Kleingruppe - Flöte Fortgeschrittene

Die Gruppe besteht seit Schuljahres-
anfang. Ein Einstieg ist möglich. Bitte
wenden Sie sich bei Interesse an unse-
re Geschäftsstelle.

A 65030 Yvonne Thompson
45 Min. x Mi EUR 30,- monatlich
12.00 - 12.45 Uhr

Schule, Musiksaal, Zi. 014,
Seiteneingang



Heizöl

wir liefern prompt, sauber und
günstig, ohne Gefahrgutzuschlag
Heizöl EL schwefelarm
beste Qualität zum fairen Preis

Firestixx-Pellets

Testsieger der Stiftung Warentest
95% weniger Staub dank PERLPROTEC
perfekte Qualität zum Super-Spar-Preis

Erwin Müller
Brennstoffhandel
Altomünster
Tel. 08254 / 653
oder 0172 / 6522764



Seit über 20 Jahren
Ihr Friseur
am Marktplatz
in Altomünster
08254 / 26 76

Salon Ingrid

Kathrin's Vitaminreich

Obst - Gemüse - Feinkost -
Geschenkkörbe

Kathrin Rabl-Wittke
Nerbstraße 2, 85250 Altomünster
info@kathrins-vitamin-reich.de
www.kathrins-vitamin-reich.de

0177 / 8055102
08254 / 2453





Mehrfach ausgezeichnet
von der
Deutschen Friseur Akademie

Salon
HAARSCHARF

85250 Altomünster, St. Althof 2, 08254/7 41 21 59
www.altomuenster-haarscharf.de



**MANFRED SCHALL
BAU GMBH**

Ihr Partner für Qualität
am Bau seit 1910



- Schlüsselfertiges Bauen ■ Rohbauarbeiten
- Ausführung aller Gewerke ■ Sanierungsarbeiten

Pipinsrieder Straße 41 · Telefon 08254-1220 · info@schall-bau.de
85250 Altomünster · Telefax 08254-2165 · www.schall-bau.de

Architekturbüro OBESER



JOSEF • OBESER • ARCHITEKT

- Bauplanung
- Bauleitung
- Denkmalschutz
- Energieberatung
- Statik

Sonnenstrasse 16
85250 Wollomoos
Telefon 08254 - 14 41
www.obeser-architekturbuero.de

Wir können nicht zaubern, aber Ihre farblichen Wünsche verwirklichen!



Krüger Ronny
Malermmeister

Blumenstraße 8
85250 Altomünster
E-Mail: info@maler-krueger.com

Tel.: 0 82 54 - 9 97 78 26
Fax: 0 82 54 - 9 97 78 27
Mobil: 0170 - 204 33 36

Elektroanlagenbau
Stephan Landgraf

Euphemiaweg 3c
85250 Altomünster
Tel. 08254 2160
Fax 08254 9329

Elektroinstallation
Steuerungsbau
Antennenbau
Sprechanlagen
EIB Fachbetrieb
Elektroheizung



M. + M. Gailer

Altomünster Wohn- u. Gewerbebau GmbH

- ▶ Planungsbüro
- ▶ Schlüsselfertiges Bauen
- ▶ Wohnungsmodernisierung
- ▶ Energieberatung
- ▶ KfW Anträge
- ▶ Energieausweise



Plixenried 42 Tel 082 54 | 85 75
85250 Altomünster Fax 082 54 | 85 45

www.gailer.de



MEISTERBETRIEB  IN DER HANDWERKSROLLE (60000456)

Fernmeldetechnik

Fiber To The Home
Glasfaser bis ins Haus

Robert Butz

☎ 0700 - 2889 7623

Telefax 08254 - 9519

Mobil 0151 - 113 400 48

E-mail fmt@fm-tech.de

Haben Sie Fragen dazu? Wir beantworten sie!



Europas bestes Export Hell

EUROPEAN BEER STAR 2012



KAPPLERBRÄU ALTOMÜNSTER

Am Vogelgarten 2 · Telefon 082 54 - 12 22 · www.kapplerbraeu.de



elektro LAPPERGER GmbH

Elektroinstallation sämtlicher Stark- und Schwachstrom-Anlagen

Martin Lapperger
Halmsrieder Straße 53
85250 Altomünster

Telefon 08254 - 769
Telefax 08254 - 1825
Email Elektro-Lapperger@t-online.de



NATURHEILPRAXIS
Franz Willibald

Akupunktur – Traditionelle Chinesische Medizin

Bei Fragen vereinbare ich gerne ein **kostenloses** Informationsgespräch.

Pipinsrieder Straße 19, 85250 Altomünster
Telefon 08254/9960353
www.naturheilpraxis-willibald.de




seiler grafik design
peter seiler · dipl.-designer (FH)
hohenrieder weg 4
85250 altomünster
telefon 08254-997184
www.seiler-grafik.de




referenzen & arbeitsproben
auf anfrage

THOMAS EISFELD

FRISEUR
COIFFEUR
PELUQUERIA



HERZOG-GEORG-STR.9
08254/997358
ALTOMÜNSTER



MONTAG RUHETAG
DIENSTAG BIS FREITAG
8:30 - 12:30UHR
13:30 - 18UHR
SAMSTAG 8UHR - 13UHR

Hilgertshausen Tandern



Erika Demmelmair
Hilgertshausen



Theresia Glas
Tandern

Anmeldungen sind persönlich in der Geschäftsstelle, schriftlich, telefonisch, über Internet und per email möglich.

Anmeldung über:

Geschäftsstelle Tandern
Theresia Glas
altes Rathaus, Hauptstr.16
Telefon: 08250/9975144
Fax: 08250/9975145
Email:
bildung@vhs-hilgertshausen-tandern.de
Internet: www.hilgertshausen-tandern.de

Geschäftszeiten

Dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
(in den Schulferien geschlossen)

Erika Demmelmair

Hilgertshausen
Telefon: 08250/7656
Email:
erika.demmelmair@vhs-hilgertshausen-tandern.de

Geschäftsstelle vhs Altomünster e.V.

Telefon: 08254/2462
Fax: 08254/997035
Email: bildung@vhs-altomuenster.de

Geschäftszeiten

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr
und Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr
(in den Schulferien geschlossen)

Vorstand

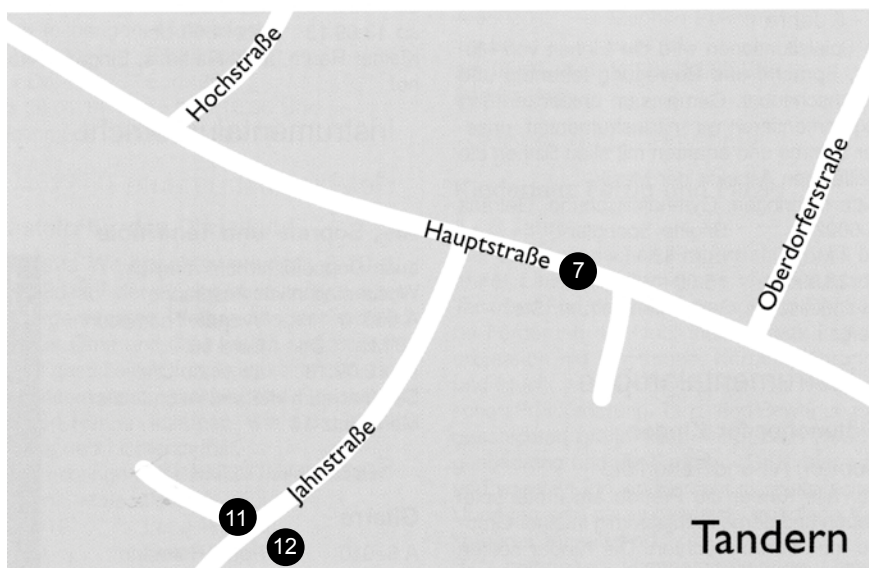
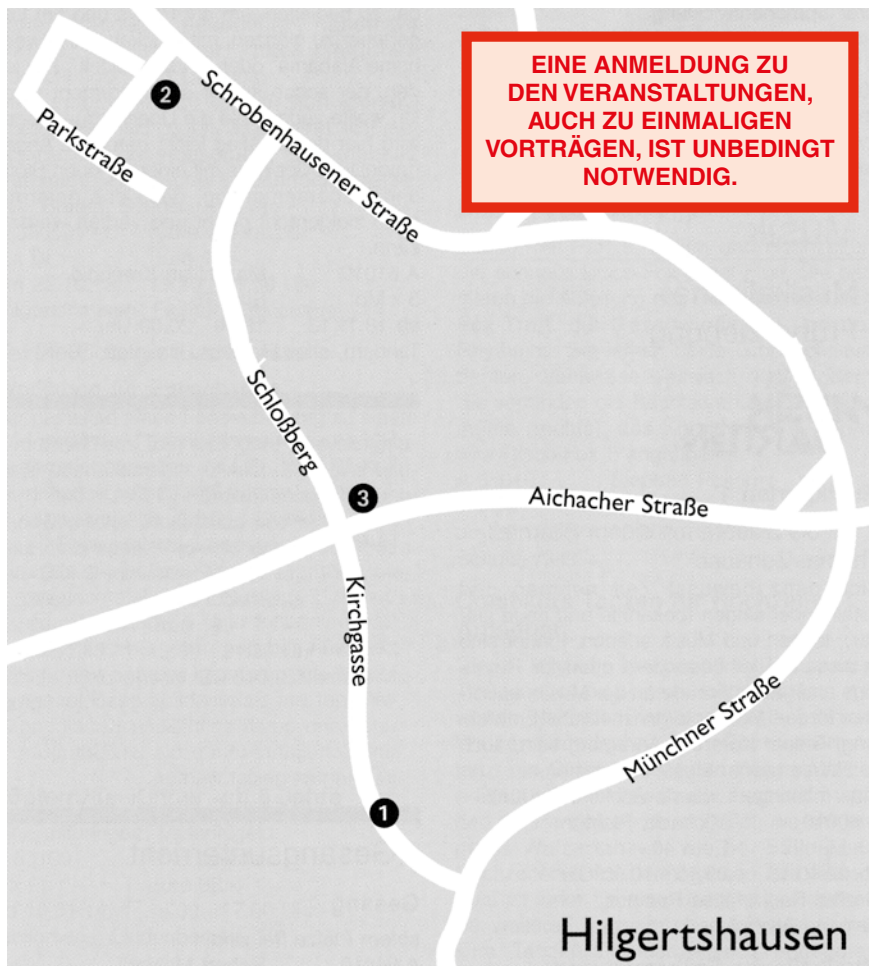
Konrad Wagner (1. Vorstand)
Christian Schweiger (2. Vorstand)

Bankverbindungen

Sparkasse Dachau
Konto Nr. 274555, BLZ 700 515 40
IBAN DE69 7005 1540 0000 2745 55
BIC BYLADEM1DAH

Volksbank-Raiffeisenbank Dachau
Konto Nr. 3029468, BLZ 70091500
IBAN DE79 7009 1500 0003 0294 68
BIC GENODEF1DCA

Gläubiger ID: DE15VHS00000323582



Lagepläne der Unterrichtsräume

- | | | | |
|---|--------------------------------------------------|----|-------------------------------------|
| 1 | Hilgertshausen, Mesnerhaus, Kirchgasse 3 | 6 | Hilgertshausen, Ferlhof |
| 2 | Hilgertshausen, Rathaus, Schrobenhausener Str. 9 | 7 | Tandern, Altes Rathaus, Hauptstr 16 |
| 3 | Hilgertshausen, Kindergarten | 8 | Tandern, Grundschule, Schulplatz 4 |
| 4 | Hilgertshausen, Grundschule | 9 | Tandern, Pfarrheim, Hauptstr. 1 |
| 5 | Hilgertshausen, Sportheim | 10 | Tandern, Bücherei, Hauptstr. 1 |
| | | 11 | Tandern, Kindergarten, Jahnstraße 9 |
| | | 12 | Tandern, Sportheim Jahnstraße 10 |

Für den Verwaltungsaufwand berechnen wir bei Ausstellung von Rechnungen eine **Gebühr von 1,50 Euro**. Die vhs behält sich das Recht vor, kurzfristig den Raum für Veranstaltungen zu ändern.

GESELLSCHAFT

Boarisch gred und glacht

Witzig, geistreich und auch hintergründig nimmt Rosy Lutz die alltäglichen Unzulänglichkeiten in altbayerischer Versform kompromisslos aufs Korn. Viele Leser werden sich - ob gern oder ungern - in ihren Gedichten wiederfinden. Außerdem erzählt ihr Bruder, Michael Ostermair, manch heitere Begebenheit aus dem Tanderner Land. Die Veranstaltung wird musikalisch von dem Zithertrio „Die Seitenhupfer“ begleitet.

T 10015 Rosy Lutz
Michael Ostermair
1 x So EUR 8,-
am 04.02.18 16.00 - 19.00 Uhr
Tafernwirtschaft
Haus Nr. 16, Niederdorf

FÜHRUNGEN EXKURSIONEN

Betriebsführung bei der Druck- und Mediengruppe Mayer und Söhne in Aichach

Die moderne Druck- und Mediengruppe Mayer und Söhne - ein Unternehmen der Zukunft!

Fünf Generationen des Familienunternehmens können auf eine über 152jährige erfolgreiche Geschichte zurückblicken. Wie entsteht eine Zeitung, welche Menschen und welche technischen Möglichkeiten stecken dahinter? Sie können den Redakteuren über die Schulter schauen und sehen, wie in der Druckerei die Farbe auf das Papier kommt. Die Führung ist kostenfrei, die Gebühr ist für den Verwaltungsaufwand der vhs.

T 10030 Mitarbeiter Mayer u. Söhne
1 x Di EUR 5,-
am 20.03.18 10.00 - 12.00 Uhr
Mayer & Söhne, Oberbernbacher Weg 7,
Aichach

Fahrt zum Hundertwasserturm nach Abensberg mit Brauereiführung

Die Brauerei Kuchlbauer hat etwas ganz Besonderes geschaffen, denn in Kuchlbauer's Bierwelt wird Bier und Kunst in Einklang gebracht. Bei einer Führung kann der Besucher nicht nur die Brauerei, sondern auch das wohl letzte Bauwerk des berühmten Künstlers Friedensreich Hundertwasser besichtigen. Der Kuchlbauer Turm wurde nach den Entwürfen des Künstlers errichtet. Für ihn waren gerade Linien etwas Gottloses und so entstand ein wunderschöner 35 Meter hoher Turm, der jeden Betrachter in seinen Bann zieht. Bei einer Brauereiführung wird dem Besucher nicht nur die Braukunst näher gebracht, es werden auch Einblicke in das Leben der sagenumwobenen Weißbierzweige oder in das Geheimnis des letzten Abendmahls gewährt. Eine Führung endet immer mit einer Bierverskostung, sodass Kultur und Bier in Harmonie betrachtet

werden können. Die Gebühr beinhaltet Führung und Busfahrt.

T 10035 Erika Demmelmair
Theresia Glas
1 x Do EUR 27,-
am 10.05.18 08.00 - 18.00 Uhr
Abfahrt: Tandern Dorfbrunnen 8.00 Uhr,
Hilgertshausen Kindergarten 8.10 Uhr

Besuch im Backdorf der Firma Häusler in Heiligkreuztal, Oberschwaben

Willkommen in der Welt rund um das Mahlen, Kneten, Backen, Nudel machen und Grillen. Eine Welt, die knistert, prasselt und duftet. Genießen Sie die stimmungsvolle Atmosphäre im Backdorf in Heiligkreuztal. In dem dreistündigen Programm kneten und arbeiten wir Partystangen auf, backen Vollkornsemmeln und Kleingebäck. Im Anschluss daran wird uns das Wirken und Aufarbeiten von Brot gezeigt, bevor wir eine Vorführung der vollautomatischen Nudelmaschine bekommen. Zum Kaffee gibt es frisch gebackenen Nusszopf (im Preis enthalten). Anmeldeschluss: 30.08.18

Bitte mitbringen:

Verpflegung für die Anreise

T 10040 Mitarbeiter Fa. Häusler
1 x Di EUR 33,-
am 06.11.18 09.45 - 18.00 Uhr
Abfahrt: Hilgertshausen Kindergarten
9.45 Uhr, Tandern Dorfbrunnen 09.50 Uhr

Besuch der neuen gläsernen Naturback- stube Wiesender in Pfaffenhhofen/Ilm

Sehen Sie den Bäckern direkt dabei zu, wie sie mit Leidenschaft und Liebe Rezepte zusammenmischen, Teige kneten und die leckeren Brote aus dem Ofen holen. Auf dem Lehrpfad „Vom Korn zum Brot“ erfahren wir alles, was man über die Entstehung guten Brotes wissen sollte: Aussaat und Ernte der verschiedenen Getreidearten und die aufwändige Verarbeitung bis zum fertigen Brot. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

T 10045 Mitarbeiter Bäckerei
Wiesender
1 x Fr EUR 15,-
am 15.06.18 18.15 - 22.00 Uhr
Abfahrt: Tandern Dorfbrunnen 18.15 Uhr,
Hilgertshausen Kirchplatz 18.20 Uhr

Besichtigung der Fa. FBH, Metallverarbeitungsbetrieb und der Fa. FFP Pulverbeschichtung

Die Führung findet während der normalen Arbeitszeit statt, so sehen wir alle Maschinen im Betrieb. Alle Arbeitsabläufe werden genau erläutert. Die Teilnahmegebühr ist für den Verwaltungsaufwand der vhs.

T 10100 Andreas Fottner
1 x Mi EUR 5,-
am 23.05.18 14.00 - 15.30 Uhr
Treffpunkt: Hilgertshausen,
Hirschenhausener Str. 11

UNESCO Welterbe - Regensburg

Regensburg, die Hauptstadt der Oberpfalz, gehört seit 2006 zum UNESCO Welterbe. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten zeugen von der Geschichte des ehemaligen Römerkastells, vom Bischofssitz bis

zur freien Reichsstadt. Genießen Sie den außergewöhnlichen Flair der Stadt an der Donau und erfahren Sie bei einer Stadtführung viel Wissenswertes. Die Gebühr beinhaltet die Kosten für die Bahnfahrt und die Stadtführung. Wir fahren mit Fahrgemeinschaften nach Petershausen und von dort mit dem Zug über Ingolstadt nach Regensburg.

T 10210 Erika Demmelmair
Theresia Glas

1 x Sa EUR 25,-
am 21.04.18 07.20 - 18.00 Uhr
Abfahrt: Tandern Dorfbrunnen 7.20 Uhr,
Hilgertshausen Kirche 7.30 Uhr

Spargelerlebnistag auf dem Spargelhof Koppold in Gachenbach

Wir genießen auf dem Spargelhof Koppold ein exzellentes Spargelbüffet, dabei kann jeder nach Herzenslust schlemmen. Es gibt Spargelsuppe, Wacholderschinken, Schnitzel mit verschiedenen Soßen, Kartoffel und natürlich Spargel. Danach bekommen wir eine Führung auf dem Spargelfeld und jeder kann das Spargelstechen selber probieren. Außerdem erfahren wir alles über Anbau und Ernte. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

T 10220 Resi Koppold
1 x So EUR 22,-
am 29.04.18 11.30 - 15.00 Uhr
Abfahrt: Hilgertshausen Kirche 11.30 Uhr,
Tandern Dorfbrunnen 11.35 Uhr

Bunkerführung im Fernmeldebunker in Pfaffenhofen an der Ilm

Der Pfaffenhofener Fernmeldebunker, ein Stück Geschichte, das lange unter strengster Geheimhaltung stand und der Kenntnis der Zivilbevölkerung verborgen blieb, wird nun der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Auf unserer Bunker-Tour führen wir Sie durch die vielen Räume und verwinkelten Gänge der über 1.400 m² großen Anlage. Unterwegs sehen Sie Filter-, Lüftungs-, Notstrom- und andere Versorgungsanlagen und erfahren alles Wissenswerte über die Geschichte des Bunkers, über den Kalten Krieg und fühlen die beklemmende Situation in einem Bunker unter der Erde. Parkmöglichkeit am Freibad (Ingolstädter Str. 72), dann Fußweg entlang Heimgartenweg (beginnt gegenüber Parkplatz vorbei am Autohaus).
Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, warme Kleidung (Temp. im Bunker ca. 10-15 °C)

T 10225 Fremdenführer
Stadt Pfaffenhofen a.d. Ilm
1 x Sa EUR 10,-
am 17.03.18 15.00 - 16.30 Uhr
Bunkeranlage Pfaffenhofen
(Beschreibung siehe Text)



Verschenken Sie zum Geburtstag oder
einfach so einen Gutschein der VHS.
Den Wert bestimmen Sie selbst.

Brauereiführung und Bierseminar in der fast 1000 Jahre alten Brauerei im Kloster Scheyern

Wer heute den Klosterhof der Benediktinerabtei Scheyern betritt, erahnt kaum, dass er sich auf dem Areal der ehemaligen Stammburg der Grafen von Scheyern, der Vorfahren des bayerischen Herrscherhauses der Wittelsbacher, befindet. Bereits seit dem Jahr 1119 brauen die Mönche in Scheyern Bier. Damit ist die Klosterbrauerei die drittälteste Brauerei Deutschlands und zählt zu den ältesten nachgewiesenen Braustätten der Welt. Wir bekommen eine Führung und erfahren Wissenswertes über die Klosterbrauerei. Danach können wir bei einem Bierseminar vom Brauer höchstpersönlich die ganzen Köstlichkeiten probieren.

T 10230 Pater Kloster Scheyern
1 x Sa EUR 25,-
am 03.03.18 14.00 - 15.30 Uhr
Treffpunkt: Scheyern Klosterpforte bzw. Klosterladen
Schyrenpl. 1, Scheyern

„Mut zum Hut“

Besuch der weltweit größten Hutverkaufsschau in Neuburg a.d. Donau

Seit Jahren gelingt es der Initiatorin Ute Patel-Mißfeldt die besten Modisten, Hutmacher und Kreative in die Renaissance-Stadt an der Donau zu holen. Über 15.000 Hüte dürfen bestaunt, probiert und natürlich gekauft werden. Neben atemberaubenden Hutkreationen gibt es auch sehr originelle Taschen, Schuhe, Shawls, Bekleidung, Gürtel, sowie Schmuck aus Gold, Silber, Seide, Holz, Filz und Glas, alles aus Künstlerhand. Anmeldeschluss: 10.09.18

T 10260 Erika Demmelmair
Theresia Glas
1 x Sa EUR 25,-
am 29.09.18 08.30 - 19.00 Uhr
Abfahrt: Hilgertshausen Mesnerhaus
8.30 Uhr, Tandern Dorfbrunnen 8.45 Uhr

Kanadierkurs auf der Amper 3 (Schwierigkeitsgrad: leicht)

Wanderfahrt mit dem Kanu für Anfänger und Familien (ab 10 Jahre)

Bei der Amper-Strecke zwischen Dachau und Fahrenzhausen handelt es sich um einen abwechslungsreichen Flussabschnitt, welcher uns an grünen Wald- und Wiesenuffern vorbeiführt und in seiner gesamten Länge gut für Familien und Anfänger geeignet ist. Bevor es auf's Wasser geht, werden an Land die wichtigsten Grundschnitte vermittelt, damit Sie sich und Ihr Boot in die gewünschte Richtung bewegen können. Als Highlights, nicht nur für die Kinder, befinden sich zudem zwei gut befahrbare Stromschnellen auf dem Fluss. (Diese können bei Bedarf auch umtragen werden!) Kursinhalte sind neben den Grundkenntnissen des Flusswanderns, wichtige Informationen zu den Themen Sicherheit, Ökologie und Tourenplanung. Die Ausrüstung und das Material werden gestellt. Weitere Informationen über Treffpunkt, Anreise, Kleidung, Verpflegung werden Ihnen vor Kursbeginn von der VHS zugesandt.

T 10280 Michael Becking
1 x So EUR 51,-
am 17.06.18 10.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt wird vor Kursbeginn bekannt gegeben

RECHT • FINANZEN

Flexibel und immer noch ab 63 ohne Abschlag in Rente!?

Würden Sie auch gerne ohne Abschlag in Rente gehen oder früher den Ruhestand genießen? Der Dozent, ein unabhängiger, gerichtlich zugelassener Rentenberater, stellt verschiedene Möglichkeiten zum Übergang in die Rente dar. Angesprochen wird die Rente ohne Abschlag mit 45 Beitragsjahren und mögliche Änderungen durch die neue Bundesregierung. Sie erhalten aber auch Tipps für den Übergang in die Rente bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, Schwerbehinderung oder Erwerbsminderung.

T 13020 Norbert Loos
1 x Mi EUR 10,-
am 10.10.18 19.30 - 21.30 Uhr
Tandern, altes Rathaus

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

In diesem Vortrag erfahren Sie, was die Vor- und Nachteile von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sind, wer diese erstellen sollte, was der Unterschied zwischen Generalvollmacht und Vorsorgevollmacht ist, wie eine Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung erstellt wird, welche Formulare medizinisch und juristisch auf dem aktuellsten Stand sind, wo diese am besten aufbewahrt werden, welchen Inhalt eine wirksame Patientenverfügung haben muss, und ob es ausreicht, wenn Sie einzig und allein eine Patientenverfügung erstellen. Sie bekommen klare Antworten auf viele Fragen zu diesem wichtigen Thema.

T 13100 Dr. Thomas Kilian
1 x Do EUR 5,-
am 12.07.18 19.00 - 20.30 Uhr
Tandern, altes Rathaus

MENSCH • NATUR UMWELT

Wildkräuterküche für jeden Tag - neue Rezepte

Gemeinsam sammeln wir mit Ihnen Kräuter und Blüten aus der Region und zaubern ein vegetarisches Wildkräutermenü der Saison. In froher Runde lassen wir es uns dann schmecken! Im Skript sind alle Rezepte enthalten. Die Materialkosten sind in der Gebühr dabei.

Bitte mitbringen:

Sammelkorb, kleine Schere
T 14015 Hildegard Riedmair
Angelika Franke
1 x Sa EUR 38,-
am 26.05.18 14.00 - 18.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen,
Eingang Hofladen

Frühlingszeit - Aufbruchzeit!

Der Mai lockt uns mit seinen Kräutern und Blüten. Es macht Freude sie zu finden, zu fühlen und zu riechen. Wir verraten Ihnen, welche Heilkräfte in unseren heimischen Pflanzen stecken. Viele essbare Frühlingsblüher helfen uns dabei unsere Winteraltlasten loszuwerden. Richtig zubereitet lassen sich köstliche Gerichte und heilsame Arzneien daraus zaubern.

Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, evtl. Schreibzeug, Fotoapparat

T 14030 Hildegard Riedmair
Angelika Franke
1 x Sa EUR 15,-
am 05.05.18 14.00 - 16.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Eingang Hofladen

Kinder - Bauernhof – Spektakel ab 5 Jahre

Spiele, Aktionen und Geschichten rund um den Bauernhof - hier wird Bauernhof zum Erlebnis. In Stall und Scheune, auf der Wiese und Weide lernen Kinder spielerisch alles über Tiere, Pflanzen und Arbeitsweisen auf dem Hof.

T 14050 Elena Ringg
Selina Bock
1 x Mi EUR 12,-
am 21.03.18 15.00 - 18.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Völkommen - Schweden kennen lernen für Kinder von 6 - 12 Jahren

Wir tauchen ein in das Land von Pippi Langstrumpf und Michl aus Lönneberga und erfahren einiges über die Menschen und Tiere in Schweden. Beim Erkunden des Bauernhofs lernen wir die Schwedische Sprache kennen und versuchen uns im Spiel Kubb. Wir werden zudem eine schwedische „Fika“ (Kaffeepause mit schwedischem Gebäck) haben und zusammen ein Dalapferd basteln, was ein typisches Symbol für Schweden ist.

T 15115 Hannah Schläfer
1 x Sa EUR 12,-
am 14.04.18 10.30 - 13.30 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Die Welt der Farben für Kinder von 6 - 12 Jahren

Woraus hat der Höhlenmensch Farbe gewonnen? Und welche Bedeutung hat die Farbe Blau? Spielerisch beantworten wir diese Fragen und stellen unsere eigene Farbe aus Naturpigmenten her. Mit vielen verschiedenen Farben werden wir experimentieren, wie beispielsweise mit Pastellkreiden, Acrylfarbe, Eitempera, Wasserfarbe etc. Zudem staunen wir über Farbkontraste und gehen optischen Täuschungen auf den Grund.

T 15120 Hannah Schläfer
1 x Fr EUR 12,-
am 13.04.18 17.00 - 18.30 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

NATURWISSENSCHAFT TECHNIK

RepairCafe in Hilgertshausen und Tandern - Reparieren statt Wegwerfen

Am letzten Samstag im Monat können abwechselnd in Tandern im alten Rathaus oder in Hilgertshausen in der Grundschule Reparaturen an Fahrrädern, Elektroklein-geräten, Computern und Kleidung, ebenso an kleinen Möbelstücken etc. von den vielen Spezialisten (die sich dankenswer-terweise ehrenamtlich zur Verfügung stel-len), durchgeführt werden. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen sind alle herzlich eingeladen, die etwas zu reparie-ren haben oder aber auch nur zuschauen und etwas lernen wollen. Die Reparaturen sind kostenfrei, Spenden werden jedoch gerne angenommen. Wer noch Lust hat, als „Experte“ mitzuarbeiten, kann sich bei der vhs Hilgertshausen-Tandern melden.

Samstag, 24.02.18
14.00 - 16.30 Uhr
Tandern, altes Rathaus

Samstag, 31.03.18
14.00 - 16.30 Uhr
Schule Hilgertshausen,
Mittagsbetreuung

Samstag, 28.04.18
14.00 - 16.30 Uhr
Tandern, altes Rathaus

Samstag, 26.05.18
14.00 - 16.30 Uhr
Schule Hilgertshausen,
Mittagsbetreuung

Samstag, 30.06.18
14.00 - 16.30 Uhr
Tandern, altes Rathaus

Samstag, 28.07.18
14.00 - 16.30 Uhr
Schule Hilgertshausen,
Mittagsbetreuung



Reitstall Josl Hof

Humersberg 2 - 85250 Altomünster
Mobil 0172 / 931 74 31

- Pferdelaufstall
- Zwergerreiten
- Reitunterricht
- Reitabzeichen

info@joslhof-humersberg.de - www.joslhof-humersberg.de

Möchten Sie von uns betreut werden?



- ▶ in barrierefreien, behindertengerechten 2- und 3-Zi.-Wohnungen, in zentraler und doch ruhiger Lage, in ansprechendem Ambiente
- ▶ oder zu Hause in den eigenen vier Wänden

AWO Betreutes Wohnen
Altomünster gGmbH
Bahnhofstraße 20 - 22
Tel. (08254) 99 68 76

AWO Pflege gGmbH
Sozialstation Altomünster
St. Althof 3
Tel. (08254) 99 54 44

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Dachau e.V.

- Rohbauarbeiten
- Kellerbau
- Hallenbau



Oberdorf 4 / 3
D-86567 Hilgertshausen-Tandern
Telefon 08250-1022
Fax 08250-9275670
Mobil 0179-450 33 83
<http://www.arzberger-wohnbau.de>



Therapieschwerpunkte:

Pflanzenheilkunde, Dorn/Breuss, Ohrakupunktur,
Taping, klass. Massagen, u. v. a.

Hechthof 1, 85250 Altomünster, Tel. 08254/995079

Termine nach tel. Absprache

HÖRL-STREDAK

Elektroanlagen - Elektrogeräte

Kirchenstraße 1 85250 Altomünster
Tel. 08254 - 82 10
Fax 08254 - 99 44 50



KÖLBL Arbeitsbühnen

Pipinstr. 12
85250 Pipinsried
Tel. 08254/1723
Fax. 08254/ 99 75 388
Email: info@koelbl-gruppe.de
www.koelbl-gruppe.de

- Verleih von Arbeitsbühnen
- Bäume schneiden und fällen

IPAE - Schulungszentrum

LKW-Bühnen - Anhängerbühnen - Scherenbühnen - schmale Raupenbühnen

BERUF · EDV

Computerkurs für Späteinsteiger - Erste Schritte

Sie lernen in einem angemessenen Tempo das Betriebssystem kennen: Umgang mit Tastatur, Maus und Fenstertechnik, Überblick und Umgang mit dem Internet. Was sind Favoriten und Lesezeichen? Weitere Themen: Richtiges Suchen mit Google oder anderen Suchmaschinen, Email, elektronisches Banking und Kauf-tipps.

Bitte mitbringen:

wenn möglich, eigenen Laptop

T 32110 Gerhard Lutz
3 x Sa EUR 50,-
ab 17.03.18 14.00 - 15.30 Uhr

Schule Hilgertshausen, Mittagsbetreuung

Computerkurs für Späteinsteiger - Aufbaukurs Internet

Wir vertiefen die Themen des vorherigen Kurses. Wie arbeite ich sinnvoll mit dem Internet - Anzeigenprogramm? Erlernen Sie das Erstellen einer E-Mail-Adresse, E-Mails schreiben und empfangen, beantworten und weiterleiten. Weiter Themen: Sicherheit, elektronisches Banking, soziale Netzwerke etc.

Bitte mitbringen:

wenn möglich, eigenen Laptop

T 32120 Gerhard Lutz
3 x Sa EUR 50,-
ab 14.04.18 14.00 - 15.30 Uhr

Schule Hilgertshausen, Mittagsbetreuung

Smartphone - Grundkurs

Sie lernen Schritt für Schritt an Beispielen, wie Sie Ihr Smartphone einrichten und für Ihren Alltag fit machen. Telefon- und Adressbuch einrichten, Termine verwalten, Apps installieren und löschen, die Bedienoberfläche aufräumen und anpassen, kostenlose Apps, bezahlen im Google Play Store, kommunizieren mit Freunden am Beispiel von WhatsApp. WhatsApp oder gibt es auch noch was anderes? Für Android-Phones, nicht für iPhones geeignet.

Bitte mitbringen:

Smartphone mit Betriebssystem Android

T 32130 Sybille Kühnast
3 x Di EUR 45,-
ab 20.02.18 10.00 - 12.00 Uhr

Tandern, altes Rathaus

GESUNDHEIT

Klopfakupressur - EFT - Infoabend

EFT ist eine spektakulär einfache, sanfte und äußerst wirkungsvolle Methode zur Behandlung von emotionalen und emotional bedingten körperlichen Problemen. Diese „Klopfakupressur“ kann jeder leicht erlernen und auch für sich alleine schon sehr positive Effekte erzielen.

T 40010 Stefanie Bleumink
1 x Di EUR 12,-
am 17.04.18 19.30 - 21.00 Uhr

Pfarrheim Tandern

Der Darm als Schlüssel zur Gesundheit

Sätze wie „Die Gesundheit sitzt im Darm“ sind schon lange im Volksmund bekannt. Begriffe wie Darmsanierung, Symbiose-lenkung, Darmflora und Colon-Hydro-Therapie sind mittlerweile vielen Menschen bekannt. Auch über so genannte Probiotika und deren Auswirkungen auf das Immunsystem werden immer mehr Informationen verbreitet und sogar das erst seit wenigen Jahren bekannte Bauchhirn (das weitgehend unabhängige Nervensystem des Darms) beginnt sich nach und nach in der Begriffswelt der Allgemeinheit zu verbreiten. Der Darm ist also durchaus ein Thema, über das man spricht. Darüber erfahren Sie an diesem Abend viel Interessantes und Spannendes.

T 40015 Stefanie Bleumink
1 x Di EUR 12,-
am 20.03.18 19.30 - 21.00 Uhr
Rathaus Hilgertshausen

R.E.S.E.T. Kieferbalance - Entspannter Kiefer - Entspannter Körper

R.E.S.E.T. ist eine sanfte und sehr wirkungsvolle Behandlungsmethode, die die Kiefermuskeln entspannt und das Kiefergelenk ausgleicht. Philip Rafferty hat Elemente aus der Osteopathie und aus der Kinesiologie miteinander verknüpft und hieraus eine eigenständige Therapieform entwickelt. Hilfreich ist diese Behandlung besonders bei Kiefergelenkschmerzen und bei nächtlichem Zähneknirschen, aber auch bei Spannungskopfschmerz, bei Nackenschmerzen, bei Schmerzen an der Wirbelsäule und bei vielen anderen Beschwerden, die mit dem Kiefergelenk in Verbindung zu bringen sind. Die Behandlung wirkt entgiftend und Stress reduzierend.

T 40020 Angelika Franke
1 x Mi EUR 12,-
am 25.04.18 19.00 - 20.30 Uhr
Rathaus Hilgertshausen

Der Frühjahrstipp - Entgiftung & Ausleitung mit Heilpflanzen

Ein guter Stoffwechsel ist die Grundlage für einen gesunden Körper und einen funktionierenden Geist. Mit Heilpflanzen können wir unsere Organe in ihrer Funktion stärken, Giftstoffe aus ihren Depots lösen und über die Ausscheidungsorgane den Körper reinigen und entgiften. Hierzu sollen verschiedene Heilpflanzen, Konzepte und Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt werden, damit Frühjahrsmüdigkeit gar nicht erst aufkommt.

T 40030 Angelika Franke
1 x Fr EUR 12,-
am 23.02.18 19.00 - 20.30 Uhr
Rathaus Hilgertshausen

ERNÄHRUNG & KOCHEN

Wir zaubern ein perfektes Ostermenü aus der Landfrauenküche

Die Koch- und Backrezepte der Landfrauen sind authentische und alltagstaugliche Lieblingsgerichte. Für die Osterfesttage kochen wir: Frischkäseterrine mit Toma-

tensugo, Kürbiskernpesto und Kartoffelbrötchen. Gefüllte Schweinelendchen in Senf-Kräuter-Kruste mit Kartoffelaltarn, Lamm in Rotweinsauce mit Ofenkartoffeln, Beerentarte mit Basilikummousse.

Bitte mitbringen: Schürze, Vorratsbehälter, Materialkosten 10 € für Bioerzeugnisse
T 43015 Erika Demmelmaier
1 x Fr EUR 15,-
am 16.03.18 18.00 - 21.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Hofladenküche

Vegetarisch gut gekocht - der Grundkochkurs

Schritt für Schritt die Grundprinzipien der vegetarischen Küche verstehen und ohne Fleisch gesund, ausgewogen und schmackhaft kochen. Raffinierter und abwechslungsreicher Genuss für die Familie und für Gäste. Mariniertes Gemüse mit Zitronen-Kapern-Pesto, Gemüsecarpaccio mit Birnensalsa, Gemüseintopf mit Ananassalsa, Getreidebratlinge, Tofu mit Limetten-Honig-Sauce, Kas-Kräuter-Nocken, Himbeertörtchen.

Bitte mitbringen: Schürze, Vorratsbehälter, Materialkosten 10 € für Bioerzeugnisse
T 43020 Erika Demmelmaier
1 x Fr EUR 15,-
am 09.03.18 19.00 - 22.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Hofladenküche

Köstliches Schmalzgebäck - Alte Rezepte neu entdeckt!

Die Referentin vom Hallertauer Schmanckerlteam bäckt Schmalzgebäck aus den verschiedenen Regionen Bayerns. Dazu gibt es eine kräftige Kartoffelsuppe. In der Gebühr sind die Materialkosten enthalten.
T 43025 Veronika Reil
1 x Fr EUR 19,-
am 09.02.18 18.30 - 21.30 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Hofladenküche

Feines aus dem Ofen

Guter Geschmack und feiner Duft aus der Küche gehören untrennbar zusammen. Und duftet es nicht am besten, wenn der Braten gemütlich im Ofen schmort oder wenn das Backrohr Vanille- und Zimtaromen frei gibt? Gewürzladenbrot mit Geschnetzelteln, Minipastete mit Brezenwürfeln auf Chili-Senf-Sauce, Roastbeef mit Gemüseremoulade, Hendlkeulen auf Grillgemüse mit Kräuter-Pesto, Tiramisu-Kuppeltorte mit Aprikosenbiskuit, Fruchttörtchen.

Bitte mitbringen: Schürze, Vorratsbehälter, Materialkosten 10 € für Bioerzeugnisse
T 43030 Erika Demmelmaier
1 x Fr EUR 15,-
am 23.03.18 19.00 - 22.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Hofladenküche

Knödel Blues - Oma Eberhofers bayerischer Provinzkochkurs

Die Oma verwöhnt den Franz mit bayerischen Schmanckerln wie Kartoffelsuppe mit Speck, Gemüseauflauf, Böfflamott mit Serviettenknödel, Dampfnudeln mit Vanillesoße, Bayerische Creme.

Bitte mitbringen: Schürze, Vorratsbehälter, Materialkosten 10 € für Bioerzeugnisse

T 43035 Erika Demmelmair
1 x Mi EUR 15,-
am 09.05.18 19.00 - 22.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Hofladenküche

Allgäuer Krimikochen nach Klufftinger „Mahlzeit“ - Der Klufftinger Kochkurs

Hart und kräftezehrend ist Klufftingers Alltag, auf turbulenten Allgäuer Straßen, immer auf der Lauer, unter Strom, die Nerven wie Drahtseile gespannt. Hinter jeder Kuh kann das organisierte Verbrechen lauern, hinter der nächsten Milchkanne der Abgrund. Da braucht es eine ordentliche Stärkung zwischendurch. Wir kochen: Brätstrudelsuppe, Rahmgeschnetzeltes mit gemischten Pilzen, Spätzle und Kartoffelnudeln, Apfelstrudel, Allgäuer Käsekuchen.

Bitte mitbringen: Schürze, Vorratsbehälter, Materialkosten 10 € für Bioerzeugnisse
T 43040 Erika Demmelmair
1 x Fr EUR 15,-
am 20.04.18 19.00 - 22.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen, Hofladenküche

Die Kinder kochen leckere Gerichte, dürfen alle Zutaten probieren und den Geschmack und die Aromen kennenlernen. Dabei machen sie beim Kochen die einzelnen Arbeitsschritte selber, decken gemeinsam den Tisch und dekorieren ihn je nach Jahreszeit. Im Anschluss daran genießen wir alle gemeinsam das Essen. Die Zutaten sind biologisch und tragen einer gesunden Ernährung Rechnung. Die Kosten für Biolebensmittel sind in der Kursgebühr enthalten.

Kochfeste in der Kinderküche „Backen für Ostern“ ab 6 Jahre

Viele Bräuche und österliche Backwaren gehören bei uns zum Osterfest. Wir backen mit euch Osterhasen und Osternester aus Hefeteig, süße Ostereier, pikant gefüllte Lämmchen.
T 43230 Elena Ring
Selina Bock
1 x Di EUR 15,-
am 20.03.18 15.00 - 18.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

ENTSPANNUNGSTECHNIKEN

BITTE BEACHTEN: Alle unsere Bewegungskurse sind für Einsteiger/innen und Wiedereinsteiger/innen geeignet. Ein Einstieg während des Kurses ist jederzeit möglich. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse, ob eine Bezuschussung möglich ist

Yoga am Vormittag

Yoga ist ein Übungssystem zur Entfaltung der gesamten Persönlichkeit: Körperhaltungen stärken die Muskulatur, halten den Bewegungsapparat geschmeidig, harmonisieren Organe und Drüsensystem. Atem-

übungen steigern die Lebensenergie und das allgemeine Wohlbefinden. Sie helfen Körper, Atem und Geist zu harmonisieren.
Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke
T 44110 Sandra Simon
10 x Mi EUR 78,-
ab 28.02.18 09.00 - 10.30 Uhr
Rathaus Hilgertshausen

Yoga trifft Entspannung

Ein Kurs für alle, die sanfte und fließende Yogaübungen und Tiefenentspannung miteinander verbinden wollen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Schwerpunkt liegt auf der körpergerechten Ausführung der Übungen, der Stärkung des Körpers und dem Hineinspüren in den eigenen Körper. Eine Tiefenentspannung und geführte Traumreisen runden die Stunde ab. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Bitte mitbringen: Yogamatte
T 44115 Ursula Grimm
8 x Mo EUR 75,-
ab 19.02.18 18.30 - 20.00 Uhr
Kindergarten Hilgertshausen

Yoga kennen lernen - Eine gute Gelegenheit

Sie nehmen sich Zeit, ein paar Asanas (Yogahaltungen) kennen zu lernen und einzutauchen in eine leichte Atem- und Meditationsart.

Bitte mitbringen: Matte, Kissen, warme Socken, Decke
T 44120 Agnes Ostermair
1 x Sa EUR 18,-
am 24.03.18 13.30 - 16.30 Uhr
Kindergarten Tandern

Dozentenporträt Kamila Oelkers

Seit Ihrem Abschluss als Erzieherin/Sozialbetreuerin und Montessoripädagogin widmet sich Frau Oelkers der Förderung für Kinder durch Montessoripädagogik und Lerncoaching mit Schwerpunkt: Sprache, Konzentration, Feinmotorik und Mathematik. Als ausgebildete Yoga-Lehrerin für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren ist sie seit 2017 tätig.



Kinderyoga für Kindergartenkinder ab 4 Jahren. (Kindergartenalter)

Werde ein Yogi
Kinderyoga mit viel Spaß und spielerischen Elementen wird anders unterrichtet als Erwachsenen Yoga. Es ist voller schöner Gedanken. Die Übungen sind in Geschichten und in Fantasiereisen eingepackt. Um ein Yogi zu sein erlernt ihr Kind vieles was im traditionellen Yoga verwurzelt ist. Körperübungen sowie Meditation, Konzentration und Mantra singen. Ebenso gehören dazu Wissenswertes über Ernährung, das Pranayama, die Aufmerksamkeit der Atmung.

T 44130 Kamila Oelkers
8 x Sa EUR 110,-
ab 03.03.18 09.00 - 10.00 Uhr
Kindergarten Hilgertshausen
**Kinderyoga für Schulkinder
ab 6 Jahren (bis ca. 13 Jahre)**

T 44140 Kamila Oelkers
8 x Sa EUR 110,-
ab 03.03.18 10.15 - 11.15 Uhr
Kindergarten Hilgertshausen

Helix Qigong

Als Aufwärmung reisen wir zuerst durch den ganzen Körper mit Öffnen der Gelenke, Sehnen und Muskeln. Anschließend bringen wir den Körper mit einfachen Helix Qigong Yin Yang Übungen zum Fließen. Schließlich geht es zum Helix Qigong 4-Energien-Ablauf zur grundlegenden Entspannung und Stärkung. Geeignet für Anfänger, die in die Welt des Taiji und Qigong einsteigen möchten. Die Übungen und Formen, kann man auch alleine als eine fließende Form mit Freude üben. Der Kurs findet 14-tägig nach gemeinsamer Vereinbarung statt.

T 44210 Omkara Rüdiger
Große-Brauckmann
6 x Fr EUR 54,-
ab 20.04.18 17.00 - 18.30 Uhr
Kindergarten Hilgertshausen

KULTUR

Foto

Frühlingserwachen im Schlossgarten Dachau - Fotoexkursion

Wir setzen die Natur im Rahmen einer Exkursion in Szene: Im Rahmen eines Spaziergangs im Schlossgarten Dachau entdecken wir frühsummerliche Blüten, welche die Hauptdarsteller unserer Fotos werden.

Bitte mitbringen: betriebsbereite Kamera (digital oder analog), Gebrauchsanweisung, Stativ, stabiles Schuhwerk, Kleidung für den Aufenthalt im Freien

T 51030 Bianca Schwindl
1 x Sa EUR 12,-
am 05.05.18 14.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Mauer am Parkplatz Dachauer Schlossberg

Kunsthandwerk • Handwerkskunst

Töpfern einer Gartenstele - Workshop

Wir gestalten mit Ton viele verschiedene Elemente, die zu einer Stele „aufgefädelt“ werden.

Material- und Brennkosten werden separat abgerechnet.

T 53125 Erika Demmelmair
1 x Fr EUR 20,-
am 02.03.18 15.30 - 18.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Gartendekoration aus Keramik

Wir wollen für unseren Garten Blickpunkte aus Keramik gestalten. Sei es eine Stele mit verschiedenen Elementen,

Gartenstecker oder Gartenkugeln, Springbrunnen etc. Material- und Brennkosten werden separat abgerechnet.

T 53130 Erika Demmelmair
1 x Fr EUR 20,-
am 23.03.18 16.00 - 19.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Kreativ Ideen - Gartendeko aus Beton

Beton erfreut sich als Gestaltungsmaterial für Haus und Garten größter Beliebtheit. In diesem Kurs werden Ihnen die verschiedenen Materialarten und die Grundlagen vorgestellt. Die verschiedenen Arbeitsschritte werden ausführlich erklärt. Materialkosten werden separat abgerechnet.

T 53180 Erika Demmelmair
1 x Fr EUR 20,-
am 09.02.18 15.30 - 18.30 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Geflechte für den Garten

Runde Rank-Hilfe für Ihre Pflanzen im Garten und auf dem Balkon. Ganz aus Weiden geflochten. Kann mit einer Lichterkette auch zum Licht-Objekt werden. Sie lernen die Fitze, mit der Sie Geflechte aufbauen können. Damit sind Sie gut gerüstet für weitere eigene Flechtwerke. Das Material ist in der Gebühr enthalten.

T 53220 Theresia Asam
1 x Sa EUR 36,-
am 14.04.18 16.00 - 18.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Flechten - Herz am Stecken

als Rankhilfe oder Willkommensgruß an der Haustüre. Sie lernen verschiedene Bindungen und Pflanzenschnüre drehen. Die Materialkosten sind in der Gebühr enthalten.

T 53225 Theresia Asam
1 x Sa EUR 21,-
am 14.04.18 19.00 - 20.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

Familienworkshop - Wir nähen kleine, bunte Hühner für die Osterdekoration

Aus Stoffresten lassen sich einfach bunte Hühner für den Osterstrauch basteln.

Bitte mitbringen: Stoffreste, Nadel, Faden, Schere

T 53420 Erika Demmelmair
1 x Fr EUR 10,-
am 16.03.18 16.00 - 18.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen



Familienworkshop - Wir töpfeln lustige Hühner für die Frühlingsdekoration

Alle helfen mit und so entsteht eine fröhliche Hühnerschar als Dekoration für den Garten oder fürs Haus. Material- und Brennkosten werden separat abgerechnet

T 53425 Erika Demmelmair
1 x Fr EUR 10,-
am 09.03.18 16.00 - 19.00 Uhr
Ferlhof Hilgertshausen

MUSIK

Gitarre für Party und Lagerfeuer

Der Gitarrenkurs für absolute Neu-Einsteiger. Spielend werden die Grundlagen der Gitarre vermittelt - und das Ganze ohne Notenkenntnisse! Am Ende des Kurses und mit etwas Übung ist jeder in der Lage, die ersten Lieder zu begleiten mit Stücken wie „Sweet home Alabama“ oder „Lady in Black“. Abgerundet wird der Kurs mit einer schönen Stoff- und Liedersammlung.

Bitte mitbringen: Gitarre, Schreibzeug, Materialkosten 5 € für Handout

T 61010 Maximilian Kreppold
5 x Mo EUR 75,-
ab 09.04.18 20.00 - 21.30 Uhr
Schule, Musiksaal, Zi. 014, Seiteneingang
Faberweg 15, Altomünster

Die Kurse wenden sich vorwiegend an Kinder und Jugendliche. Der Unterricht findet 1 x wöchentlich 30 bzw. 45 Min. am angegebenen Tag statt - nicht während der Schulferien. Die Gebühr ist bei den jeweiligen Kursen angegeben, sie wird zum 5. jeden Monats mittels Lastschrift abgebucht (12 x jährlich). Der Unterrichtsvertrag beinhaltet eine 4-wöchige Probezeit, während der in der Geschäftsstelle der vhs gekündigt werden kann; er wird auf ein Schuljahr abgeschlossen und kann durch schriftliche Kündigung am Schuljahresende bis 31. Juli zum 31. August gelöst werden.

Musikzwerge

3 - 4 Jahre

Musizieren ist Nahrung für Körper und Geist, ebenso wird die Motorik und Sprache gefördert. In ruhiger Atmosphäre singen und tanzen wir, die Kinder begleiten auf altersgerechten Instrumenten. Die Gruppe besteht seit Schuljahresanfang. Ein Einstieg ist möglich. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unsere Geschäftsstelle.

T 60010 Siegfried Bradl
45 Min. x Mo EUR 19,- monatlich
14.15 - 15.00 Uhr
Mesnerhaus Hilgertshausen

Musikzwerge

5 - 6 Jahre

T 60020 Siegfried Bradl
45 Min. x Mo EUR 19,- monatlich
15.15 - 16.00 Uhr
Mesnerhaus Hilgertshausen

Musikzwerge

3 - 4 Jahre

T 60030 Siegfried Bradl
45 Min. x Di EUR 19,- monatlich
13.30 - 14.15 Uhr
Kindergarten Tandern

Musikzwerge

5 - 6 Jahre

T 60040 Siegfried Bradl
45 Min. x Di EUR 19,- monatlich
14.30 - 15.15 Uhr
Kindergarten Tandern

Continental easyRente® Invest
So einfach kann Rente sein.

Die einfache Fonds-Rente
Altersvorsorge braucht Rendite

- Einfach Sicherheit – Mit Garantie-Airbag!
- Einfach Freiheit – Beweglich bleiben
- Einfach Mehrwert – Großartiges Fonds-Portfolio

Daniel Filser

Herzog-Georg-Str. 4, 85250 Altomünster
Telefon: 08254-9090
Telefax: 08254-9092
Daniel.Filser@continentale.de





Ferlhof

Kunst- und Erlebnisbauernhof

Erika und Max Demmelair
Ferlhof 1 · 86567 Hilgertshausen
Tel: 08250/7656
Fax: 08250/928738
E-Mail: ferlhof@hotmail.de
www.ferlhof-erleben.de

Lernort Bauernhof
Schullandheim
Kindergeburtstage
Urlaub auf dem Bauernhof

Kunstaussstellung

Kunstpfad

Hofladen

Öffnungszeiten:

Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

AWO KINDERHAUS REGENBOGEN ALTOMÜNSTER KINDERGARTEN – KINDERKRIPPE



- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ab 8 Wochen bis Schuleintritt mit und ohne Behinderung
- familienfreundliche Öffnungszeiten
- konfessionell neutral

Kinderhaus Regenbogen
Am Brechfeld 9-10
85250 Altomünster

Tel.: 0 82 54-9 94 33-0
Fax: 0 82 54-9 94 33-29
www.awo-dachau.de



Wir dämmen Ihre Heizkosten

Michael Mautz

Fahrweg 6A
85250 Altomünster
Telefon 0 82 54/87 61
Fax 0 82 54/23 80
Michael.Mautz@t-online.de

Fachbetrieb für

- WÄRME-,
- KÄLTE-,
- SCHALL- und
- BRANDSCHUTZISOLIERUNGEN

Glaserie

Stefan Krimmer

Altomünster

Stefan Krimmer, Glasermeister
Talangerstraße 7
85250 Altomünster
Telefon 08254-997576
Telefax 08254-997847
Mobil 0172-1054313

Spezialist
für rahmenlose
Ganzglas-
Duschkabinen

*Auto-Pflege
auf höchstem
Niveau
seit 1991*

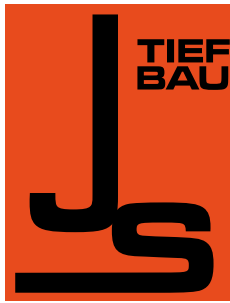
Optische Fahrzeug-Aufbereitung



Frank Dilger

- **Innen** Reinigung, Shampooierung
- **Leder** Fleckentfernung, Reparatur, Färben, Komplettrestaurierung
- **Kunststoff** Reparatur und färben, Innen und Außen
- **Lack** Politur, Oberflächenveredelung / Reparatur, Teillackierung
- **Rost** Behandlung, Hohlraumversiegelung, Teilrestaurierung

Altomünster / Schmelchen 1 - Tel: 08254-2446 / www.fahrzeuopflegedienst.de



JOHANN SCHNEIDER TIEFBAU GmbH + Co. KG

Schulstraße 13, 86567 Tandern
Tel. 082 50/70 71, Fax 082 50/17 17
www.schneider-tiefbau.com

Ihr Fachbetrieb
seit 1964

- Kanalbau
- Kanalpressung
- Druckleitungen
- Klärgruben
- Hebeanlagen
- Grundwasserabsenkung
- Regenwasserzisternen
- Rigolenanlagen
- Versitzgruben
- Kernbohrungen
- Kieswerk
- Pflasterarbeiten
- Asphaltierung
- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten

Metzgerei A. Baier

Metzgerei · Mittagstisch · Catering
Tel. 082 54 / 83 35 · Pipinsrieder Str. 20 · Altomünster



Metzgerei
A. Baier



Steuerkanzlei Prantl

Nerbstraße 2, 85250 Altomünster
Telefon 08254 / 9986-0
Telefax 08254 / 9986-20
info@steuerkanzlei-prantl.de
www.steuerkanzlei-prantl.de

Steuererklärungen

Buchführungen

Jahresbilanzen

Beratung in Spezialfragen der Besteuerung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe

Beratung gewerblicher Betriebe in betriebswirtschaftlichen, gesellschaftsrechtlichen und unternehmenssteuerlichen Fragen

Beratung und Gestaltung von Erbfolgeregelungen (Erbchaftsteuer)



AUTO- BARSCH

Asbacher Str. 22 - 85250 Altomünster - Tel. 8402

- Kfz.-Meisterbetrieb seit 1968
- Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV (jeden Dienstag und Donnerstag), AU (Benziner u. Diesel)
- Reimport-Fahrzeuge
- Reifen- und Auspuffservice

*Echte Landapotheke –
echter Service!*



**DR. SCHULTES
APOTHEKE**

Altomünster, Bahnhofstr. 8



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wenn Sie sich einen persönlichen Berater
in Ihrer Nähe wünschen, kommen Sie zu uns.
Geschäftsstelle Altomünster
Bahnhofstr. 15, 85250 Altomünster
Tel: 08254 9999-0; Fax: 08254 9999-19
www.vr-dachau.de

**Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG** 



Kreativität ist einfach.



www.sparkasse-dachau.de

Wenn man Talente fördert und Kunst für alle zugänglich macht. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nicht staatliche Kulturförderer Deutschlands.

 Sparkasse
Dachau